

PHILIPS



VCR

VIDEO CASSETTE RECORDER

VR 948



PHILIPS

BEDIENUNGSANLEITUNG VR 948

Herzlichen Glückwunsch! Sie besitzen mit diesem Videorecorder (VCR) eines der fortschrittlichsten und bedienungsfreundlichsten Geräte auf dem Markt.

Aber darf ich mich erst einmal vorstellen: Ich bin Philip. Ich möchte Ihnen dabei helfen, Ihren neuen Videorecorder kennenzulernen.

Natürlich können Sie es kaum erwarten, Ihren Videorecorder in Betrieb zu nehmen. Es lohnt sich aber, die Bedienungsanleitung durchzulesen. So lernen Sie mit dem Gerät problemlos umzugehen. Egal welche Tasten Sie betätigen, Sie können dadurch keine Beschädigung des Gerätes verursachen und daher unbesorgt die Bedienung üben.



INHALT

1. ÜBERSICHT TASTEN, BEDIENELEMENTE, BUCHSEN	4
Die Fernbedienung	4
Die Videorecorder-Rückseite	5
Die Videorecorder-Vorderseite	6
Sicherheitshinweise, Vorsichtsmaßnahmen	8
2. INSTALLATION. WIE INSTALLIERE ICH DEN VIDEORECORDER ?	10
Wie lege ich die Batterien in die Fernbedienung ?	10
Wie stelle ich die Uhr auf der Fernbedienung ein ?	10
So schließen Sie Ihren Videorecorder an	11
Anschluß an die Netzspannung	12
Einige Hinweise für den Betrieb	12
Anschluß an die Antenne	12
Anschluß an das Fernsehgerät	13
Anschluß an einen anderen Videorecorder	14
Anschluß an einen Dekoder	15
Anschluß an die Stereo-Anlage	15
Notausstieg	16
Anzeigesprache, Dimmer, Uhrzeit und Datum einstellen	16



3. EINE BESPIELTE KASSETTE WIEDERGEHEN	19
S-VHS-Wiedergabe	19
NTSC-Wiedergabe	19
Wie beseitige ich Bildstörungen ?	20
Schnelles Vorspulen und Rückspulen	21
Bildsuchlauf am Videorecorder	21
Die Jog/Shuttle Funktionen	22
Wie erkenne ich die Bandposition, an der sich das Band gerade befindet ?	24
Wie finde ich eine bestimmte Bandposition ?	26
Bandposition suchen	26
Das VHS-Index-Such-System ('VISS')	27
VISS-Suchlauf	28
VISS-Markierung manuell setzen oder löschen	29
Bildschärfeeinstellung	30
Wahl der Tonspur, Audio-Mix	30
4. SPEICHERN VON FERNSEHPROGRAMMEN	31
Automatischer Programmsuchlauf	31
Leitzahlen für Sendeanstalten mit ShowView zuordnen	32
Sender ordnen	33
Manuelle Suche	35
Direkte Kanalwahl	37
Kabelfernsehen mit Sonderbelegung	40
Dämpfungsschalter L/H	40
5. WIE KANN ICH DIREKT AUFNEHMEN ?	41
Die Langspielfunktion	43
HiFi-Stereoempfang	43
Die Aufnahmesperre	44
Der Assemble-Schnitt	44
6. WIE KANN ICH AUFNAHMEN PROGRAMMIEREN ?	45
Was ist 'Programme Delivery Control' (PDC) und 'Video-Programm-System' (VPS) ?	46
HEUTE-Programmierung am Videorecorder	47
Wie kann ich eine HEUTE-Programmierung löschen ?	48
Programmieren mit der ShowView-Nummer	49
Programmieren mit TXT:VPT	52
Programmieren an der Fernbedienung	56
Eine täglich oder wöchentlich wiederkehrende Fernsehsendung programmieren	58
Wie kann ich eine TIMER-Aufnahme abbrechen ?	60
Wie kann ich einen TIMER-Block prüfen oder korrigieren?	60
Wie kann ich einen TIMER-Block löschen ?	61



7. WEITERE AUFNAHMEMÖGLICHKEITEN	62
Simultan-Aufnahme	62
Nur-Ton-Aufnahme (Audio)	63
Nachvertonen (Audio-dubbing) mit intergrierter Audio-Mischpult-Funktion	64
Insert-Funktion	66
Synchro-Insert Funktion	68
Synchrones Überspielen (Synchro-Edit)	72
Extern gesteuerte Aufnahme	75
Aufnahme von einem anderen Videorecorder	76
8. BESONDERHEITEN UND EXTRAS IHRES VIDEORECORDERS	78
TXT-Dekoder. TXT lesen mit dem Videorecorder	78
Wie kann ich TXT lesen ?	78
Kann ich meine 'Vorzugsseiten' speichern ?	80
Wie kann ich meine 'Vorzugsseiten' aufrufen ?	80
Die automatische Korrektur der TXT-Uhrzeit im Videorecorder	81
Wie kann ich TXT-Untertitel aufnehmen ?	81
TXT vorübergehend abschalten	81
Die Schrift vergrößern	82
'Verdeckte' Informationen aufrufen	82
TXT blättert automatisch um	83
Tuner-Betrieb. Ihr Videorecorder als erweitertes Fernsehgerät	84
View-Mode (Ansicht-Betrieb)	85
Die TV Monitorfunktion	85
Automatische Abschaltung	86
Kindersicherung	86
Anzeige des Programmnamens	87
VCR 1/VCR 2 Umschaltung	87
Der neue Breitwandstandard 16:9	88
Ein Extra dieser Fernbedienung	89
9. BEVOR SIE DEN TECHNIKER RUFEN	91
10. TECHNISCHE DATEN, ZUBEHÖR	92

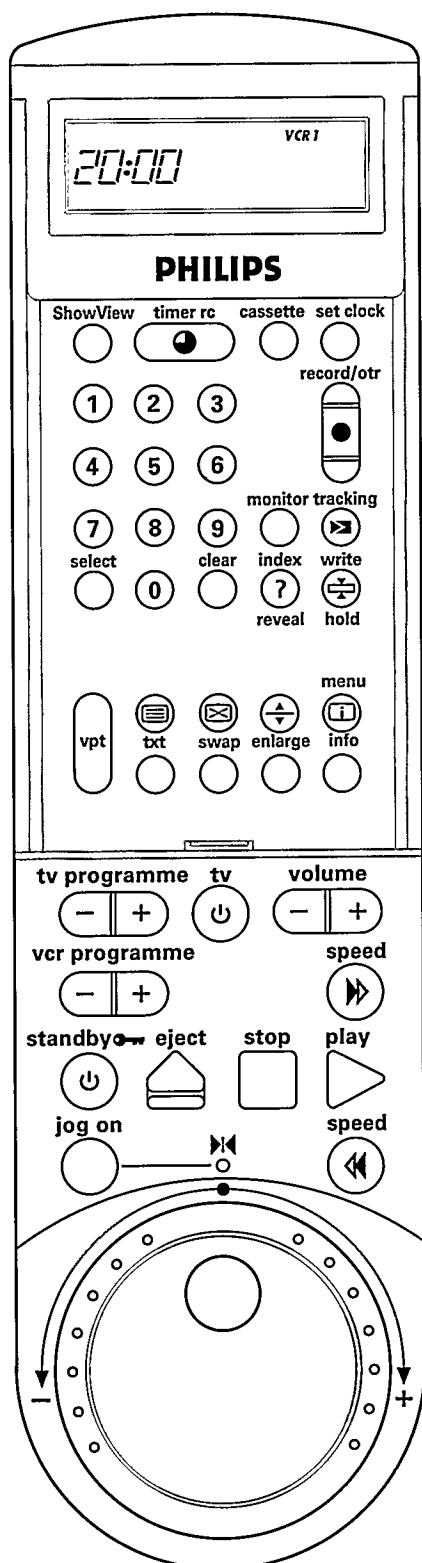


1. ÜBERSICHT TASTEN, BEDIENELEMENTE, BUCHSEN

Hier sind alle Tasten und Buchsen, die Sie auf der Fernbedienung und dem Videorecorder finden, übersichtlich aufgelistet.

Genauere Erläuterungen zu den Funktionen finden Sie in den entsprechenden Kapiteln.

Die Fernbedienung



Öffnen Sie die Abdeckklappe der Fernbedienung !

- RECORD / OTR** Aufnahme
- TIMER RC** TIMER-Programmierung an der Fernbedienung
- STANDBY** Abschalten/Kindersicherung
- EJECT** Kassettenauswurf
- CASSETTE** Bandlängenwahl
- SELECT** Funktionswahl
- SET CLOCK** Uhreinstellung Fernbedienung
- TRACKING** Auto-Tracking, Feinabstimmung
- 0-9** Zifferntasten
- VCR PROGRAMME -/+** Minus/Plus
- INDEX** VISS Suchfunktion
- WRITE** VISS Markierung setzen
- MONITOR** TV Monitorfunktion
- SHOWVIEW** TIMER-Programmierung mit ShowView
- CLEAR** Rückstellen/Löschen
- REVEAL ?** TXT-verborgene Information
- HOLD** TXT-Seitenstop
- TXT** TXT-ein/aus
- SWAP** TXT-aus (vorübergehend)
- ENLARGE** TXT-doppelte Schrifthöhe
- MENU/INFO** Menü-Taste und TXT-Inhaltsverzeichnis
- VPT** TXT-Programmierung (VPT)
- TXT-Sondertasten: ROT, GRÜN, GELB, BLAU**
- << SPEED** Rückspulen/Bildsuchlauf rückwärts
- PLAY** Wiedergabe
- SPEED >>** Vorspulen/Bildsuchlauf vorwärts
- STOP** Stop/Pause
- Einzelbild-/Bildsuchlaufknopf (Jog/Shuttle)**
- JOG ON** Einzelbild-/Bildsuchlauffunktion ein/aus



Zusätzliche TV-Funktionen

(nur bei Fernsehgeräten mit gleichem Fernsteuercode):

TV PROGRAMME -/+ TV-Programm -/+

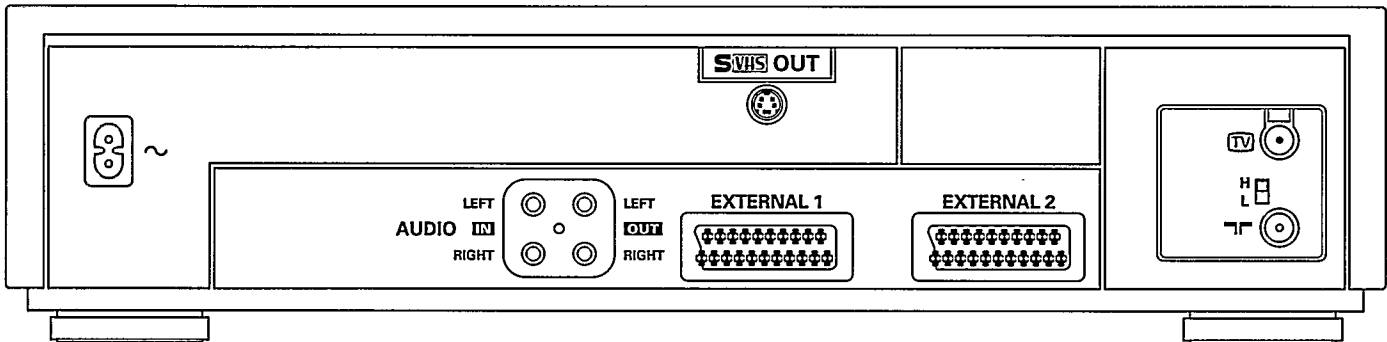
TV VOLUME -/+ TV-Lautstärke -/+

TV ⏻ TV ein/abschalten

Hinweis:

* Wenn Sie die Tasten **TV PROGRAMME -** und **+** gleichzeitig drücken, können Sie (bei entsprechend ausgestatteten Fernsehgeräten) die Programmnummer 'AV' (EXT 1) direkt aufrufen.

Die Videorecorder-Rückseite



Netzbuchse

Antennen-Ausgangsbuchse

Antennen-Eingangsbuchse

EXTERNAL 1 Scart-Anschluß 1 (Euro-AV)

EXTERNAL 2 Scart-Anschluß 2 (Euro-AV)

S-VHS OUT S-VHS-Ausgang (Hosiden)

L/H Dämpfungsschalter

AUDIO IN RIGHT Audio-Eingang, Kanal rechts

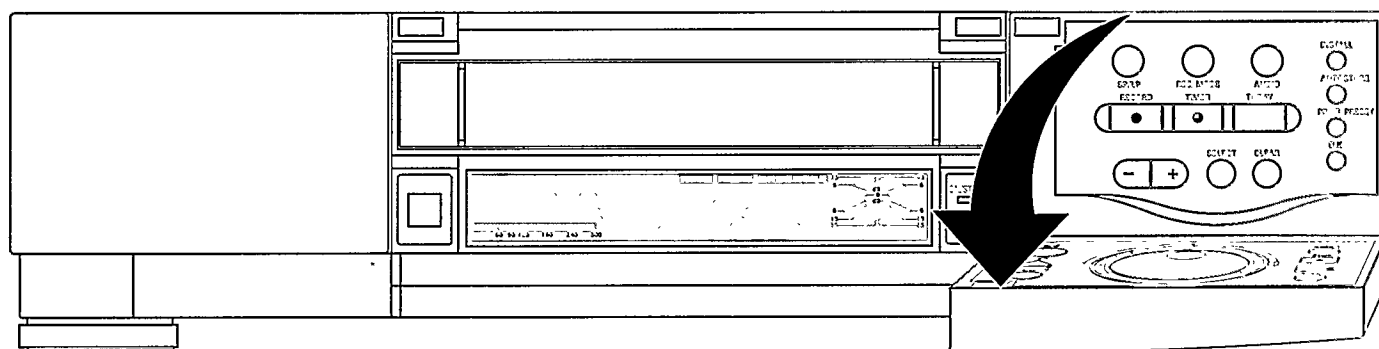
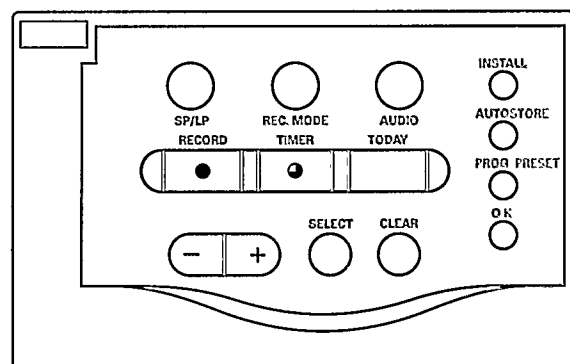
AUDIO IN LEFT Audio-Eingang, Kanal links

AUDIO OUT RIGHT Audio-Ausgang, Kanal rechts

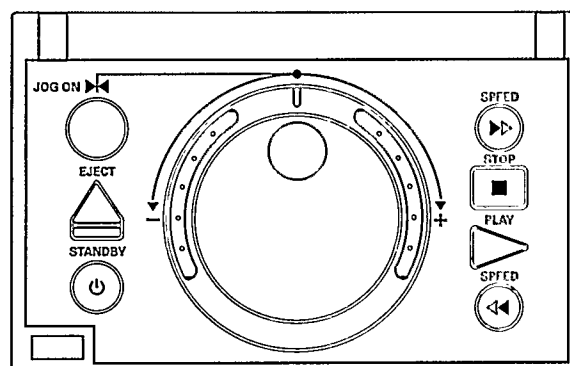
AUDIO OUT LEFT Audio-Ausgang, Kanal links

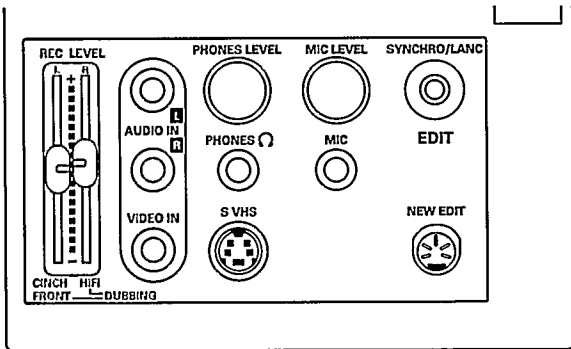
Die Videorecorder-Vorderseite

- SP / LP** Standard-/Langspielzeit
- REC. MODE** Aufnahmeart
- AUDIO** Tonwahl
- RECORD** Aufnahme/OTR
- TIMER** TIMER-Programmierung
- TODAY** HEUTE-Programmierung
- / +** VCR-Programme minus/plus
- SELECT** Funktionswahl
- CLEAR** Rückstellen/Löschen
- INSTALL** Installation
- AUTOSTORE** Automatischer Sendersuchlauf
- PROG. PRESET** Programme ordnen
- O.K.** Bestätigungstaste

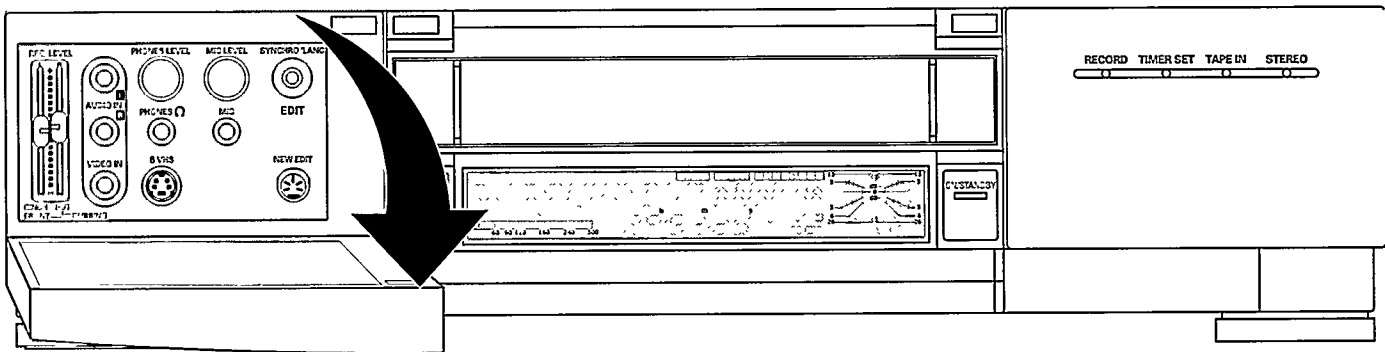


- JOG ON** Einzelbild-/Bildsuchlauf-funktion ein/aus
- EJECT** Kassettenauswurf
- STANDBY** Abschalten
- / +** Einzelbild-/Bildsuchlaufknopf (Jog/Shuttle)
- SPEED** Vorspulen
Bildsuchlauf vorwärts
- STOP** Stop/Pause
- PLAY** Wiedergabe
- << SPEED** Rückspulen
Bildsuchlauf rückwärts





- L REC. LEVEL R** Ton-Aussteuerungseinsteller
- L AUDIO IN R** Ton-Eingangsbuchsen
- VIDEO IN** Bild-Eingangsbuchse
- NEW EDIT** Schnittsteuerungsbuchse
- SYNCHRO LANC** Schnittsteuerungsbuchse
- S-VHS** S-VHS-Bild-Eingangsbuchse
- MIC** Mikrofonbuchse
- MIC LEVEL** Mikrofon-Aussteuerungseinsteller
- PHONES** Ⓞ Kopfhörerbuchse
- PHONES LEVEL** Kopfhörer-Lautstärkeinsteller

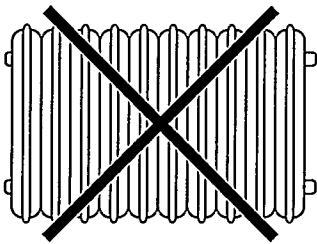


Sieben Leuchtanzeigen:

- RECORD** Aufnahme
- TIMER SET** Timer aktiviert
- TAPE IN** Kassette eingelegt
- STEREO** Stereoton-Empfang
- ON / STANDBY** grün = Videorecorder ein
rot = Videorecorder aus
- S-VHS** leuchtet bei eingeschaltetem Videorecorder



Sicherheitshinweise





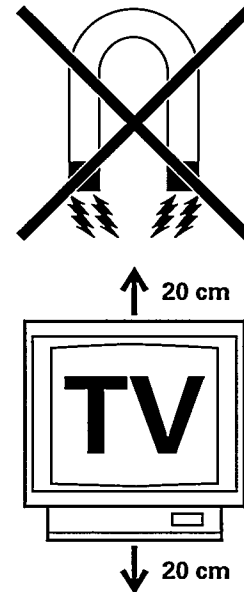
- Der Hersteller übernimmt keine Haftung für Schäden, die dadurch entstanden sind, daß der Videorecorder nicht in Übereinstimmung mit den nationalen Garantiebedingungen oder Sicherheitsvorschriften benutzt wurde.
- Prüfen Sie zunächst, ob die auf dem Typenschild an der Rückseite des Videorecorders angegebene Netzspannung mit der örtlichen Netzspannung übereinstimmt.
- Gefährliche Hochspannung im Gerät! Nicht öffnen! Das Gerät enthält keine Teile, die vom Kunden repariert werden können. Wenn der Videorecorder an der Netzspannung angeschlossen ist, sind ständig Teile des Gerätes in Betrieb. Um den Videorecorder ganz auszuschalten, muß der Netzstecker aus der Steckdose gezogen werden.
- Achten Sie darauf, daß die Luft ungehindert durch die Belüftungsöffnungen des Videorecorders strömen kann. Stellen Sie den Videorecorder nicht auf weiche Flächen.
- Schützen Sie das Gerät vor Regen und Feuchtigkeit. Achten Sie darauf, daß keine Gegenstände oder Flüssigkeiten in das Gerät gelangen. Ist Flüssigkeit eingedrungen, sofort den Netzstecker des Videorecorders ziehen und den Kundendienst zu Rate ziehen.
- Stellen Sie das Gerät nicht in der Nähe einer Wärmequelle (Heizkörper usw.) auf.
- **Warnung!** Lithium-Batterie.
Bei unsachgemäßem Eingriff Explosionsgefahr.
Darf nur von Personen mit Fachkenntnissen ausgewechselt werden (wie in der Service-Dokumentation beschrieben).

Vorsichtsmaßnahmen

- Der Videorecorder sollte nicht unmittelbar nach dem Transport von einem kalten in einen warmen Raum bzw. umgekehrt oder bei extrem hoher Luftfeuchtigkeit benutzt werden.
Warten Sie nach dem Auspacken des Videorecorders mindestens drei Stunden mit der Installation des Gerätes, damit das Gerät sich akklimatisieren kann.



- Stellen Sie den Videorecorder nicht in der Nähe von Geräten auf, die starke Magnetfelder erzeugen (z.B. Motoren, Lautsprecher, Transformatoren).
- Benutzen Sie den Videorecorder nicht in staubigen Räumen oder an Stellen, wo er Schwingungen ausgesetzt ist. Wir empfehlen, das Gerät während starker Gewitter (Blitzschlag) von Netz  und Antenne  zu trennen.
- Zwischen dem Videorecorder und dem Fernsehgerät müssen vertikal mindestens 20 cm frei bleiben.
- Werden Finger oder Fremdkörper in das Kassettenfach gesteckt, kann die Mechanik beschädigt werden. Achten Sie darauf besonders bei Kindern.
- Wenn Sie den Videorecorder transportieren müssen, nehmen Sie die Kassette aus dem Kassettenfach und vermeiden Sie starke Stöße.



ShowView ist ein beantragtes Warenzeichen der Gemstar Development Corp.
Das ShowView-System wurde hergestellt unter der Lizenz der Gemstar Development Corporation.

SHOWVIEW

Dieser Videorecorder arbeitet nach dem VHS-Kassettenstandard.
Verwenden Sie nur **hochwertige Markenkassetten** mit nebenstehenden VHS-Zeichen. Wir empfehlen Ihnen PHILIPS VHS-Videokassetten, damit Sie die Bildqualität Ihres Videorecorders optimal nutzen können.



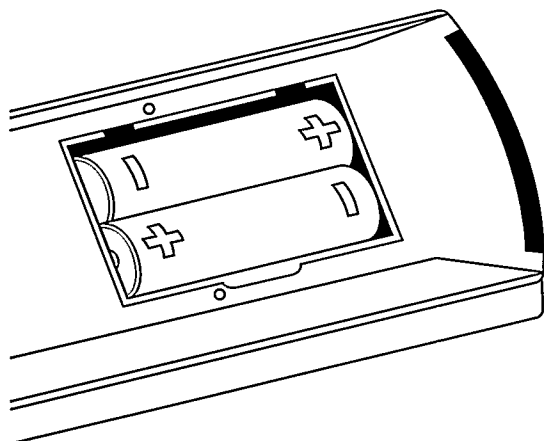
Diese Bedienungsanleitung ist auf chlorfrei produziertem Papier gedruckt. Das hilft unsere Umwelt zu schonen. Verbrauchte Alt-Batterien der Fernbedienung gehören nicht in den Hausmüll. Geben Sie die Batterien bei entsprechenden Sammelstellen ab.



Beachten Sie bitte, daß die Verpackungsrücknahme im Rahmen der Aktion 'GRÜNER PUNKT' derzeit **nur** in einigen europäischen Ländern erfolgt.



2. INSTALLATION. WIE INSTALLIERE ICH DEN VIDEORECORDER ?



Wie lege ich die Batterien in die Fernbedienung ?

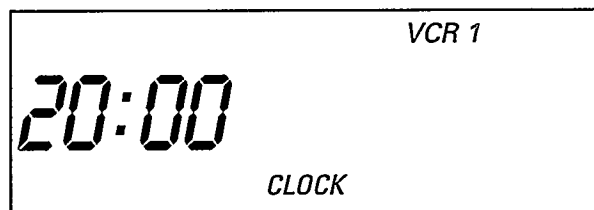
- 1 Nehmen Sie den Deckel auf der Rückseite der Fernbedienung ab.
- 2 Legen Sie die Batterien, wie im Batteriefach angegeben, ein. Schließen Sie den Deckel wieder.

Hinweis:

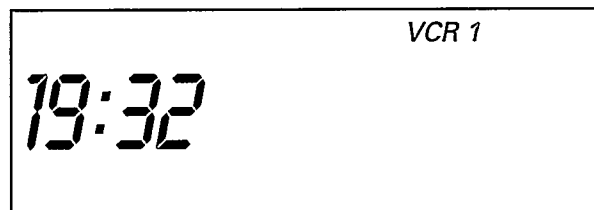
* Verwenden Sie keine aufladbaren Batterien (Akku) für diese Fernbedienung.

Wie stelle ich die Uhr auf der Fernbedienung ein ?

Ist die Uhr nicht eingestellt (z.B. nach einem Batteriewechsel), blinken die Daten im Anzeigefeld der Fernbedienung.



- 1 Drücken Sie die Taste **SET CLOCK** der Fernbedienung. Im Anzeigefeld der Fernbedienung erscheinen '20:00', sowie blinkend 'CLOCK' und 'VCR 1'.
- 2 Jetzt stellen Sie die genaue Uhrzeit mit der Taste **VCR PROGRAMME -** oder **+** ein, oder verwenden Sie dazu auch die Zifferntasten **0-9**. Die Uhr läuft erst weiter, wenn Sie Schritt 3 ausführen. Wenn Sie die angezeigten Daten nicht ändern wollen, drücken Sie die Taste **STANDBY** der Fernbedienung.

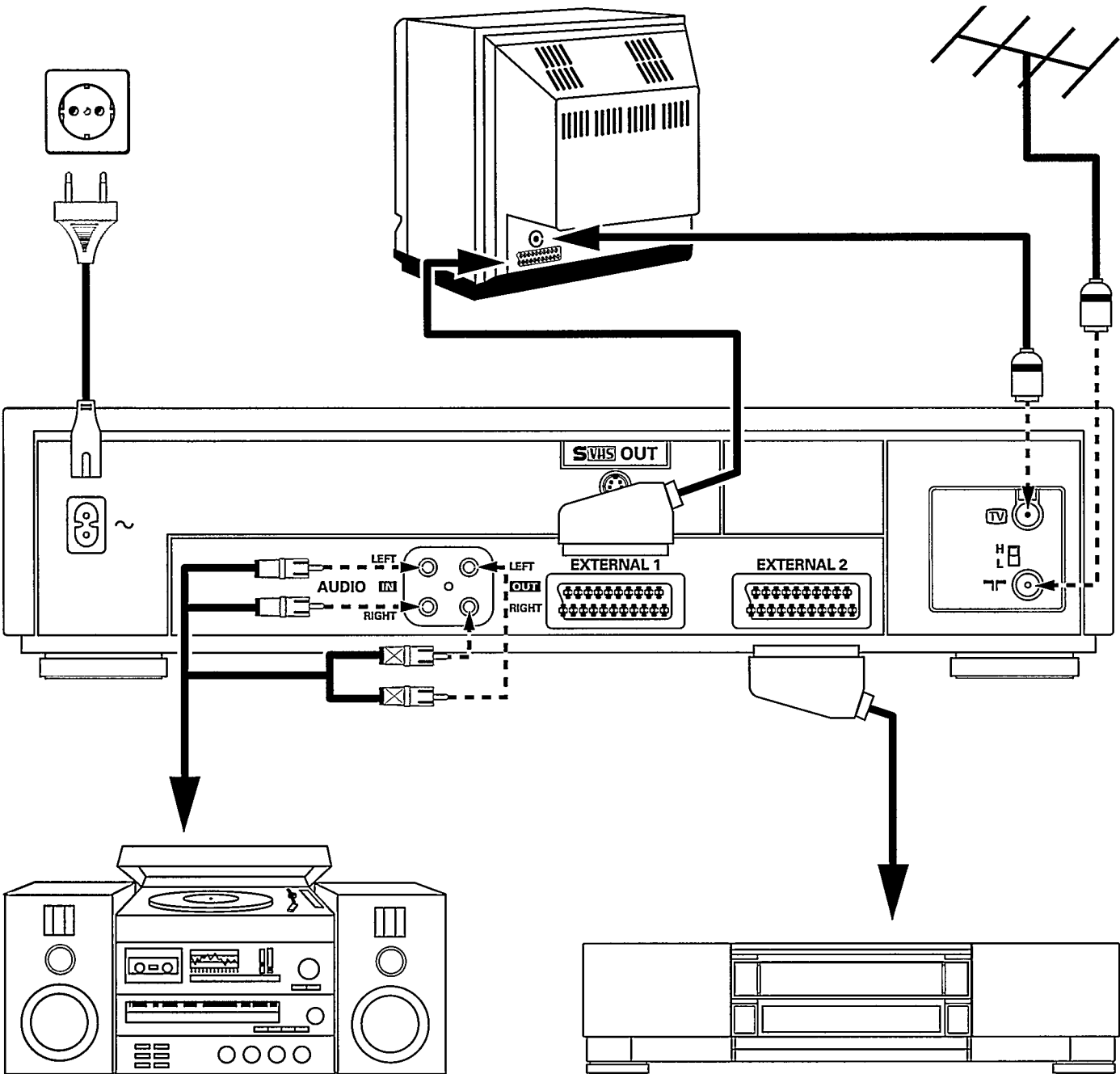


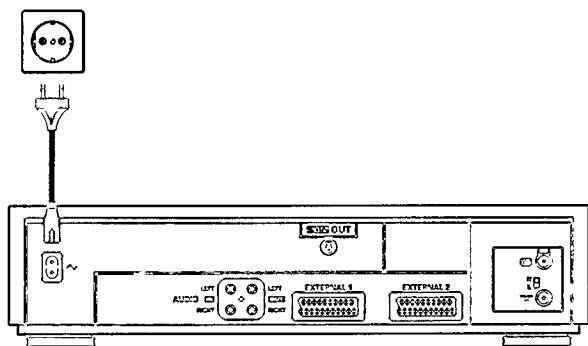
- 3 Drücken Sie abschließend nochmals die Taste **SET CLOCK** der Fernbedienung.




So schließen Sie Ihren Videorecorder an

Detaillierte Erklärungen zu dieser Übersicht finden Sie in den nächsten Abschnitten.



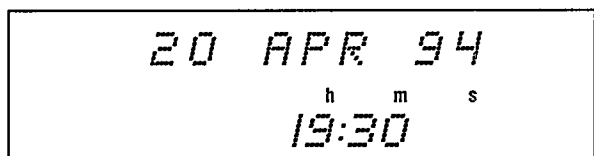


Anschluß an die Netzspannung

- 1 Stecken Sie die Gerätekupplung des Netzkabels in die Netzbuchse  an der Rückseite des Videorecorders.
- 2 Stecken Sie den anderen Stecker des Netzkabels in die Steckdose.

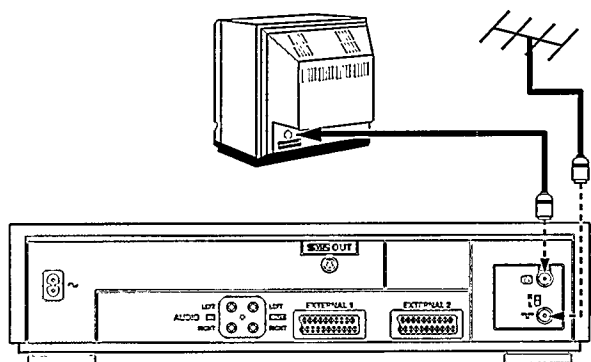
Und jetzt noch einige Hinweise für den Betrieb



- Lassen Sie den Videorecorder ständig am Netz angeschlossen, damit programmierte Aufnahmen und der Fernsehbetrieb möglich sind. Der benötigte Energieverbrauch ist gering.
- Zum Einschalten braucht man keine eigene Taste. Der Videorecorder schaltet sich beim Einschieben einer Kassette oder nach Drücken einer beliebigen Bandlauf-taste (z.B. **STOP**) ein.
- Wenn Sie den Videorecorder mit der Taste **STANDBY** abgeschaltet haben, erscheint im Anzeigefeld das Datum und die aktuelle Uhrzeit, z.B. '20 APR 94 19:30'.



Anschluß an die Antenne

Ihr Videorecorder ist ein 'Fernsehgerät ohne Bildschirm'. Deshalb müssen Sie ihn einerseits mit der Antenne verbinden, andererseits mit dem Fernsehgerät. Nur dann können Sie aufnehmen und bespielte Kassetten wiedergeben.



- 1 Ziehen Sie den Stecker des Antennenkabels aus dem Fernsehgerät. Stecken Sie ihn in die Buchse  an der Rückseite des Videorecorders.
- 2 Verbinden Sie mit dem mitgelieferten Antennenkabel die Buchse  des Videorecorders mit der Antennen-Eingangsbuchse des Fernsehgerätes.

Beide Geräte sind nun an der Antenne angeschlossen.



Anschluß an das Fernsehgerät

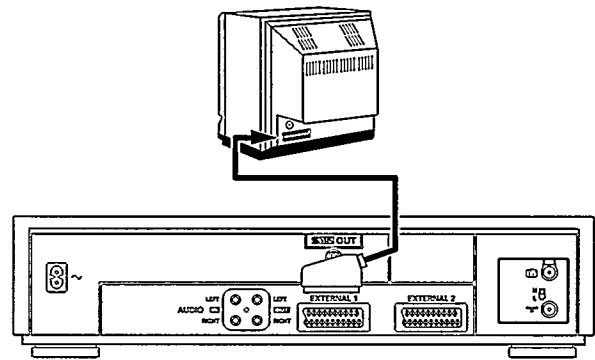
Damit das Bild-/Tonsignal vom Videorecorder zum Fernsehgerät gelangt, müssen Sie den Videorecorder und das Fernsehgerät mit dem mitgelieferten Euro-AV-Kabel **oder** dem mitgelieferten Hosiden-(S-VHS) **und** Cinchkabel anschließen. (siehe untenstehende Abbildung)

Anschluß an die Scart-Buchse (Euro-AV-Buchse)

- 1 Stecken Sie den einen Stecker des mitgelieferten Scart-Kabels in die orange Scart-Buchse **EXTERNAL 1** an der Rückseite Ihres Videorecorders. Den anderen Stecker verbinden Sie mit dem Fernsehgerät.
- 2 Viele moderne Fernsehgeräte schalten sich mit Hilfe dieser Kabelverbindung bei Wiedergabe vom Videorecorder automatisch auf die Programmnummer 'EXT' (External) oder 'AV' (Audio/Video) um.

Bei älteren Fernsehgeräten wählen Sie am Fernsehgerät zur Wiedergabe die Programmnummer 'EXT', '0' oder 'AV'. Die Erklärung darüber finden Sie in der Bedienungsanleitung Ihres Fernsehgerätes.

Nun ist Ihr Videorecorder an das Fernsehgerät **fertig** angeschlossen.

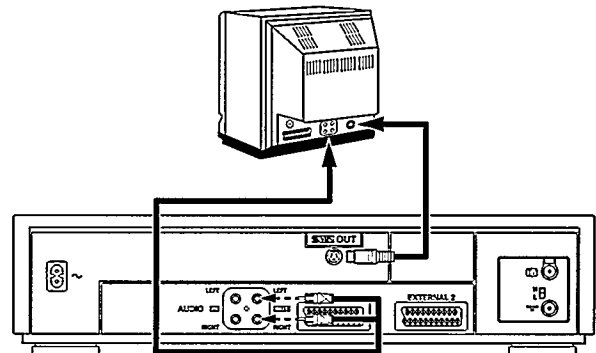


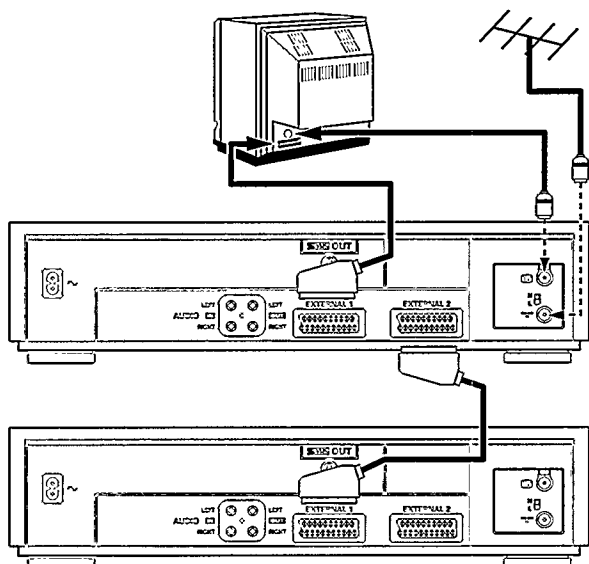
Hinweis:

*Besitzen Sie ein Fernsehgerät, dessen EURO-AV-Buchse für S-VHS-Betrieb geeignet ist, beachten Sie bitte Punkt 10 auf Seite 18.

Anschluß an die S-VHS-Buchse

- 1 Verbinden Sie die Buchse **S-VHS OUT** mit der entsprechenden Eingangsbuchse am Fernsehgerät
- 2 Verbinden Sie die Ton-Ausgangsbuchsen **AUDIO OUT** mit den entsprechenden Ton-Eingangsbuchsen am Fernsehgerät.



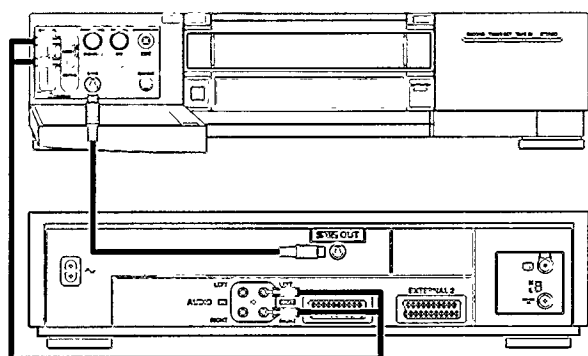


Anschluß an einen anderen Videorecorder

Anschluß an die Scart-Buchse (Euro-AV-Buchse)

Dieser Videorecorder hat zwei Scart-Buchsen. An die Scart-Buchse **EXTERNAL 2** wird ein Zweitgerät z.B. ein zweiter Videorecorder, ein Satellitenempfänger oder ein CD-Video-spieler angeschlossen.

- 1 Verbinden Sie mit einem Scart-Kabel diesen Video-recorder (Buchse **EXTERNAL 2**) und das Zweitgerät.



Anschluß an die S-VHS-Buchse

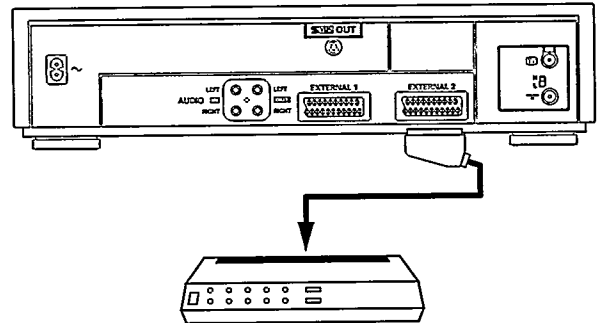
- 1 Verbinden Sie die Buchse **S-VHS** an der Vorderseite dieses Videorecorders mit der entsprechenden Ausgangsbuchse des Zweitgerätes
- 1 Verbinden Sie die Ton-Eingangsbuchsen **AUDIO IN** an der Vorderseite dieses Videorecorders mit den entsprechenden Ton-Ausgangsbuchsen des Zweitgerätes.



Anschluß an einen Dekoder

Einige Sendeanstalten senden kodierte Fernsehsignale, die nur mit einem gekauften oder geliehenen Dekoder gesehen werden können. Sie können an diesen Videorecorder einen solchen Dekoder (Descrambler) anschließen.

- 1 Schließen Sie den Dekoder mit einem Scart-Kabel an den Videorecorder (Buchse **EXTERNAL 2**) an. Die Beschreibung der Fernsehprogrammsspeicherung mit 'Dekoder' finden Sie im Kapitel 4 'Speichern von Fernsehprogrammen'.



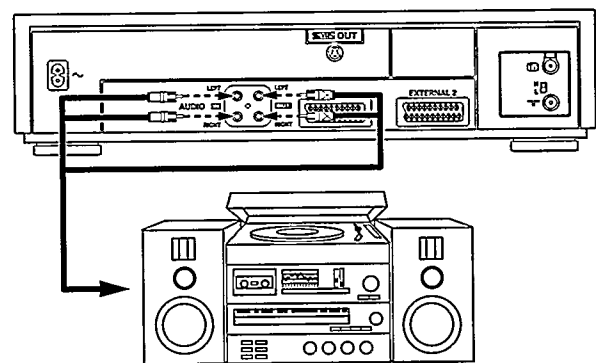
Hinweis:

- * Haben Sie am Videorecorder und am Fernsehgerät verschiedene Fernsehprogramme eingestellt, können Sie den Dekoder nur für eines davon verwenden.
- * Wählen Sie am Videorecorder eine Programmnummer, die Sie beim Fernsehprogrammsspeichern mit der Funktion 'DEKODER' verknüpft haben. Der Videorecorder verwendet dann automatisch den Dekoder.
- * Fragen Sie beim Kauf des Dekoders nach der richtigen Kanalnummer der Sendeanstalt. Das erleichtert Ihnen die spätere Installation.

Anschluß an die Stereo-Anlage

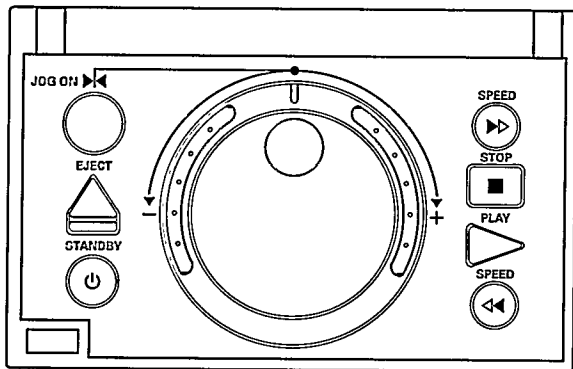
Verbinden Sie mit einem Audiokabel die Buchsen **AUDIO IN** mit den entsprechenden Ausgangsbuchsen am Audio-Verstärker.

Verbinden Sie die Buchsen **AUDIO OUT** mit den entsprechenden Eingangsbuchsen am Audio-Verstärker. Die Kabel erhalten Sie im Fachhandel.



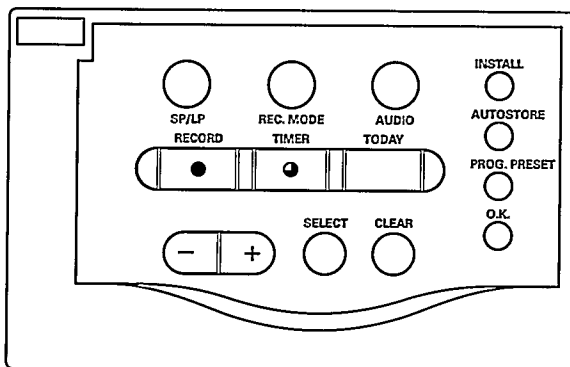
Hinweis:

- * Ist Ihr Audio-Verstärker für Surround-Sound-Tonwiedergabe geeignet, werden Videoaufnahmen mit Surround-Sound-Ton in diesem Tonverfahren wiedergegeben.



Notausstieg

Der Videorecorder und die Fernbedienung haben einen 'Notausstieg'. Sie können jede Funktion mit der Taste **STANDBY** abbrechen. Immer wenn Sie Bedienprobleme haben, können Sie so leicht abbrechen und neu beginnen. Sie können unbesorgt die Bedienung üben. Egal welche Tasten Sie betätigen, Sie können dadurch keine Beschädigung des Gerätes verursachen.



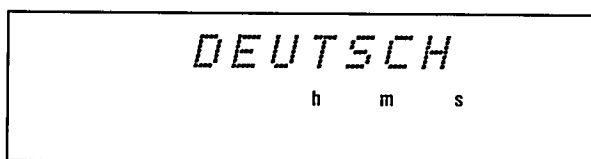
Anzeigesprache, Dimmer, Uhrzeit und Datum einstellen

- 1 Schalten Sie den Videorecorder mit der Taste **STANDBY** ab und drücken Sie die Taste **INSTALL**. Die Tasten befinden sich hinter bzw. in der Klappe rechts auf der Gerätefront.
- 2 Schalten Sie das Fernsehgerät ein und wählen Sie die Programmnummer für den Videorecorder.

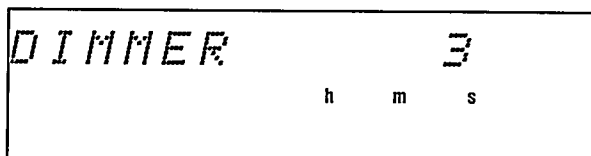


Am Fernsehgerät erscheint das Testbild, am Videorecorder die nebenstehende Anzeige.

Die folgenden Einstellungen können Sie auch am Bildschirm des Fernsehgerätes beobachten.



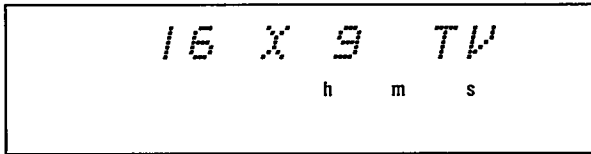
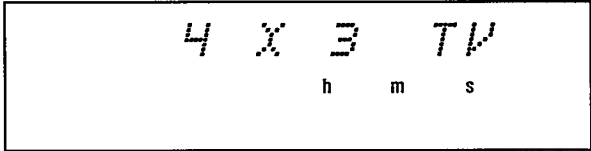
- 3 Drücken Sie nun die Taste **O.K.** am Recorder. Wählen Sie mit der Taste **-** oder **+** die gewünschte Anzeigesprache, z.B. 'DEUTSCH' und bestätigen Sie diese mit der Taste **O.K.**



- 4 In diesem Schritt können Sie die Helligkeit des Anzeigefeldes (Dimmer) für den Videorecorder selbst wählen. Wählen Sie mit der Taste **-** oder **+** (Recorder) die gewünschte Helligkeit und bestätigen Sie diese mit der Taste **O.K.**

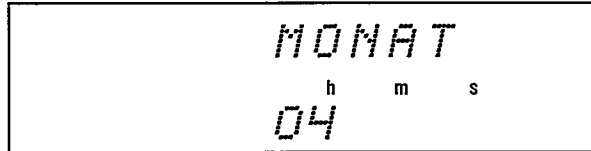
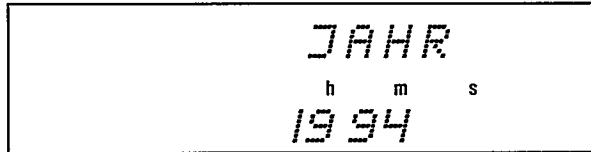
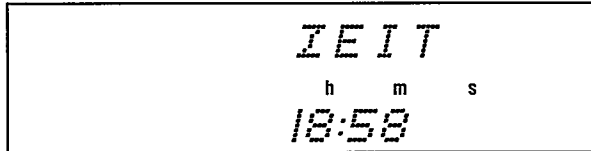


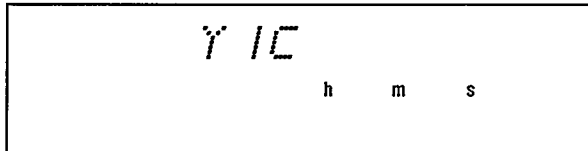
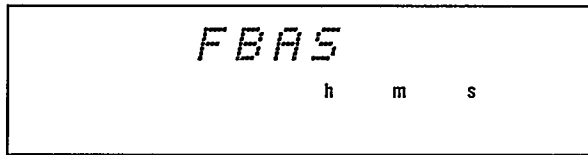
- 6 In diesem Schritt können Sie das Bildschirmformat Ihres Fernsehgerätes auswählen.
Benutzen Sie ein Fernsehgerät mit normalem Bildformat, dann bestätigen Sie mit der Taste **O.K.** die Angabe '4:3'. Besitzen Sie eines der neuen Breitwandfernsehgeräte, schalten Sie mit der Taste **SELECT** auf Format '16:9' um.
Drücken Sie anschließend zur Bestätigung die Taste **O.K.**.



Hinweis:
* Beachten Sie die Beschreibung im Kapitel 8 'Besonderheiten und Extras' im Abschnitt 'Der neue Breitwandstandard 16:9'.

- 6 Am Bildschirm des Fernsehgerätes erscheint jetzt eine Übersichtsseite für die Zeit- und Datumseingabe. Stellen Sie jetzt die aktuelle Uhrzeit ein. Verwenden Sie dazu die Tasten **0-9** der Fernbedienung.
- 7 Drücken Sie die Taste **O.K.**. Stellen Sie die aktuelle Jahreszahl ein.
- 8 Drücken Sie erneut die Taste **O.K.**. Stellen Sie den aktuellen Monat ein.
- 9 Drücken Sie erneut die Taste **O.K.**. Stellen Sie das aktuelle Tagesdatum ein.





- ⑩ In diesem Schritt wählen Sie den Signalausgang der Scart-Buchse **EXTERNAL 1**.

Benutzen Sie ein Fernsehgerät, dessen Scart-Buchse nicht für die Wiedergabe von S-VHS-Wiedergabe geeignet ist, dann bestätigen Sie mit der Taste **O.K.** die Angabe 'FBAS'.

Besitzen Sie ein Fernsehgerät dessen EURO-AV-Buchse für S-VHS-Wiedergabe geeignet ist, wählen Sie mit der Taste **-** oder **+** die Angabe 'Y/C' (Y/C steht für S-VHS).

Drücken Sie anschließend zur Bestätigung die Taste **O.K.**

- ⑪ In diesem Schritt wählen Sie den Signaleingang der Scart-Buchse **EXTERNAL 1** und **EXTERNAL 2**.

Werkseitig ist die Angabe 'AUTOMATISCH' eingestellt. Bestätigen Sie die Einstellung mit der Taste **O.K.**. Nun sind die Einstellungen abgeschlossen.

Hinweis:

*Beachten Sie die Beschreibung im Kapitel 7 'Weitere Aufnahmemöglichkeiten' im Abschnitt 'Aufnahme von einem anderen Videorecorder' (Seite 76).



3. EINE BESPIELTE KASSETTE WIEDERGEBEN

Im Kapitel 2 haben Sie den Videorecorder an das Fernsehgerät angeschlossen. Nun ist die Wiedergabe einer Kassette ganz einfach und problemlos. Wollen Sie gleich etwas aufnehmen, lesen Sie zuerst Kapitel 4 und 5.

- 1 Schalten Sie das Fernsehgerät ein.
Es gibt viele moderne Fernsehgeräte, die sich bei Wiedergabe vom Videorecorder **automatisch** auf die Programmnummer des Videorecorders **umschalten**. Ansonsten wählen Sie am Fernsehgerät die Programmnummer, die Sie für die Wiedergabe des Videorecorders vorgesehen haben.
- 2 Schieben Sie die Kassette mit dem Titeletikett zu Ihnen zeigend gerade in das Kassettenfach. Das Fenster muß dabei nach oben zeigen.

Drücken Sie gegen die Kassettenmitte, bis die Kassette automatisch eingezogen wird. Durch das Einlegen der Kassette wird der Videorecorder automatisch eingeschaltet. VHS-Kassetten können Sie nur auf einer Seite bespielen bzw. wiedergeben.

- 3 Drücken Sie die Wiedergabe-Taste **PLAY ▶**. Im Anzeigefeld erscheint 'WIEDERGABE'.

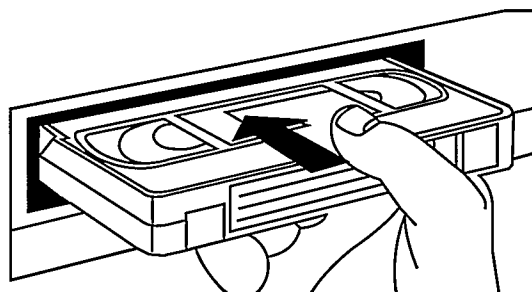
Hinweise:

*Bei der Wiedergabe erkennt der Videorecorder automatisch das richtige Cassettenformat (VHS oder S-VHS).

* NTSC-Wiedergabe.

Kassetten, die im (außereuropäischen) NTSC-Standard mit anderen Videorecordern aufgenommen wurden, können Sie mit diesem Videorecorder ebenfalls wiedergeben. In der Anzeige erscheint kurzzeitig 'NTSC'. Ist dabei die NTSC-Aufnahme mit HiFi-Ton, dann schaltet der Recorder – technisch bedingt – automatisch auf Mono-Tonwiedergabe.

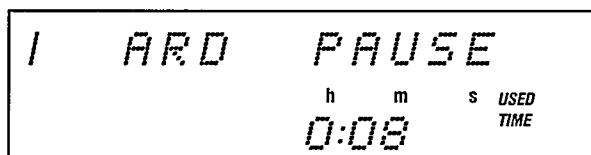
Die Anzeige der Spielzeit erlischt.



WIEDERGABE

h m s USED
0:01 TIME





- 4 Wollen Sie die Wiedergabe unterbrechen, drücken Sie die Taste **STOP**.
Im Anzeigefeld erscheint 'PAUSE'.
- 5 Wollen Sie die Kassette entnehmen, drücken Sie die Taste **EJECT**.

Hinweis:

- * Vor jeder Wiedergabe reinigt der Videorecorder automatisch die Videoköpfe. So bleibt die optimale Wiedergabequalität erhalten.
- * Bei der Wiedergabe von Langspiel-Aufnahmen schaltet der Videorecorder automatisch auf diese Geschwindigkeit um. Im Anzeigefeld erscheint 'LP'. Bei den Funktionen 'BILDSUCHLAUF', 'STANDBILD', 'ZEITLUPE' und 'SUPER-ZEITLUPE' ist die Bildwiedergabe nicht in Farbe.

Wie beseitige ich Bildstörungen?

Bei jedem Einschub einer Kassette stellt der Videorecorder automatisch die richtige Spurlage (Tracking) ein. Bei Fremdaufnahmen können Sie das automatisch gefundene Optimum eventuell noch folgendermaßen verbessern:

- 1 Drücken Sie die Taste **PLAY** der Fernbedienung.
- 2 Drücken Sie die Taste **TRACKING** der Fernbedienung.
- 3 Drücken Sie die Taste **PLAY** in dem Augenblick, in dem die Wiedergabequalität am besten ist. Diese Einstellung bleibt bis zur Entnahme der Kassette erhalten.

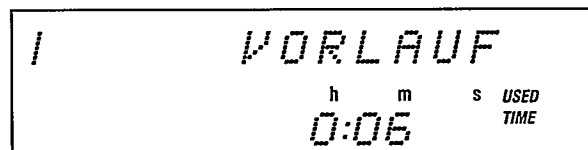
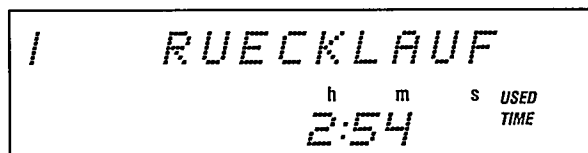


Schnelles Vorspulen und Rückspulen

- ① Drücken Sie die Taste **STOP**.

Drücken Sie die Taste **◀◀ SPEED** (Rückspulen) oder **SPEED ▶▶** (Vorspulen). Das Band wird im Schnellauf umgespult.

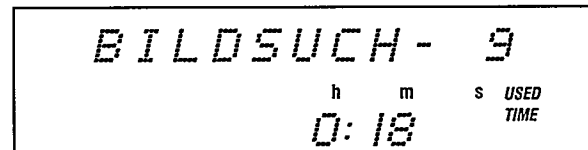
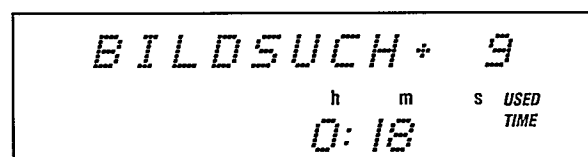
- ② Drücken Sie die Taste **STOP**, wenn Sie das Umspulen unterbrechen wollen.



Bildsuchlauf

Sie können mit den Tasten auf der Fernbedienung oder am Videorecorder zwischen den Bildsuchgeschwindigkeiten vorwärts oder rückwärts wählen.

- ① Drücken Sie die Taste **PLAY ▶**.
- ② Drücken Sie die Taste **◀◀ SPEED** oder **SPEED ▶▶** auf der Fernbedienung oder am Videorecorder. Die Wiedergabegeschwindigkeit ist: 9-fach vorwärts oder 9-fach rückwärts.
- ③ Drücken Sie die Taste **PLAY ▶**, damit die Wiedergabe normal weiterläuft.



Hinweis:

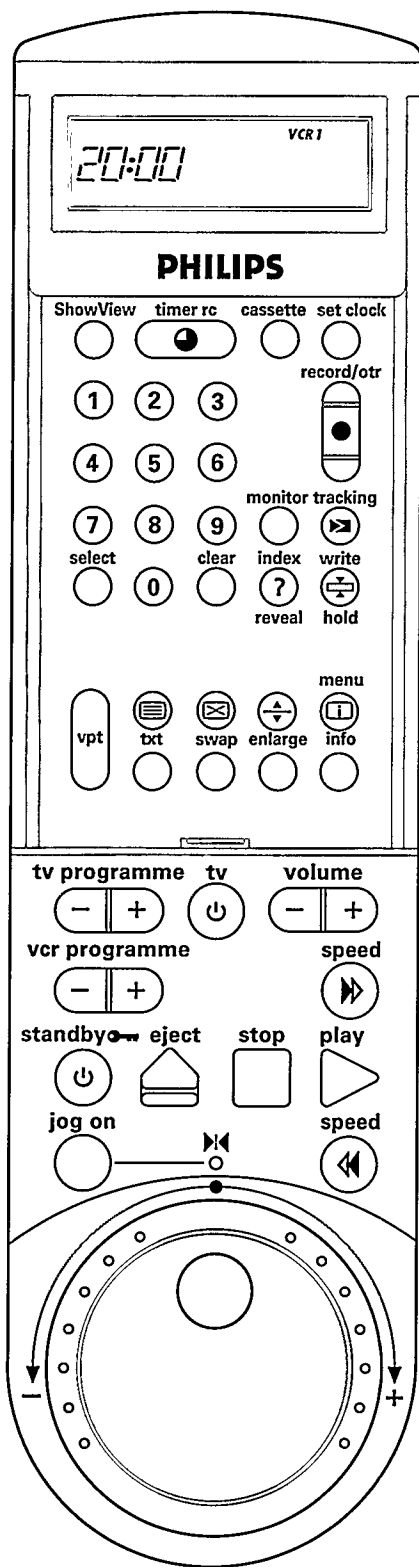
* Die Bildqualität ist beim schnellen Bildsuchlauf beeinträchtigt. Der Ton ist abgeschaltet. Dies ist jedoch kein Zeichen für eine Fehlfunktion.

Die Jog / Shuttle Funktionen

Am Videorecorder und auf der Fernbedienung finden Sie einen großen Drehknopf.

Standbild/Einzelbild Fortschaltung:

- 1 Schalten Sie zuerst die Drehknopffunktion mit der Taste **JOG ON** ein. Das grüne Lämpchen leuchtet. Der Recorder schaltet auf Standbild.
- 2 Mit dem Innenknopf **-0+** wählen Sie das nächste Einzelbild vorwärts oder rückwärts (JOG-Funktion).
- 3 Drücken Sie die Taste **PLAY**, damit die Wiedergabe wieder normal weiterläuft.



Hinweis:

* Wenn das Standbild vertikal 'zittert', drücken Sie die Taste **TRACKING** so lange, bis das Zittern verschwindet.

Wenn Sie die optimale Einstellung überschritten haben, wiederholen Sie diesen Schritt mit der Taste

TRACKING nochmals.

Sie brauchen die optimale Einstellung nur ein einziges Mal vorzunehmen, denn der Videorecorder speichert sie automatisch.

Aber achten Sie bitte darauf, daß bei Fremdkassetten von schlechter Qualität trotzdem Störungen auftreten können. Dies ist kein Fehler Ihres Videorecorders.

* Die Bildqualität ist beim schnellen Bildsuchlauf beeinträchtigt und der Ton ist abgeschaltet.

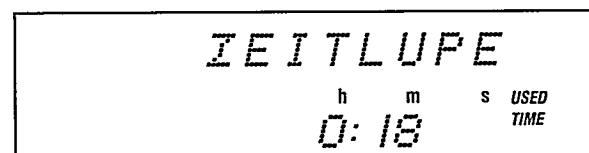
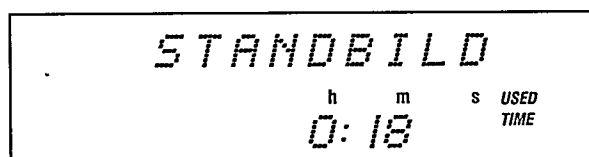
Dies ist jedoch kein Zeichen für eine Fehlfunktion.

* Wenn Sie die Drehknopffunktion längere Zeit nicht benutzen, wird Sie automatisch abgeschaltet.



Zeitlupe:

- 1 Schalten Sie zuerst die Drehknopffunktion mit der Taste **JOG ON** ein. Das grüne Lämpchen leuchtet. Der Recorder schaltet auf Standbild.
- 2 Um auf Zeitlupe zu schalten drehen Sie den äußeren Drehknopf **-@+** soweit nach links oder rechts, bis in der Anzeige 'ZEITL. RUECK' bzw. 'ZEITLUPE' erscheint.



Super-Zeitlupe:

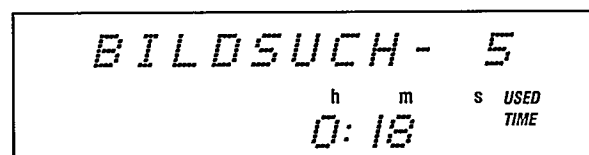
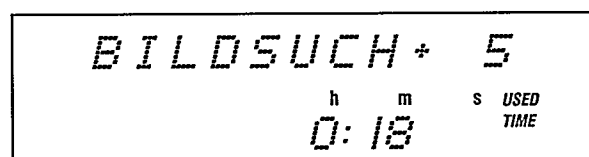
- 1 Schalten Sie zuerst die Drehknopffunktion mit der Taste **JOG ON** ein. Das grüne Lämpchen leuchtet. Der Recorder schaltet auf Standbild.
- 2 Durch stetiges Drehen des Innenknopfes **-@+** nach rechts schalten Sie auf Super-Zeitlupe vorwärts.

Bildsuchlauf:

Durch Drehen des äußeren Drehknopfes **-@+** können Sie den Bildsuchlauf vorwärts und rückwärts in vielen Stufen wählen (SHUTTLE-Funktion).

Gehen Sie bei der SHUTTLE-Funktion folgendermaßen vor:

- 1 Schalten Sie die Drehknopffunktion mit der Taste **JOG ON** ein. Das grüne Lämpchen leuchtet. Der Recorder schaltet auf Standbild.
- 2 Drehen Sie den äußeren Drehknopf **-@+**, ausgehend von der Mittenstellung 'Standbild', nach rechts oder links. Sie können die folgenden Bildsuchlauf-Geschwindigkeiten wählen:
Wenn Sie rechts drehen:
ZEITLUPE (+1/6), WIEDERGABE (+1), ZEITRAFFER (+2), BILDSUCH + (+5, +7, +9, +11).
Wenn Sie links drehen:
ZEITL RUECK (-1/6), RUECKWAERTS (-1), ZEITRAF RUE (-3), BILDSUCH - (-5, -7, -9, -11).



Bandposition.

Wie erkenne ich die Bandposition, an der ich mich gerade befinde?

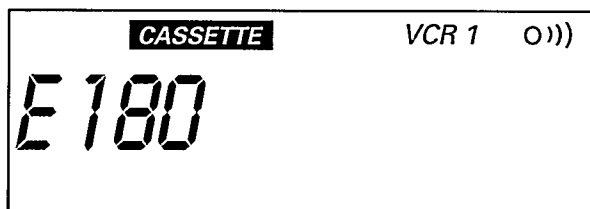
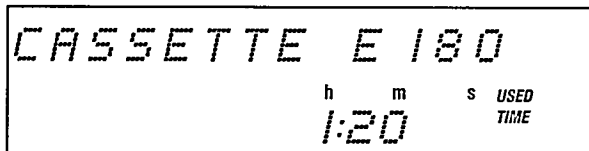
Es ist angenehm zu wissen, wie lange eine Kassette bereits gespielt hat.

Nach dem Einschieben der Kassette in den Videorecorder und der Anwahl einer Bandlauffunktion (z.B. 'WIEDERGABE') mißt dieser automatisch die Bandlänge der Kassette. In der Anzeige des Videorecorders steht kurzzeitig die Bandlänge (z.B. 'E 180') und die abgelaufene Spielzeit (z.B. '1:20 USED TIME').

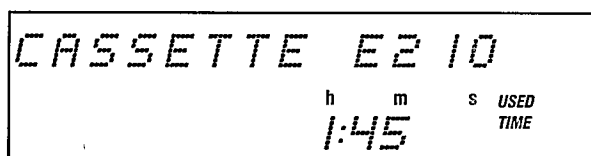
Die Bandlänge wird auch in der Balkenanzeige des Displays angezeigt.

Zur richtigen Anzeige der Spielzeit bei nicht normgerechten Stundenkassetten (z.B. E 195) und der Kassette E 300 müssen Sie die Bandlänge manuell anwählen und bestätigen.

Die Längenangabe finden Sie an der vorderen Schmalseite der Kassette, links gedruckt. Die tatsächliche Spieldauer kann aber auch etwas länger als angegeben sein.



- 1 Drücken Sie die Taste **STOP** am Videorecorder.
- 2 Drücken Sie die Taste **CASSETTE** der Fernbedienung. Im Anzeigefeld der Fernbedienung erscheinen z. B.: 'CASSETTE E180'.
- 3 Drücken Sie jetzt die Taste **VCR PROGRAMME -** oder **+** der Fernbedienung, um die richtige Bandlänge auszuwählen. Die Möglichkeiten erscheinen in dieser Reihenfolge: EC30, EC45, E30, E60, E90, E105, E120, E150, E180, E195, E200, E210, E240, E260, E300, und dann wieder EC30, EC45, E30, etc.
- 4 Drücken Sie die Taste **CASSETTE** auf der Fernbedienung. Die Daten werden bestätigt und gleichzeitig an den Videorecorder übertragen. In der Anzeige des Videorecorders sehen Sie nun diese Daten.



- 5 Sie können mit der Taste **SELECT** zwischen den folgenden drei **Anzeigemöglichkeiten** wählen:

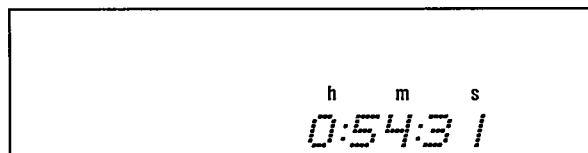
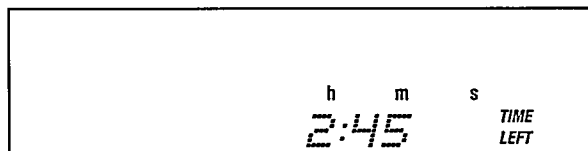
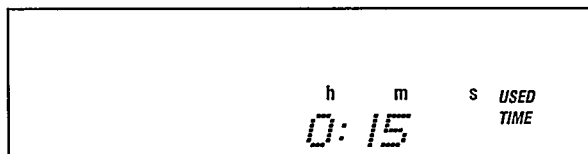
abgelaufene Spielzeit : Anzeige 'USED TIME'

verbleibende Spielzeit : Anzeige 'TIME LEFT'

Zählwerk : Anzeige Bandposition

Die Anzeige können Sie während des Vor- oder Rückspulens, während der Aufnahme, Wiedergabe und Stop ablesen. Wenn Sie die Zählwerk-Anzeige der Bandposition auf '0' zurückstellen wollen, wählen Sie die Zählwerkanzeige mit Taste **SELECT** an und drücken dann die Taste **CLEAR** am Videorecorder.

Während des Vor- und Zurückspulens ist die Zählwerkanzeige abgeschaltet.



Hinweis:

* Die Spielzeit muß der Videorecorder bei neu eingelegten Kassetten erst berechnen. Der Videorecorder zeigt daher zuerst '-:--' und erst nach einigen Sekunden Bandbewegung die richtige Spielzeit.

* Die Zeitangabe funktioniert nur bei europäischen PAL/SECAM-VHS/S-VHS Kassetten genau. Kassetten, die für NTSC-VHS/S-VHS Geräte erzeugt wurden, zeigen keine Zeitangabe.

Wie finde ich eine bestimmte Bandposition?

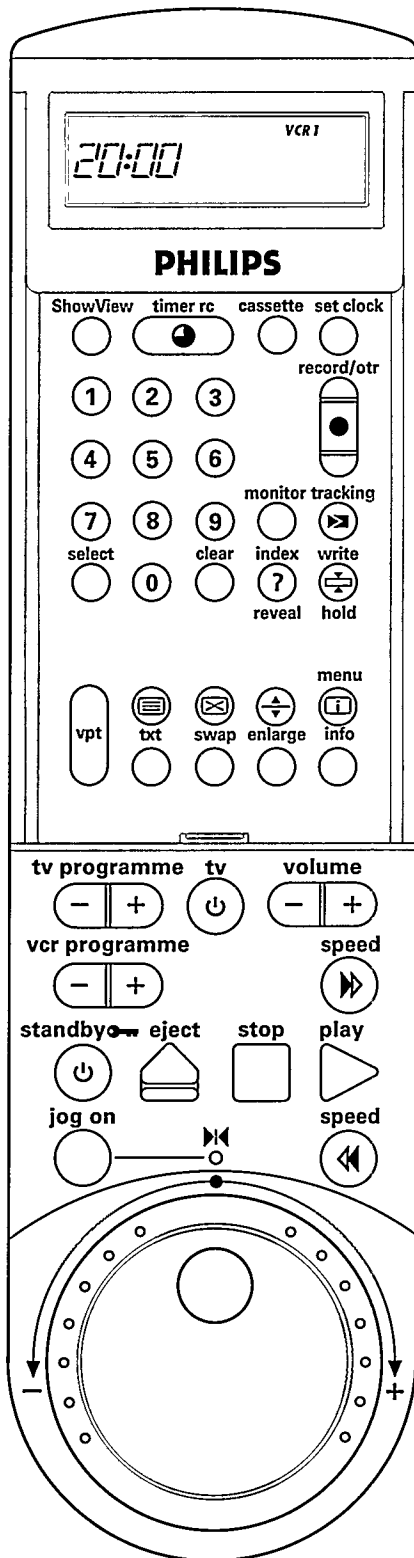
Manchmal haben Sie vielleicht zwei oder mehr Fernsehensendungen auf einer Kassette aufgenommen. Dann ist es hilfreich, sich Beginn und Ende der Bandpositionsanzeige zu notieren.

Damit Sie dann nicht lange suchen müssen, bietet Ihr Videorecorder zwei Methoden zur automatischen Suche: 'BANDPOSITION SUCHEN' und 'VISS'.

Bandposition suchen:

Schalten Sie den Videorecorder ein.

- 1 Wählen Sie mit Taste **SELECT** die gewünschte Anzeigemöglichkeit (abgelaufene Spielzeit oder verbleibende Spielzeit.)
- 2 Drücken Sie die Taste **MENU/INFO** auf der Fernbedienung.
- 3 Wählen Sie im Menü mit der roten oder blauen Taste die Zeile 'BANDPOSITION SUCHEN' an. Bestätigen Sie die Zeile mit der grünen Taste.
- 4 Geben Sie jetzt mit den Zifferntasten **0-9** die gewünschte Bandposition 3-stellig ein, die Sie suchen möchten.
- 5 Sie können jetzt mit den farbigen Tasten die Funktion (Wiedergabe, Stop, Aufnahme) eingeben, mit der Sie an der gesuchten Stelle fortfahren möchten. Der Videorecorder spult das Band bis zur gewählten Position und setzt dann automatisch mit der gewählten Funktion fort.



Das VHS-Index-Such-System ('VISS'):

Auf das Band wird bei jeder Aufnahme eine VISS-Markierung vom Videorecorder geschrieben. Mit der Taste **INDEX** können Sie diese VISS-Markierungen auf dem Band suchen.

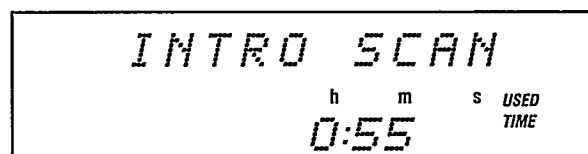
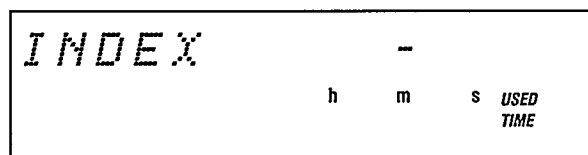
Bei Aufnahmen, die mit einem anderen Videorecorder ohne VISS-Markierungen gemacht wurden, können Sie die VISS-Funktion nicht verwenden.

Intro-scan:

Diese VISS-Funktion gibt Ihnen einen Überblick über alle auf dem Band aufgezeichneten Fernsehsendungen.

Schalten Sie den Videorecorder ein.

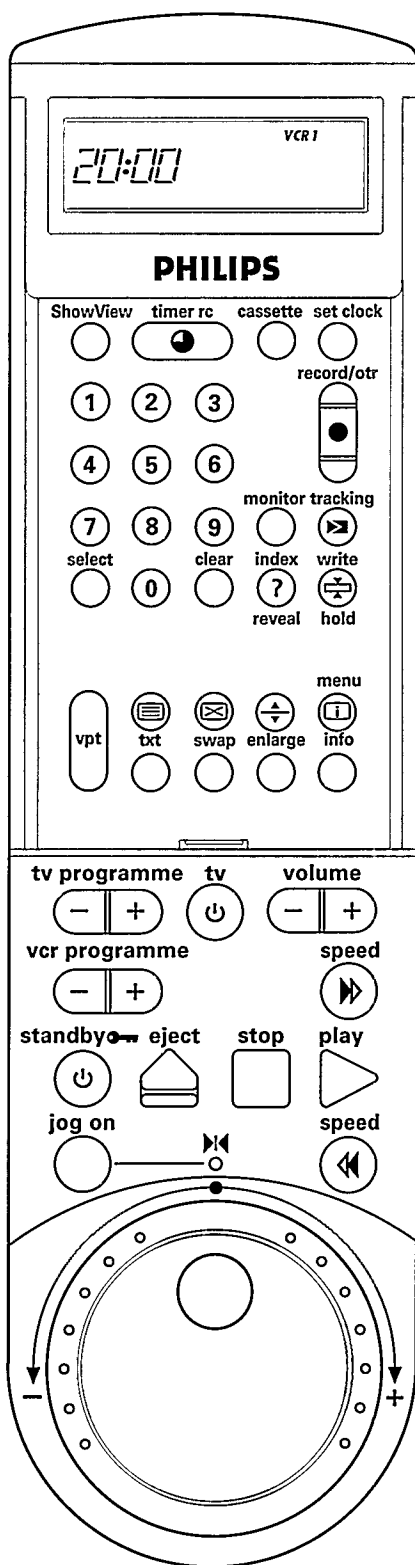
- 1 Drücken Sie die Taste **INDEX**. Im Anzeigefeld erscheint 'INDEX -'.
- 2 Drücken Sie die Taste **PLAY ▶**. Das Band wird bis zur nächsten VISS-Markierung gespult, 10 Sekunden lang wiedergegeben, dann wieder bis zur nächsten VISS-Markierung gespult und wieder 10 Sekunden lang wiedergegeben u.s.w.



Ist das Bandende erreicht, wird das Band zum Beginn rückgespult.

Hinweis:

* Wenn Sie während der Suche eine Bandlauftaste (z.B. Taste **PLAY ▶** oder **STOP ■**) drücken, bricht der Videorecorder die Funktion 'Intro-scan' ab.



VISS-Suchlauf:

Wenn Sie eine bestimmte VISS-Markierung suchen, wählen Sie diese Funktion.

Schalten Sie den Videorecorder ein.

- 1 Drücken Sie die Taste **INDEX** (Fernbedienung) und dann die Taste **VCR PROGRAMME -** zur Wahl der vorhergehenden oder die Taste **VCR PROGRAMME +** für die folgende Markierung.

Möchten Sie nicht die nächstfolgende, sondern eine spätere Markierung aufsuchen, drücken Sie die Taste **VCR PROGRAMME -** oder **+** so oft wie nötig.
- 2 Wählen Sie die Funktion, die nach 'Finden der Markierung' folgen soll (z.B. 'Wiedergabe').

Bei der gefundenen Markierung beginnt der Videorecorder dann mit der von Ihnen vorgewählten Funktion.

Hinweis:

* Wenn Sie während der Suche eine Bandlauftaste (z.B. Taste **PLAY ▶** oder **STOP ■**) drücken, bricht der Videorecorder den Suchlauf ab.

* Bei Aufnahmen, die mit einem anderen Videorecorder ohne diese Markierungen gemacht wurden, können Sie diese Funktion nicht verwenden.



VISS-Markierung manuell setzen oder löschen:

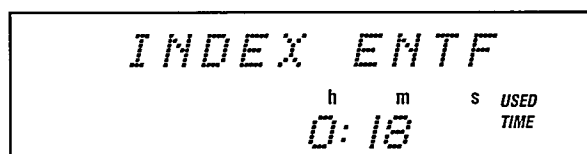
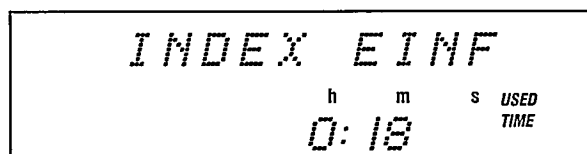
Um bestimmte Bandstellen rasch aufzufinden, können Sie selbst Markierungen setzen und auch wieder löschen. Das funktioniert aber nur bei Kassetten die gegen Aufnahme nicht gesperrt sind.

Wenn Sie eine Markierung **setzen** wollen, gehen Sie wie folgt vor:

- Suchen Sie bei Wiedergabe die Bandposition, die Sie markieren wollen.
- Drücken Sie an der richtigen Position die Taste **WRITE**. Eine Markierung wird gesetzt.

Wenn Sie eine Markierung **löschen** wollen, gehen Sie wie folgt vor:

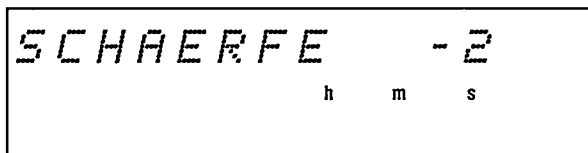
- Drücken Sie die Taste **INDEX**. Mit der Taste **VCR PROGRAMME -** oder **+** wählen Sie die Markierung, die Sie löschen wollen.
- Drücken Sie gleich danach die Taste **CLEAR** am Videorecorder. Der Videorecorder sucht nun die Markierung. Ist sie gefunden schaltet der Videorecorder in Stellung 'STANDBILD'. Im Anzeigefeld blinkt 'INDEX ENTFF'.
- Drücken Sie nochmals die Taste **CLEAR** am Videorecorder. Der Videorecorder geht auf Wiedergabe, löscht die Markierung und verbleibt dann in Stellung 'STOP'.



Bildschärfeeinstellung

Sie können die Bildschärfe bei der Wiedergabe nach Ihrem Wunsch in sieben Schritten verändern.

- 1 Drücken Sie die Taste **PLAY ▶**.
- 2 Drücken Sie die Taste **VCR PROGRAMME -** oder **+**. Im Anzeigefeld erscheint die aktuelle Einstellung: von '3' bis '-3' (+3 ist maximale Schärfe). Wenn Sie innerhalb fünf Sekunden nochmals die Taste **VCR PROGRAMME -** oder **+** drücken, verändern Sie die aktuelle Einstellung. Die Ziffer '0' zeigt die Mitteleinstellung.



Wahl der Tonspur, Audio-Mix

- 1 Sie können während der Wiedergabe mit der Taste **AUDIO** am Recorder die Tonspur wählen, die Sie hören möchten.

Im Anzeigefeld erscheint eine der folgenden Anzeigen:

STEREO für Stereoton
LINKS für Sprache I, links
RECHTS für Sprache II, rechts
MONO für Mono-Ton
GEMISCHT für Audio-Mix (nur bei Wiedergabe)

Hinweis:

- * Ist auf der Kassette kein Stereoton aufgezeichnet, schaltet der Videorecorder automatisch auf Mono-Ton um.
- * Die Umschaltung auf Mono-Ton wird automatisch aufgehoben, wenn Sie die Taste **EJECT** oder **STANDBY ⏻** drücken.
- * Mit der Funktion 'Audio-Mix' können Sie den Mono-Ton der normalen ('linearen') Tonspur mit dem Ton der Stereo-Tonspur gemeinsam wiedergeben (siehe Aufnahme mit 'Nachvertonung').
- * Stereo-Wiedergabe ist nur möglich, wenn der Videorecorder über ein Anschlußkabel (Buchse 'EXTERNAL 1/2' oder 'AUDIO OUT') an ein Stereofernsehgerät oder an eine HIFI-Audioanlage angeschlossen ist.
- * Sendungen mit Mono-Ton können von manchen Fernsehprogrammen unkorrekterweise in zweisprachigen Modus (Anzeige I + II leuchtet) ausgestrahlt werden. Ist dann der Ton sehr leise, schalten Sie mit der Taste **AUDIO** auf 'Sprache I' oder 'Sprache II' um.



4. SPEICHERN VON FERNSEHPROGRAMMEN

Damit Sie Fernsehprogramme aufnehmen können, müssen Sie zuerst alle Fernsehprogramme (wie z.B. 'ARD') im Videorecorder speichern.

Sie können bis zu 42 Fernsehprogramme speichern. Ihr Videorecorder hat ein eigenes Empfangsteil. Dadurch ist er unabhängig vom Fernsehgerät verwendbar.

Wenn Sie die Vorzüge des ShowView-Systems bei der TIMER-Programmierung nutzen wollen, dann müssen Sie jeder Sendeanstalt (ARD, ZDF, ORF, RTL u.s.w.) und somit jedem Programmplatz des Videorecorders eine bestimmte Leitzahl für ShowView zuordnen.

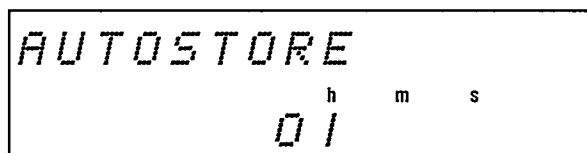
Die ShowView-Nummern finden Sie in der beiliegenden ShowView-Tabelle.



Automatischer Programmsuchlauf

Der Videorecorder sucht für Sie alle Fernsehprogramme. Danach reiht er sie geordnet in den Speicher.

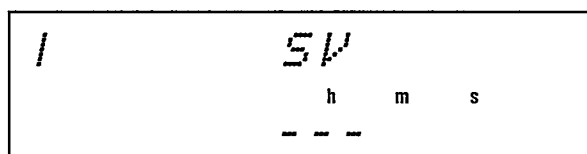
- 1 Schalten Sie das Fernsehgerät ein.
Es gibt viele moderne Fernsehgeräte, die sich im Schritt **2 automatisch** auf die Programmnummer des Videorecorders **umschalten**. Ansonst wählen Sie am Fernsehgerät die Programmnummer für den Videorecorder.
- 2 Schalten Sie den Videorecorder mit der Taste **STANDBY** ab.
Drücken Sie die Taste **AUTOSTORE** am Videorecorder. Die automatische Sendersuche startet.
Im Anzeigefeld erscheint 'AUTOSTORE'.

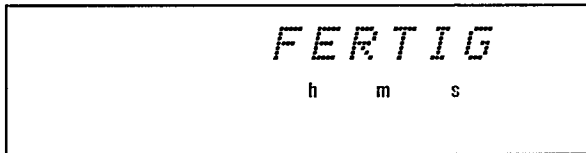
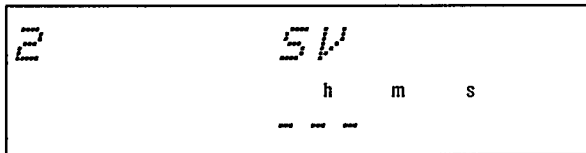
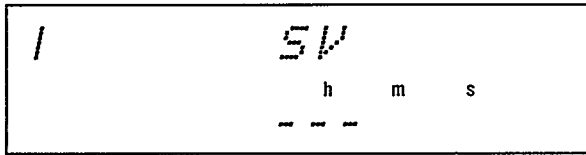


Warten Sie bis alle Fernsehprogramme gefunden sind. Das kann einige Minuten dauern.

Sind **alle** Fernsehprogramme gefunden, erscheint im Anzeigefeld des Videorecorders:

'PROG 1' (die Programmnummer) und
'SV ---' (Eingabestellen der Leitzahlen für Sendeanstalten mit ShowView).





Wollen Sie die Leitzahl nicht ändern oder neu eingeben, dann springen Sie direkt zu Punkt 5.

- 3 Geben Sie mit den Zifferntasten **[0-9]** der Fernbedienung die Leitzahl für das ShowView-Programm **3-stellig** ein.
Die ShowView-Nummern finden Sie in der beiliegenden ShowView-Tabelle.
- 4 Mit der Taste **[CLEAR]** können Sie die Leitzahl für das ShowView-Programm wieder löschen.
- 5 Speichern Sie die Einstellung mit der Taste **[O.K.]**.
- 6 Der Videorecorder zeigt die nächste Programmnummer 'PROG 2'.
Wiederholen Sie die Schritte 3 bis 5, bis Sie die entsprechenden Leitzahlen **allen** ShowView-Programmen zugeordnet haben.
Danach erscheint in der Anzeige am Videorecorder kurzzeitig der Hinweis 'FERTIG'.
Die Einstellungen sind abgeschlossen. Alle Fernsehprogramme sind vollständig gespeichert

Hinweis

* Wollen Sie die Leitzahlen für ShowView-Programme ändern oder korrigieren, dann lesen Sie bitte die Seiten 37, 38 und 39, 'Direkte Kanalzahleingabe'.

Hinweise:

* Wenn im Anzeigefeld des Videorecorders kurzzeitig 'SPEICH VOLL' erscheint, dann sind alle Programmplätze des Videorecorders mit Fernsehprogrammen belegt. Sie können Fernsehprogramme löschen (siehe Kapitel 'Sender ordnen') und 'neue' Fernsehprogramme hinzufügen (siehe Kapitel 'Manuelle Suche, Direkte Kanalwahl').

* Wenn Sie wollen, können **alle** Fernsehprogramme gelöscht werden. Gehen Sie so vor:

1. Netzstecker ziehen. 2. Die Tasten **[STANDBY]** und **[EJECT]** am Videorecorder gleichzeitig **drücken** und **gedrückt halten**, den Netzstecker wieder einstecken. **Alle** Fernsehprogramme und eventuell programmierte TIMER-Blöcke sind gelöscht.

* Wenn Sie den Programmsuchlauf ein weiteres Mal starten, werden neu gefundene Fernsehprogramme hinten angereiht.

* Wenn Sie die Funktion 'Automatischer Programmsuchlauf' aktivieren, werden eventuell programmierte TIMER-Blöcke gelöscht. Das ist kein Fehler Ihres Videorecorders.



Sender ordnen

Sie können einen beim 'Automatischen Programmsuchlauf' gefundenen Fernsehsender einer beliebigen Programmnummer zuordnen. Zum Beispiel, damit Sie die gleiche Programmabfolge wie am Fernsehgerät bekommen.

Schalten Sie den Videorecorder ein.

- 1 Drücken Sie die Taste **PROG. PRESET** am Videorecorder.

Im Anzeigefeld erscheint 'SPEICHERN P - 01'.

- 2 Wählen Sie mit der Taste **-** oder **+** (Recorder), das Fernsehprogramm am Bildschirm aus, dem Sie die Programmnummer 'P - 01' zuordnen wollen.

Hinweise:

* Wenn ein Fernsehprogramm kodiert gesendet wird und der Videorecorder mit einem Dekoder verbunden ist, dann drücken Sie die Taste **SELECT**.

In der Anzeige am Recorder erscheint '**DECODER**'.

Hinweise:

* **Achtung:** Die folgende Nachstellung ist nur in **Sonderfällen** nötig und sinnvoll, z.B. bei Streifen im Bild bei Kabelfernsehanlagen. Die Bild-/Tonqualität kann dabei auch schlechter werden.

Drücken Sie die Taste **TRACKING** (Fernbedienung).

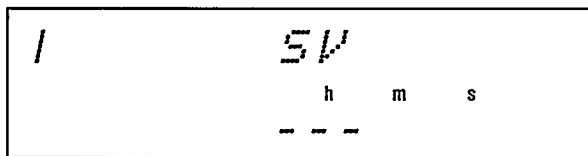
In der Anzeige am Videorecorder erscheint 'FEINABSTIMM'.

Mit den Taste **-** oder **+** am Recorder können Sie in einem Bereich zwischen 4 und -4 variieren.

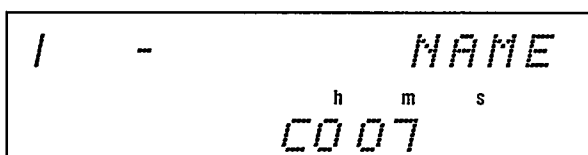
- 3 Speichern Sie die Einstellung mit der Taste **O.K.**.
Wollen Sie einen Fernsehsender löschen, z.B. weil die Bildqualität zu schlecht ist, drücken Sie anstelle der Taste **O.K.** die Taste **CLEAR**.

Wollen Sie die Leitzahl nicht ändern oder neu eingeben, dann springen Sie direkt zu Punkt 6.





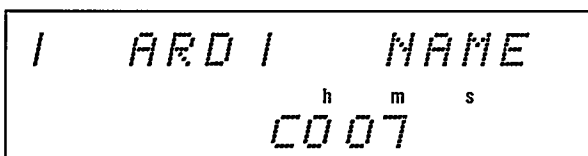
- ④ Geben Sie mit den Zifferntasten **[0-9]** der Fernbedienung die Leitzahl für das ShowView-Programm **3-stellig** ein.



- ⑤ Mit der Taste **[CLEAR]** können Sie die Leitzahl für das ShowView-Programm löschen.
Die ShowView-Nummern finden Sie in der beiliegenden ShowView-Tabelle.

- ⑥ Speichern Sie die Einstellung mit der Taste **[O.K.]**. Im Anzeigefeld am Recorder erscheint 'NAME'. Nun können Sie dem Fernsehprogramm eine Bezeichnung geben, oder eine vorhandene Bezeichnung ändern. Diese Programmbezeichnung erscheint immer im Anzeigefeld, wenn Sie ein Fernsehprogramm anwählen.

Wollen sie keine Bezeichnung eingeben oder ändern, springen sie direkt zu Schritt ⑩.



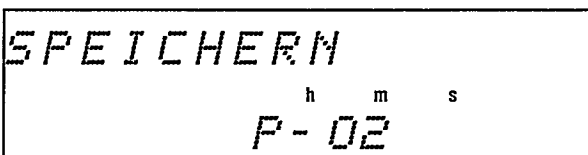
- ⑦ Mit der Taste **[-]** oder **[+]** können Sie die gewünschten Ziffern oder Buchstaben anwählen.

- ⑧ Mit der Taste **[SELECT]** können Sie die Position wählen, an die das Zeichen gesetzt werden soll (5 Zeichen möglich).

- ⑨ Mit der Taste **[CLEAR]** am Videorecorder können Sie die angewählte Position auf 'Leerzeichen' stellen bzw. den Inhalt löschen.



- ⑩ Speichern Sie die Einstellung mit der Taste **[O.K.]**. Im Anzeigefeld am Videorecorder erscheint kurzzeitig 'GESPEICHERT'.



- ⑪ Der Videorecorder zeigt die nächste Programmnummer 'P - 02'. Wiederholen Sie die Schritte ② bis ⑩, solange bis alle Fernsehsender geordnet sind.



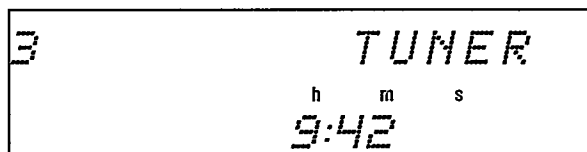
- ⑫ Wollen Sie beenden, drücken Sie die Taste **[PROG. PRESET]** am Videorecorder. Im Anzeigefeld am Videorecorder erscheint 'FERTIG'.



Manuelle Suche

In einigen Sonderfällen kann der 'Automatische Programmsuchlauf' nicht alle Fernsehprogramme finden oder nicht optimal einstellen. Dann können Sie mit dieser Methode die Fernsehprogramme einstellen.

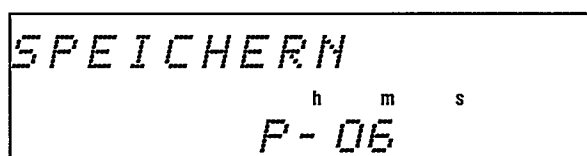
- 1 Drücken Sie die Taste **MENU/INFO** der Fernbedienung. Wählen Sie mit der roten oder blauen Taste die Menüzeile 'TUNERBETRIEBSART'. Drücken Sie die grüne Taste.
- 2 Drücken Sie die Taste **AUTOSTORE** am Videorecorder **länger als fünf Sekunden**, bis in der Anzeige am Videorecorder 'SENDERSUCHE' erscheint.
- 3 **Drücken und halten** Sie die Taste **-** oder **+** (Videorecorder) solange, bis das gewünschte Fernsehprogramm am Fernsehbildschirm erscheint. Das kann einige Minuten dauern.

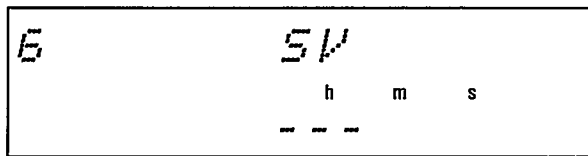


Hinweise:

* Wenn ein Fernsehprogramm kodiert gesendet wird und der Videorecorder mit einem Dekoder verbunden ist, dann drücken Sie die Taste **SELECT**. In der Anzeige am Videorecorder erscheint '**DECODER**'.

- 4 Drücken Sie die Taste **O.K.** (Videorecorder).
- 5 Wählen Sie mit der Taste **-** oder **+** am Videorecorder die Programmnummer, die Sie diesem Fernsehprogramm zuordnen wollen.



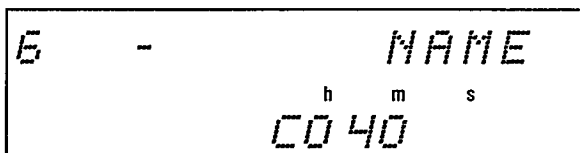


- ⑥ Drücken Sie die Taste **[O.K.]** (Videorecorder).

Wollen Sie die Leitzahl nicht ändern oder neu eingeben, dann springen Sie direkt zu Punkt ⑨.

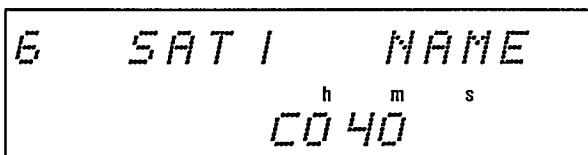
- ⑦ Geben Sie mit den Zifferntasten **[0-9]** der Fernbedienung die Leitzahl für das ShowView-Programm **3-stellig** ein.
Die ShowView-Nummern finden Sie in der beiliegenden ShowView-Tabelle.

- ⑧ Mit der Taste **[CLEAR]** können Sie die Leitzahl für das ShowView-Programm löschen.



- ⑨ Speichern Sie die Einstellung mit der Taste **[O.K.]**.
Im Anzeigefeld am Recorder erscheint 'NAME'.
Nun können Sie dem Fernsehprogramm eine Bezeichnung geben, oder eine vorhandene Bezeichnung ändern. Diese Programmbezeichnung erscheint immer im Anzeigefeld, wenn Sie ein Fernsehprogramm anwählen.

Wollen sie keine Bezeichnung eingeben oder ändern, springen sie direkt zu Schritt ⑬.



- ⑩ Mit der Taste **[-]** oder **[+]** können Sie die gewünschten Ziffern oder Buchstaben anwählen.

- ⑪ Mit der Taste **[SELECT]** können Sie die Position wählen, an die das Zeichen gesetzt werden soll (5 Zeichen möglich).

- ⑫ Mit der Taste **[CLEAR]** am Videorecorder können Sie die angewählte Position auf 'Leerzeichen' stellen bzw. den Inhalt löschen.



- ⑬ Speichern Sie die Einstellung mit der Taste **[O.K.]**.
Im Anzeigefeld am Videorecorder erscheint kurzzeitig 'GESPEICHERT'.

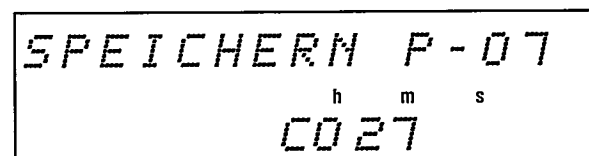
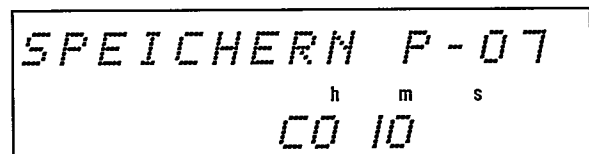
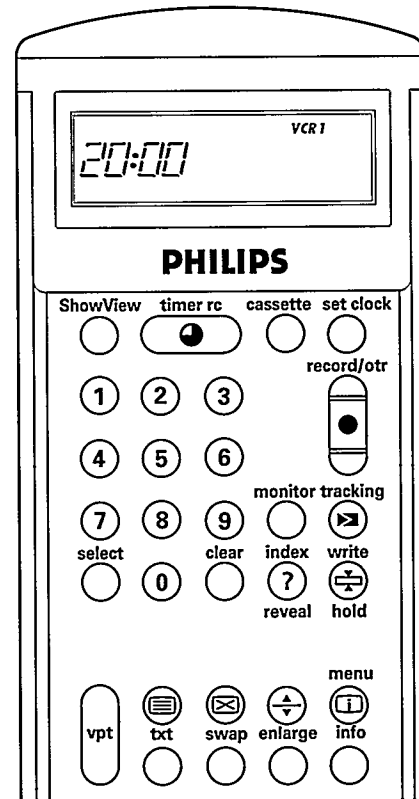
- ⑭ Beenden Sie die Einstellung mit der Taste **[STANDBY]**.

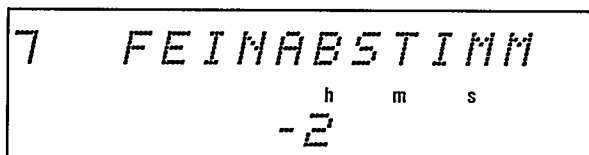


Direkte Kanalwahl

Wenn Ihnen die Kanalzahlen der Fernsehprogramme Ihrer Region bekannt sind, dann können Sie diese Kanalzahlen direkt in die Anzeige des Videorecorders eingeben.

- 1 Schalten Sie das Fernsehgerät ein und wählen Sie die Programmnummer für den Videorecorder.
- 2 Schalten Sie den Videorecorder mit der Taste **STOP** ein.
- 3 Wählen Sie die Programmnummer, unter der Sie die Kanalnummer speichern wollen, mit den Tasten **-** oder **+** am Videorecorder.
- 4 Drücken Sie die Taste **MENU/INFO** der Fernbedienung. Wählen Sie mit der roten oder blauen Taste die Menüzeile 'TUNERBETRIEBSART'. Drücken Sie die grüne Taste.
- 5 Drücken Sie die Taste **PROG. PRESET**. Eine Kanalnummer wird blinkend angezeigt (siehe nebenstehende Abbildung). Sie können die folgenden Bedienschritte nicht nur wie folgend beschrieben mit den Tasten am Videorecorder ausführen. Sie können sie auch in gleicher Weise mit Hilfe der Bedienführung am Bildschirm des Fernsehgerätes und der vier farbigen Tasten der Fernbedienung ausführen.
- 6 Wählen Sie mit der Taste **VCR PROGRAMME -** oder **+** oder auch mit den Zifferntasten **0-9** der Fernbedienung die gewünschte Kanalnummer. Wenn Sie die Zifferntasten **0-9** verwenden, geben Sie die Kanalnummer immer dreistellig ein: z.B. 027 für den Kanal 27.





Hinweise:

* Wenn ein Fernsehprogramm kodiert gesendet wird und der Videorecorder mit einem Dekoder verbunden ist, dann drücken Sie die Taste **SELECT** am Videorecorder.

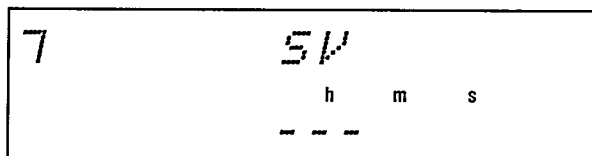
In der Anzeige am Videorecorder erscheint '**DECODER**'.

Achtung: Die folgende Nachstellung ist nur in **Sonderfällen** nötig und sinnvoll, z.B. bei Streifen im Bild bei Kabelfernsehanlagen. Die Bild-/Tonqualität kann dabei auch schlechter werden.

Drücken Sie die Taste **TRACKING** (Fernbedienung).

In der Anzeige am Videorecorder erscheint 'FEINABSTIMM'.

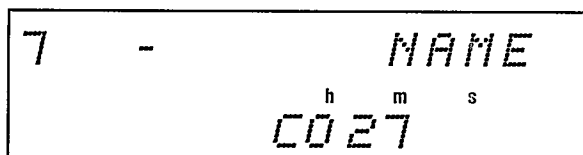
Mit den Tasten **-** oder **+** am Videorecorder können Sie in einem Bereich zwischen +4 und -4 variieren.



- 7 Drücken Sie die Taste **O.K.**. Die Kanalnummer ist gespeichert.

Wollen Sie die Leitzahl nicht ändern oder neu eingeben, dann springen Sie direkt zu Punkt 10.

- 8 Geben Sie mit den Zifferntasten **0-9** der Fernbedienung die Leitzahl für das ShowView-Programm **3-stellig** ein.
Die ShowView-Nummern finden Sie in der beiliegenden ShowView-Tabelle.




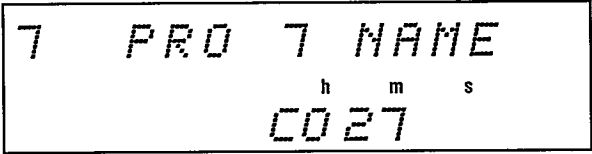
- 9 Mit der Taste **CLEAR** können Sie die Leitzahl für das ShowView-Programm löschen.

- 10 Speichern Sie die Einstellung mit der Taste **O.K.**. Im Anzeigefeld am Recorder erscheint 'NAME'. Nun können Sie dem Fernsehprogramm eine Bezeichnung geben, oder eine vorhandene Bezeichnung ändern. Diese Programmbezeichnung erscheint immer im Anzeigefeld, wenn Sie ein Fernsehprogramm anwählen.

Wollen sie keine Bezeichnung eingeben oder ändern, springen sie direkt zu Schritt 14.



- 11 Mit der Taste **-** oder **+** können Sie die gewünschten Ziffern oder Buchstaben anwählen.
- 12 Mit der Taste **SELECT** können Sie die Position wählen, an die das Zeichen gesetzt werden soll (5 Zeichen möglich).
- 13 Mit der Taste **CLEAR** am Videorecorder können Sie die angewählte Position auf 'Leerzeichen' stellen bzw. den Inhalt löschen.
- 14 Speichern Sie die Einstellung mit der Taste **O.K.**. Im Anzeigefeld am Videorecorder erscheint kurzzeitig 'GESPEICHERT'.
- 15 Beenden Sie die Einstellung mit der Taste **STANDBY** .



7 PRO 7 NAME
 ^h ^m ^s
CO27



GESPEICHERT
 ^h ^m ^s

Kabelfernsehen mit Sonderbelegung

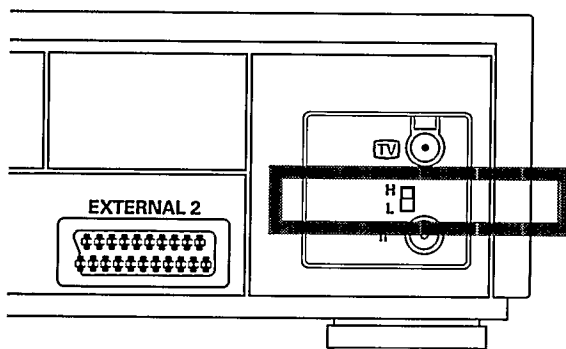
Wenn Sie eine Kabelfernsehanlage mit Belegung der Sonderkanäle besitzen, müssen Sie für die Sonderkanäle bereits definierte Kanalnummern eingeben. Gehen Sie dabei wie im Abschnitt 'Direkte Kanalwahl' vor. Geben Sie bei Schritt ⑥ die Kanalnummer (z.B. Kanal '080' für den Sonderkanal 'S1') nach der folgenden Tabelle ein. Die Sonderkanalbezeichnung Ihrer Fernsehprogramme erfahren Sie bei Ihrer Kabelgesellschaft.

Sonderkanalbezeichnung/Kanalnummer (Hyperband)

S1	080	S11	090	S21	100	S31	110
S2	081	S12	091	S22	101	S32	111
S3	082	S13	092	S23	102	S33	112
S4	083	S14	093	S24	103	S34	113
S5	084	S15	094	S25	104	S35	114
S6	085	S16	095	S26	105	S36	115
S7	086	S17	096	S27	106	S37	116
S8	087	S18	097	S28	107	S38	117
S9	088	S19	098	S29	108	S39	118
S10	089	S20	099	S30	109	S40	119
						S41	120

Dämpfungsschalter – L/H

Belassen Sie diesen Dämpfungsschalter an der Geräterückseite normalerweise auf Position **L**. Die Position **H** benutzen Sie nur dann, wenn beim Empfang von starken Fernsehsendern Interferenzstörungen (Bildstörungen) auftreten.



5. WIE KANN ICH DIREKT AUFNEHMEN?

Die einfachste Art der Aufnahme ist die direkte Aufnahme einer gerade laufenden Fernsehsendung.

Und so gehen Sie dabei vor:

- 1 Legen Sie eine Kassette ein. Der Videorecorder schaltet sich dabei automatisch ein. Ansonst schalten Sie mit der Taste **STOP** ein.
- 2 Wählen Sie mit der Taste **-** oder **+** (Videorecorder) oder mit den Zifferntasten **0-9** (Fernbedienung) die Programmnummer, von der Sie aufnehmen möchten.
Die Programmnummer 'E1', 'E2', 'E3' und 'E4' sind für Aufnahmen von externen Bildquellen (via Scart-Buchsen 'EXTERNAL 1/2', den Cinch-Buchsen **VIDEO IN** und **AUDIO IN**, oder Buchsen **SVHS** und **AUDIO IN** (Videorecorder-Vorderseite) vorgesehen.
Zur Wahl einer anderen Aufnahmeheschwindigkeit (SP/LP), drücken Sie die Taste **SP/LP** (Videorecorder).
- 3 Wollen Sie die Aufnahme beginnen, drücken Sie die Taste **RECORD**.

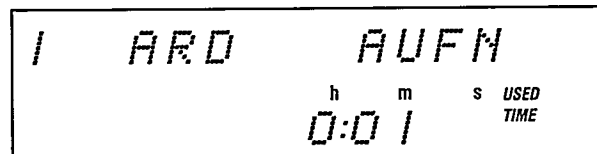
Im Anzeigefeld des Videorecorders erscheint z.B.:
'PROG 1' und 'AUFN'.

Der Videorecorder nimmt die gewünschte Fernsehsendung auf.

- 4 Mit der Taste **STOP** beenden Sie die Aufnahme.

Kann ich während einer Aufnahme das Fernsehgerät abschalten?

Ja! Ihr Videorecorder hat einen eigenen Empfangsteil, um Fernsehsendungen aufzunehmen. Das heißt, Sie können das Fernsehgerät während einer Aufnahme unabhängig vom Videorecorder verwenden. Sie können es, ohne die Aufnahme zu stören, abschalten, wieder einschalten oder auf eine andere Fernsehsendung wechseln.



Hinweise:

* Soll auf eine S-VHS-Kassette nur VHS aufgenommen werden, dann drücken Sie die Taste **MENU/INFO** auf der Fernbedienung.

Wählen Sie mit der blauen oder roten Taste die Zeile 'VHS/SVHS' und bestätigen diese mit der grünen Taste . Wählen Sie mit der blauen oder roten Taste die Zeile 'VHS' und bestätigen diese mit der grünen Taste .

In der Anzeige am Recorder leuchtet VHS.

* Wollen Sie nicht bis zum Ende der Kassette aufnehmen, drücken Sie die Taste **RECORD** (Fernbedienung) nochmals. Das Anzeigefeld zeigt jetzt **die Endzeit der Aufnahme** (auch OTR-Zeit genannt).

Mit jedem weiteren Tastendruck auf die Taste **RECORD** können Sie 30 Minuten Zeit zufügen.

Reicht die verbleibende Spielzeit der Cassette für die eingegebene Aufnahmedauer nicht aus, läuft im Anzeigefeld des Videorecorders der Schriftzug 'ZU WENIG RESTZEIT AUF DER KASSETTE' durch.

Haben Sie zu oft gedrückt, kommen Sie mit der Taste **CLEAR** (Fernbedienung) wieder in den normalen Aufnahmezustand zurück.

Der Videorecorder schaltet sich nach Erreichen der Endzeit automatisch ab.

* Die Programmnummern 'E1', 'E2', 'E3' und 'E4' sind für Aufnahmen von externen Bild- und Tonquellen vorgesehen.

* Wollen Sie während der Aufnahme einer Fernsehsendung auf ein anderes Fernsehprogramm wechseln und dieses aufnehmen? Unterbrechen Sie die laufende Aufnahme mit der Taste **STOP**.

Wählen Sie die neue Programmnummer. Starten Sie die Aufnahme mit der Taste **RECORD**.

* Haben Sie, wenn Sie mit einer Aufnahme beginnen wollen, versehentlich eine Kassette mit Aufnahmesperre eingelegt, erscheint im Anzeigefeld der Hinweis 'AUFN SPERRE'. Die Kassette wird nach einigen Sekunden automatisch ausgeworfen.

* Wird während der Aufnahme das Kassettenende erreicht, dann wird die Kassette automatisch ausgeworfen. Der Videorecorder schaltet sich ab.

* Bestehende Aufnahmen auf Videokassetten werden automatisch gelöscht, wenn Sie die Kassette mit einer neuen Aufnahme bespielen.



Die Langspielfunktion

Sie können die Aufnahmegeschwindigkeit halbieren. Es sind dadurch z.B. 8 Stunden anstelle 4 Stunden Aufnahme mit einer 'E240' Kassette möglich.

- 1 Wählen Sie **vor** der Aufnahme mit der Taste **SP / LP** am Videorecorder die Aufnahmegeschwindigkeit 'LONGPLAY'.
- 2 Bei Wiedergabe wählt der Videorecorder automatisch die richtige Geschwindigkeit ('STANDARDPLAY' oder 'LONGPLAY').

Hinweis:

* Die optimale Bild- und Tonqualität erhalten Sie bei Aufnahmen in Standardgeschwindigkeit ('STANDARDPLAY').

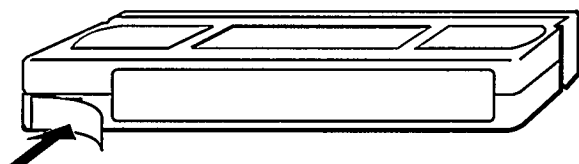
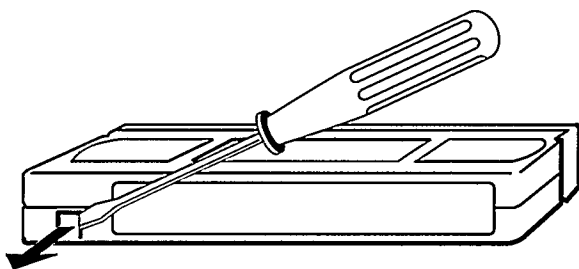
HIFI-Stereoempfang

Wird ein Fernsehprogramm mit Stereoton gesendet, erscheint im Anzeigefeld:

I+II für Ton in zwei Sprachen (bilingual), **oder**
STEREO für Stereoton

Bei Aufnahme wird der Ton immer automatisch in HiFi-Stereo bzw. in zwei Sprachen aufgenommen.





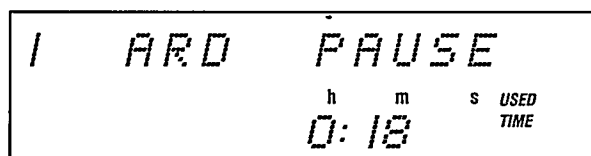
Die Aufnahmesperre

Damit Sie eine wichtige Aufnahme nicht versehentlich löschen, können Sie die hierfür vorgesehene Lasche (Aufnahmesperre) an der vorderen Schmalseite der Kassette mit einem Schraubendreher herausbrechen.

Wollen Sie die Aufnahmesperre aufheben, können Sie die Öffnung mit einem Klebeband wieder verschließen.

Der Assemble-Schnitt

Mit dem Assemble-Schnitt können Sie einzelne Aufnahmen ohne störende Bildübergänge ('Flimmern') aneinanderreihen.



- 1 Drücken Sie die Taste **PLAY ▶**. Suchen Sie die richtige Bandposition und unterbrechen Sie danach die Wiedergabe mit der Taste **STOP ■**. Im Anzeigefeld erscheint 'PAUSE'.
- 2 Jetzt beginnen Sie die Aufnahme wie gewohnt mit der Taste **RECORD ●**.



6. WIE KANN ICH AUFNAHMEN PROGRAMMIEREN ?

Im folgenden Kapitel lernen Sie die Möglichkeit kennen, den Videorecorder zu programmieren. Er schaltet sich automatisch ein, nimmt die gewünschte Fernsehsendung auf und schaltet sich danach automatisch ab.

Welche Informationen braucht der Videorecorder ?

Für jede programmierte Aufnahme braucht der Videorecorder folgende Informationen:

- * das Datum der Aufnahme
- * die Programmnummer der Fernsehsendung
- * die Startzeit der Aufnahme
- * die Endzeit der Aufnahme
- * VPS ein oder aus



Der Videorecorder speichert alle diese, für eine Aufnahme notwendigen Informationen, in einem sogenannten TIMER-Block. Und das bis zu einem ganzen Monat im voraus. Ihr Videorecorder kann bis zu 7 solcher TIMER-Blöcke speichern.

Achten Sie darauf, daß sich TIMER-Blöcke zeitlich nicht überlappen. Der Videorecorder muß erst einen TIMER-Block beenden und kann erst dann den nächsten Block aufnehmen.

Wie wird der Videorecorder programmiert ?

Bei diesem Videorecorder können Sie aus vier Möglichkeiten wählen:

Die einfache Programmierung für eine Aufnahme am gleichen Tag, nennen wir **'HEUTE-Programmierung'**.

Sie entnehmen aus einer entsprechenden Programmzeitschrift die ShowView-Nummer für die gewünschte Fernsehsendung und geben diese Nummer in die Anzeige des Videorecorders ein.

Diese Möglichkeit nennen wir **'Programmieren mit der ShowView-Nummer'**.

Die bequemste Form ist die Programmierung mit Hilfe der Fernsehprogramm-Übersichtseiten des Teletext Videotext kurz **'Programmieren mit TXT:VPT'** genannt.

Sie können die Daten, die Sie programmieren wollen, in die Fernbedienung eingeben und diese Daten dann anschließend an den Videorecorder senden.

Diese Möglichkeiten nennen wir **'Programmieren an der Fernbedienung'**.



Was ist 'Programme Delivery Control' (PDC) und 'Video-Programm-System' (VPS) ?

Mit VPS und PDC wird das Ein- und Ausschalten des Videorecorders vom Fernsehsender gesteuert. D.h., auch wenn eine Fernsehsendung, die Sie programmiert haben, früher beginnt oder später endet als vorgesehen, schaltet sich der Videorecorder zur richtigen Zeit ein und aus.

Vorausgesetzt der Fernsehsender strahlt VPS oder PDC tatsächlich aus.

Nicht alle Fernsehsender strahlen einen VPS/PDC-Code aus.

Hinweis:

- * Die PDC-Funktion kann der Videorecorder **nur** bei der Funktion 'Programmieren mit TXT:VPT' verwenden.
- * Durch einen verspätet gesendeten Einschaltbefehl können die ersten Sekunden der Aufnahme fehlen.
- * Wenn ein Fernsehsender einen VPS- oder PDC-Code ausstrahlt, erkennen Sie das daran, daß in Stellung 'STOP' oder 'PAUSE' im Anzeigefeld 'VPS' oder 'PDC' erscheint.
- * Achten Sie bitte bei den einzelnen Fernsehsendungen auf die VPS-Hinweise in Ihrer Programmzeitschrift. Wenn in der Programmzeitschrift zusätzlich zur Startzeit einer Fernsehsendung ein abweichender VPS-Zeitcode angegeben ist, also z.B. '20.15 (VPS 20.14)', müssen Sie beim Programmieren den VPS-Zeitcode '20.14' als Startzeit eingeben und 'VPS' einschalten.
- * VPS/PDC funktioniert einwandfrei nur bei gutem Fernsehempfang. Bei schlechten Empfangsverhältnissen können manche programmierte Aufnahmen mit VPS/PDC nicht korrekt funktionieren. Das ist kein Fehler des Videorecorders.



HEUTE – Programmierung am Videorecorder

Wenn Sie HEUTE (= Today) eine Aufnahme machen wollen ist das Programmieren sehr leicht. Sie brauchen dabei nur die Programmnummer und die Startzeit eingeben.

Bitte beachten Sie, daß **nur eine** HEUTE-Programmierung möglich ist.

Auf der eingelegten Kassette wird dann bis zum Ende aufgenommen.

Aktivieren Sie allerdings die VPS-Funktion wird nur bis zum Ende der ausgewählten Fernsehsendung aufgenommen.

Hinweis:

* Die PDC-Funktion können Sie bei der HEUTE-Programmierung nicht verwenden.

* Die Bandgeschwindigkeit (Standard- oder Langspielzeit) können Sie vor der Programmierung mit der Taste **SP/LP** am Videorecorder wählen.

* Achten Sie darauf, eine Kassette ohne Aufnahmesperre in den Videorecorder eingelegt zu haben.

- 1 Drücken Sie die Taste **TODAY** am Videorecorder.

Die aktuell gewählte Programmnummer blinkt.

- 2 Wählen Sie mit den Tasten **-** oder **+** die Programmnummer, von der Sie aufnehmen möchten.

```

03  PROGRAMM
      h m s
      20:00
  
```

- 3 Drücken Sie nochmals die Taste **TODAY**. Die Startzeiteingabe blinkt im Anzeigefeld.

Wählen Sie mit den Tasten **-** oder **+** die Startzeit.

Mit der Taste **SELECT** (Videorecorder) schalten Sie die Funktion VPS ein oder aus.

```

03  STARTZEIT
      h m s
      20:00
  
```



HEUTE OK
h m s

- ④ Haben Sie alle Daten korrekt eingegeben ?
Dann drücken Sie die Taste **TODAY**.
Die Daten werden im Videorecorder gespeichert. Im Anzeigefeld des Videorecorders erscheint 'HEUTE OK'.

20 APR 94
h m s
19:30

- ⑤ Beenden Sie die Programmierung mit der Taste **STANDBY**.
In der Anzeige des Videorecorders erscheint **TODAY**.

Damit ist die Programmierung abgeschlossen.

Beachten Sie bitte die 'Allgemeinen Hinweise zum Programmieren' auf Seite 59.

Wie kann ich eine HEUTE-Programmierung löschen?

HEUTE FREI
h m s

Wollen Sie die HEUTE-Programmierung löschen, dann drücken Sie die Taste **TODAY** und danach die Taste **CLEAR** am Videorecorder. Im Anzeigefeld des Videorecorders erscheint 'HEUTE FREI'.



Programmierung mit der ShowView-Nummer

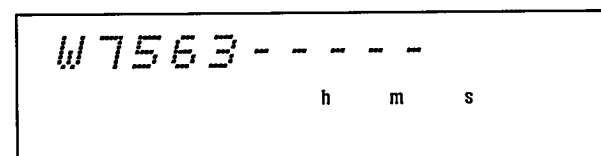
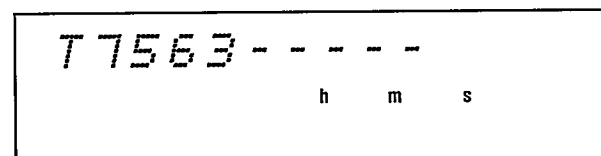
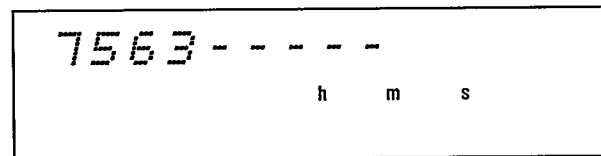
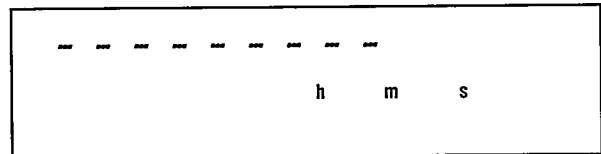
Diese Methode der TIMER- Programmierung ist so einfach wie telefonieren.

Sie entnehmen aus einer entsprechenden Programmzeitschrift die ShowView-Nummer (3- bis 9-stellig) für die **gewünschte Fernsehsendung** und geben diese Nummer in die Anzeige des Videorecorders ein.

- 1 Schalten Sie den Videorecorder mit der Taste **STANDBY** ab.
- 2 Kontrollieren Sie die Uhrzeit und das Datum in der Anzeige am Videorecorder.
- 3 Drücken Sie die Taste **SHOWVIEW** an der Fernbedienung. In der Anzeige am Videorecorder erscheinen waagrechte Striche.
- 4 Geben Sie mit den Zifferntasten **0-9** der Fernbedienung die aktuelle ShowView-Nummer ein (im Beispiel 7 5 6 3).
Die Nummer finden Sie in der Programmzeitschrift **neben der Start-Zeit** der jeweiligen Fernsehsendung.
- 5 Wollen Sie Fernsehsendungen – täglich oder wöchentlich zur gleichen Zeit – programmieren, dann drücken Sie die Taste **SELECT** ein- oder zweimal.
In der Anzeige am Videorecorder erscheint vor der ShowView-Nummer 'T' (für täglich) oder 'W' (für wöchentlich).

Hinweise:

- * Fernsehsendungen – **täglich** zur gleichen Zeit – können Sie **für Montag bis Freitag** programmieren. Für Samstage und Sonntage ist die tägliche Programmierung nicht möglich.
- * Fernsehsendungen – täglich oder wöchentlich zur gleichen Zeit – können Sie bis zu einer Woche im voraus programmieren.



DAT-05 P-02
h m s
20:15

- 6 Haben Sie alle Daten korrekt eingegeben ?
Drücken Sie die Taste **SHOWVIEW**.
Danach erscheint am Videorecorder eine der nebenstehenden Anzeigen.

TGL-05 P-02
h m s
20:15

Ein wichtiger Hinweis zu VPS:
* Bei der ShowView-Programmierung wird die VPS-Funktion automatisch aktiviert.
Sie können aber die VPS-Funktion mit der Taste **SELECT** ausschalten und wieder einschalten.

WTL-05 P-02
h m s
20:15

- 7 Wollen Sie die Programmierung ändern oder löschen, dann drücken Sie die Taste **CLEAR**.
In der Anzeige am Videorecorder erscheinen wieder waagrechte Striche. Wiederholen die Punkte 4 bis 9 der TIMER-Programmierung.

IARD **TIMER 1** STOP
h m s USED TIME
0:01

- 8 Bestätigen Sie die TIMER-Daten mit der Taste **SHOWVIEW**. In der Anzeige am Videorecorder erscheint 'FERTIG' und danach die nebenstehende Anzeige (im Beispiel).

- 9 Beenden Sie die ShowView-Programmierung mit der Taste **STANDBY**.

CODE FEHLER
h m s

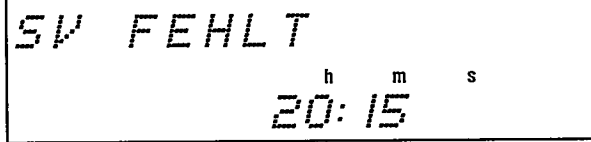
Wenn für ca. fünf Sekunden in der Anzeige am Videorecorder 'CODE FEHLER' erscheint, dann war die Eingabe der ShowView-Nummer nicht korrekt, oder die ShowView-Nummer ist in der Programmzeitschrift falsch ausgedruckt.

h m s

In der Anzeige am Videorecorder erscheinen wieder waagrechte Striche.
Wiederholen die Punkte 4 bis 9 der TIMER-Programmierung.

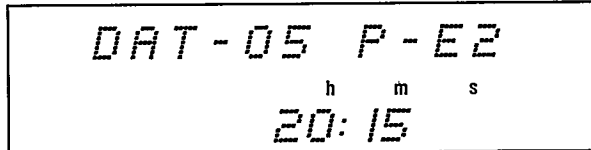


Wenn für ca. fünf Sekunden in der Anzeige am Videorecorder 'SV' und 'FEHLT' erscheint, dann wurde die Leitzahl für Sendeanstalten mit ShowView nicht gefunden.



SV FEHLT
h m s
20:15

In der Anzeige am Videorecorder erscheint 'P - E2' (Programmplatz für die Buchse EXTERNAL 2). Es wird das Bild-/Tonsignal dieses externen Eingangs (z.B. ein angeschlossener Satelliten-Empfänger) aufgezeichnet, wenn Sie die Daten mit der Taste **SHOWVIEW** bestätigen.



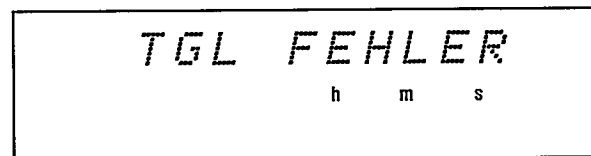
DAT-05 P-E2
h m s
20:15

Wenn Sie das nicht wollen, dann drücken Sie **zweimal** die Taste **CLEAR**.

Sie müssen nun, wie im Kapitel 4 beschrieben, 'SPEICHERN VON FERNSEHPROGRAMMEN' unter 'Automatischer Programmsuchlauf', 'Sender ordnen', 'Manuelle Suche' oder 'Direkte Kanalwahl', die Leitzahl für Sendeanstalten mit ShowView korrekt eingeben.

Wiederholen Sie danach die Schritte ❶ bis ❹, der TIMER-Programmierung.

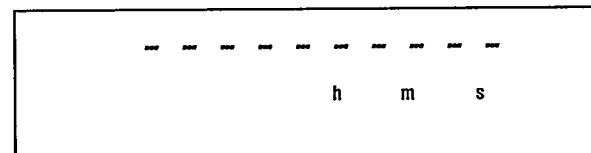
Wenn für ca. fünf Sekunden in der Anzeige am Videorecorder 'TGL' und 'FEHLER' erscheint, dann haben Sie eine Fernsehsendung – täglich für Samstag oder Sonntag – programmiert, dies ist nicht möglich.



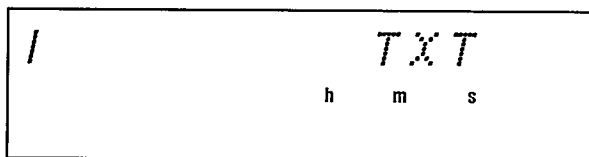
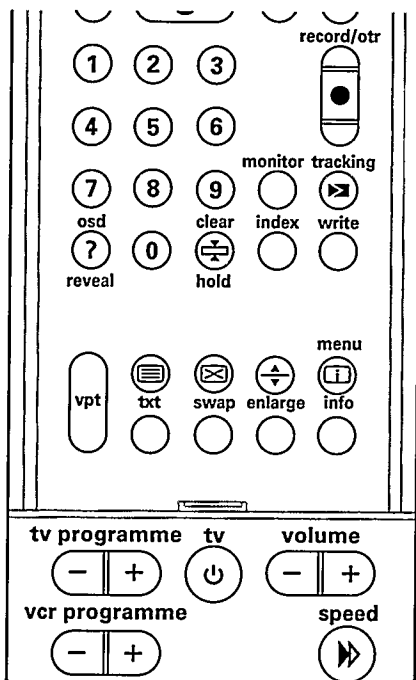
TGL FEHLER
h m s

In der Anzeige am Videorecorder erscheinen nach ca. fünf Sekunden waagrechte Striche.

Wiederholen Sie die Schritte ❷ bis ❹, der TIMER-Programmierung.







h m s



S 100	100	ARD / ZDF	Do	5. 05. 94	19: 53: 49
V I D E O T E X T					
Inhaltsverzeichnis					101
ARD / ZDF - Videotext - Zentrale					107
Nachrichten					110
Sport					200
ARD und ZDF - Programme					300
Service					500
Medien					600
ARD / ZDF - Videotext - Zentrale					
Masurenallee 16-20, 1000 Berlin 19					
- 321 <- 100 -> 302					+

Programmieren mit TXT: VPT

Mit Hilfe der farbigen TXT-Tasten , der Bedienung am Bildschirm und dem Seitenspeicher wird die Programmierung wesentlich vereinfacht. Die allgemeine Bedienung des TXT-Dekoders finden Sie weiter hinten im Kapitel 8 'Besonderheiten und Extras'.

- 1 Schalten Sie das Fernsehgerät ein und wählen Sie die Programmnummer des Videorecorders.
 - 2 Legen Sie eine Kassette ein.
 - 3 Jetzt wählen Sie die Programmnummer, von der Sie eine programmierte Aufnahme machen wollen. Dazu drücken Sie die Zifferntasten **0-9** oder die Taste **VCR PROGRAMME -** oder **+** auf der Fernbedienung.
 - 4 Schalten Sie mit der Taste **VPT** (Fernbedienung) den TXT-Dekoder ein. Im Anzeigefeld des Videorecorders erscheint z.B.: 'PROG 1 und TXT'.
- Auf dem Bildschirm Ihres Fernsehgerätes erscheint die Übersichtsseite 100, oder falls Sie bereits Vorzugsseiten abgespeichert haben (siehe Seite 80), die erste Vorzugsseite.
- 5 Mit der blauen oder roten Taste  (Fernbedienung) können Sie die anderen Vorzugsseiten anwählen oder mit den Zifferntasten **0-9** diejenige dreistellige Seitennummer eingeben, auf der sich die Fernsehsendungen dieses Fernsehprogramms aufgelistet befinden.
 - 6 Wollen Sie diese Seitennummer für spätere Programmierungen abspeichern, drücken Sie die Taste **SELECT**. Bestätigen Sie mit der grünen Taste  die Seitennummer. Mit der blauen Taste  kommen Sie zurück zur TXT-Seite.



7 Drücken Sie die Taste .

Am Bildschirm sehen Sie z.B. nebenstehende Abbildung.

Auf der Übersichtsseite sehen Sie jetzt eine rechteckige Positionsmarke (■), auch Cursor genannt.

Mit der blauen oder der roten Taste können Sie den Cursor am Bildschirm hinauf- oder hinunterbewegen. Setzen Sie den Cursor zur Startzeit der Fernsehsendung, die Sie aufnehmen möchten.

PHILIPS VPT - PROGRAMMIERUNG		Donnerstag, 5. Mai 1994
ARD		
22. 30 ■	Tagesthemen	315
23. 00	Nachschlag - Satire	
23. 05	ARD - Sport extra - Fußball UEFA - Pokal	
23. 50	Das Nacht - Studio Geisha des Glücks Spielfilm, Japan 1991	316
01. 45	Tagesschau	
01. 50	Z. E. N. bis 01. 55 Uhr	
Freitagvormittag auf 321		
AB	VPT	ABBRUCH AUF

8 Drücken Sie die Taste .

Hinweis:

* Sie können alle Episoden einer Fernsehserie gemeinsam aufnehmen, wenn dieser Fernsehsender den PDC-Seriencode sendet.

Wählen und bestätigen Sie Ihre Wahl mit den vier farbigen Tasten . Haben Sie 'ALLE EPISODEN' gewählt, wird Ihnen in der Übersicht aller TIMER-Blöcke dies durch die Zusatzinformation 'SERIE' angezeigt.

Nun gibt es zwei Varianten

9 Variante 1

Auf dem Bildschirm sehen Sie jetzt den **Inhalt** des TIMER-Blocks.

Variante 2

Auf dem Bildschirm sehen Sie jetzt eine **Übersicht** aller gespeicherten TIMER-Blöcke.

Die Programmnummer ist grün hinterlegt. Ändern können Sie die Programmnummer mit den Zifferntasten . Mit der grünen Taste bestätigen Sie die Richtigkeit der Programmnummer. Sie kommen so zu Variante 2.






TIMER-ÜBERSICHT						
TIMER	UNTER	TITEL				
1	150	05 MAI 22:30 P 01				
2	150	17 MAI 23:50 P 01				
3						
4						
5						
6						
7						
TITEL EIN/AUS MIT		<table border="1"> <tr><td>i</td></tr> <tr><td>CLEAR</td></tr> <tr><td>TIMER</td></tr> <tr><td>VPT</td></tr> </table>	i	CLEAR	TIMER	VPT
i						
CLEAR						
TIMER						
VPT						
TIMER LÖSCHEN MIT						
TIMER ANZEIGEN MIT PROGRAMMIERUNG BEENDEN						
AB	TIMER	AUF				

Nebenstehend ein Beispiel von der Übersicht, die auf dem Bildschirm erscheint.

- 10 Schalten Sie den Videorecorder mit der Taste **STANDBY** ab.

Einige besondere Hinweise:

* Sie haben die Möglichkeiten im Schritt 9, zusätzliche Funktionen in die TIMER-Programmierung einzufügen:

Rufen Sie mit der grünen Taste  den TIMER-Block auf. Jedesmal wenn Sie die grüne Taste  drücken, springt die Anzeige ein Feld weiter. Verwenden Sie die gelbe Taste  zum Wählen der Funktionen und die Zifferntasten **0-9** zum Ändern der Daten.

* Bei Fernsehsendern, die keinen normgerechten Videotext senden, kann es vorkommen, daß das vom Videotext übernommene Datum nicht stimmt. Korrigieren Sie in diesem Fall das Datum.

Anzeige

DATUM

PROGRAMM

STARTZEIT

UNTERTITELSEITE

TITELFUNKTION

Funktion

Täglich/wöchentlich wiederholte Aufnahme

Simultan, Audio


VPS ein/aus oder PDC aus

TXT-Seitennummer






Titelaufnahme ein/aus (blendet einige Sekunden TXT-Titel, Programmbezeichnung, Zeit und Datum in die Aufnahme ein).

Titelaufnahme:

Im Schritt 9 der vorhergehenden Einstellung können Sie die Aufnahme eines Fernsehsendungstitels mitprogrammieren. Dieser Fernsehsendungstitel wird am Beginn der Aufnahme kurz eingeblendet.

- 1 Wählen Sie mit der grünen Taste  das Bild 'TIMER PROGRAMMIERUNG' an. Sie können nun die einzelnen TIMER-Daten ändern (editieren).



- 2 Drücken Sie wiederholt die grüne Taste  bis Sie auf der Zeile 'TITELFUNKTION' stehen. Schalten Sie, falls es nicht schon geschehen ist, mit der gelben Taste  auf 'TITELFUNKTION EIN'.
- 3 Drücken Sie die blaue Taste . Sie sind im Bild 'TIMER TITELANZEIGE'. Bei TXT-Programmierung sehen Sie die von TXT automatisch übernommene Textzeile, die Sie abändern können.
- 4 Geben Sie die gewünschten Schriftzeichen ein und drücken Sie abschließend die grüne Taste .
- 5 Beenden Sie die Programmierung mit der Taste .

Hinweise:

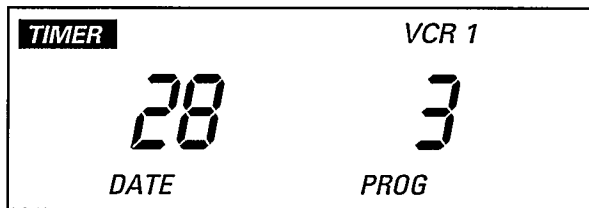
- * Verschiebt sich eine Fernsehsendung, ändert 'PDC' automatisch die Startzeit- und Datumsinformation im TIMER-Block. Das ist kein Fehler Ihres Videorecorders.
- * Der TIMER schaltet den Videorecorder nur dann automatisch ein, wenn er zur Startzeit der programmierten Aufnahme abgeschaltet ist.
- * Der Grund für eine nicht funktionierende PDC-Programmierung können falsche PDC-Daten der Sendeanstalt oder eine mangelhafte Antennenanlage sein.

Programmieren an der Fernbedienung

Sie können die Daten für **eine** Aufnahme in die Fernbedienung eingeben und speichern.

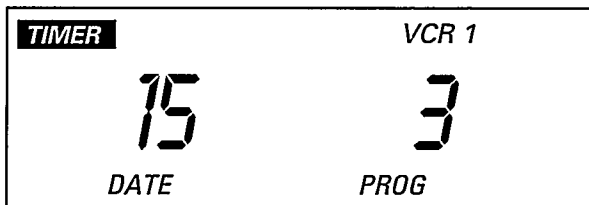
Das Anzeigefeld der Fernbedienung zeigt Ihnen alle Programmierschritte an. Verwenden Sie die Zifferntasten **0-9**, oder auch die Taste **VCR PROGRAMME -** oder **+** um die Daten einzugeben.

Mit dem letzten Tastendruck übertragen Sie die programmierten Daten zum Videorecorder. Die Daten werden im nächsten freien TIMER-Block des Videorecorders gespeichert. Achten Sie darauf, eine Kassette ohne Aufnahmesperre in den Videorecorder eingelegt zu haben.



Schalten Sie den Videorecorder mit der Taste **STANDBY** ab.

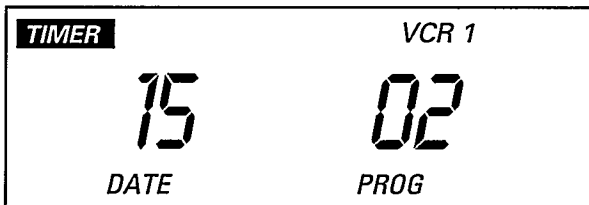
- 1 Drücken Sie die Taste **TIMER RC**. Im Anzeigefeld der Fernbedienung erscheinen die zuletzt eingegebenen Daten, das Wort 'DATE' blinkt.



Geben Sie jetzt das Datum der Aufnahme **2-stellig** ein.

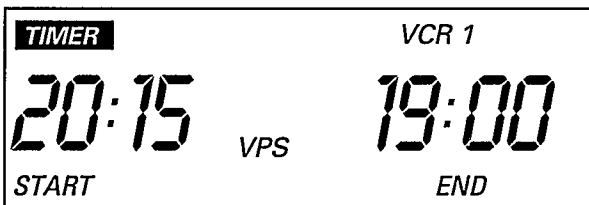
Erscheint im Anzeigefeld die **zusätzliche** Angabe 'D' oder 'W', drücken Sie die Taste **SELECT** so oft, bis **nur** die Angabe 'DATE' erscheint.

- 2 Drücken Sie die Taste **TIMER RC**. Im Anzeigefeld blinkt das Wort 'PROG'.



Geben Sie jetzt die Programmnummer **2-stellig** ein, von der Sie aufnehmen wollen.

- 3 Drücken Sie die Taste **TIMER RC** nochmals. Im Anzeigefeld blinkt das Wort 'START'.



Geben Sie jetzt die Startzeit der Aufnahme **4-stellig** ein.



Einige wichtige Hinweise zu VPS:

* Sie können VPS mit der Taste **SELECT** ein-/aus-schalten. Achten Sie bitte bei den einzelnen Fernsehsendungen auf die VPS-Hinweise in Ihrer Programmzeitschrift. Wenn in der Programmzeitschrift zusätzlich zur Startzeit einer Fernsehsendung ein abweichender VPS-Zeitcode angegeben ist, also z.B. '20.15 (VPS 20.14)', müssen Sie beim Programmieren den VPS-Zeitcode '20.14' als Startzeit eingeben. Eine VPS-gesteuerte Aufnahme funktioniert nämlich nur dann, wenn Sie den VPS-Zeitcode minutengenau eingeben. Wenn Sie eine vom VPS-Zeitcode abweichende Zeit eingeben wollen, müssen Sie 'VPS' mit der Taste **SELECT** abschalten.

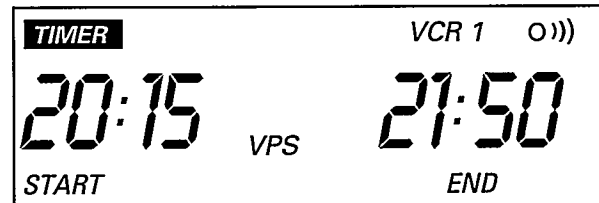
Ein PDC-Hinweis:

* Die PDC-Funktion kann beim 'Programmieren an der Fernbedienung' nicht eingeschaltet werden.

- 4 Drücken Sie die Taste **TIMER RC**. Im Anzeigefeld blinken das Wort 'END' und das Symbol 'O)))'.

Jetzt geben Sie die Endzeit der Aufnahme **4-stellig** ein.

- 5 Übertragen Sie die Daten auf den Videorecorder. Dazu richten Sie die Fernbedienung auf den Videorecorder. Drücken Sie die Taste **TIMER RC**.



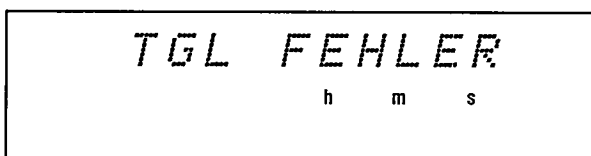
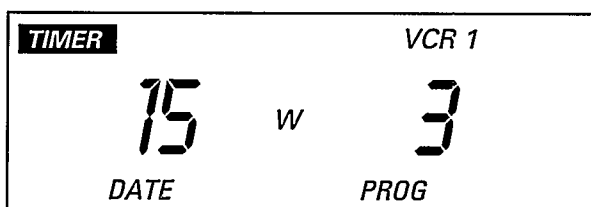
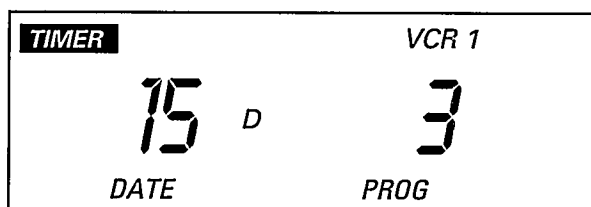
Jetzt werden die programmierten Daten an den Videorecorder gesendet.

Hat der Videorecorder die Daten korrekt übernommen, erscheinen im Anzeigefeld des Videorecorders z.B.:

TIMER 1 und 'FERTIG'.

Damit ist die Programmierung abgeschlossen. Die Daten wurden in einem TIMER-Block (z.B. 'TIMER 1') gespeichert.

Eine täglich oder wöchentlich wiederkehrende Fernsehsendung programmieren



Sie brauchen eine Serie nicht jedesmal neu zu programmieren. Sie können bei der Eingabe des Aufnahme datums eine tägliche oder wöchentliche Wiederholung gleich mitprogrammieren.

Programmieren Sie den TIMER-Block wie gewohnt. Bei der Eingabe des Aufnahme datums im Schritt ❶ drücken Sie dann die Taste **SELECT**.

Im Anzeigefeld erscheint zusätzlich zu 'DATE':

Einmal drücken = 'D' für täglich aufnehmen (**D**aily)

Zweimal drücken = 'W' für wöchentlich aufnehmen (**W**eekly)

Wenn für ca. fünf Sekunden in der Anzeige am Videorecorder 'TGL' und 'FEHLER' erscheint, dann haben Sie eine Fernsehsendung – täglich für Samstag oder Sonntag – programmiert, dies ist nicht möglich.

Die TIMER-Daten werden nicht gespeichert.

Wiederholen Sie die Schritte ❶ bis ❺, 'Programmierung mit der Fernbedienung'.

Hinweise:

* Fernsehsendungen – **täglich** zur gleichen Zeit – können Sie **für Montag bis Freitag** programmieren. Für Samstage und Sonntage ist die tägliche Programmierung nicht möglich.



Einige allgemeine Hinweise zum Programmieren:

* Der TIMER schaltet den Videorecorder nur dann automatisch ein, wenn er zur Startzeit der programmierten Aufnahme **abgeschaltet** ist.

* Wenn Sie während des Programmierens eine Minute lang keine Taste gedrückt haben, schaltet die Fernbedienung den Vorgang automatisch ab. Sie müssen mit dem Programmieren von neuem beginnen.

* Der Inhalt des TIMER-Blocks bleibt in der Fernbedienung gespeichert. Allerdings nur, wenn Sie die Daten abschließend auch zum Videorecorder absenden. Wollen Sie die Daten nach Eingabe der Endzeit nicht zum Videorecorder übertragen, drücken Sie die Taste

STANDBY  .

* Während eine programmierte Aufnahme läuft, können Sie den Videorecorder nicht manuell bedienen.

Weitere Timer-Programmierungen sind jedoch möglich. Wollen Sie die programmierte Aufnahme unterbrechen, drücken Sie die Taste **STANDBY** .

* Wird während einer programmierten Aufnahme das Kassettenende erreicht, wirft der Videorecorder die Kassette automatisch aus und schaltet sich ab.


* Haben Sie nach dem Programmieren vergessen, eine Kassette einzulegen, erscheint im Anzeigefeld des Videorecorders die Angabe 'EJECT'.

* Haben Sie eine für die Aufnahme gesperrte Kassette eingelegt, blinkt nach dem Programmieren im Anzeigefeld des Videorecorders einige Sekunden lang die Anzeige 'AUFN. SPERRE'.

Danach wird die Kassette ausgeworfen.

* Wenn Sie alle TIMER-Blöcke programmiert haben, erscheint im Anzeigefeld des Videorecorders der Hinweis 'TIMER VOLL'.

* Wenn im Anzeigefeld des Videorecorders der Schriftzug 'TIMER-AUFNAHME – AUF BEREITSCHAFT SCHALTEN' durchläuft, dann müssen Sie sofort die Taste

STANDBY  drücken.





* Die programmierte Aufnahme erfolgt immer in der Aufnahmegeschwindigkeit (SP oder LP) die **gerade** am Videorecorder gewählt ist.

* Wird eine mit VPS programmierte Sendung nicht bis 23.59 Uhr des programmierten Tages gesendet, bleibt der Videorecorder noch bis 3.59 Uhr des folgenden Tages in Aufnahmebereitschaft und löscht den programmierten TIMER anschließend automatisch.

Wie kann ich eine TIMER-Aufnahme abbrechen ?

Wollen Sie die programmierte Aufnahme abbrechen, drücken Sie die Taste **STANDBY** .

Wie kann ich einen TIMER-Block prüfen oder korrigieren ?



- 1 Drücken Sie die Taste **MENU/INFO**  auf der Fernbedienung. Bestätigen Sie die erste Menüzeile 'TIMER' mit der grünen Taste .
- 2 Wählen Sie mit der roten oder blauen Taste  den TIMER-Block, den Sie prüfen oder korrigieren wollen.
- 3 Drücken Sie jetzt wiederholt die grüne Taste . Nacheinander werden das Aufnahmedatum, die Programmnummer, die Startzeit, die Endzeit, die Untertitelseite und die Titelfunktion am Videorecorder angezeigt.
Sie können alle Daten mit der Taste **VCR PROGRAMME -** oder **+**, mit der Taste **SELECT** oder mit den Zifferntasten **0-9** ändern.

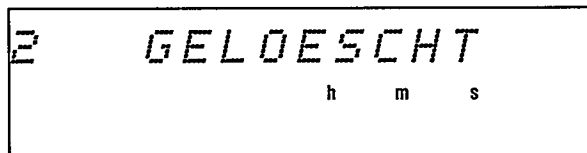
Hinweise:

* Fernsehsendungen – **täglich** zur gleichen Zeit – können Sie **für Montag bis Freitag** programmieren. Für Samstage und Sonntage ist die tägliche Programmierung nicht möglich.

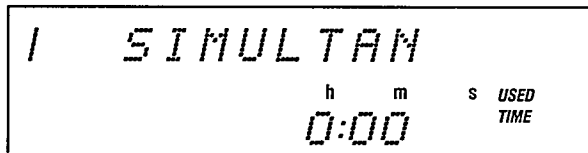
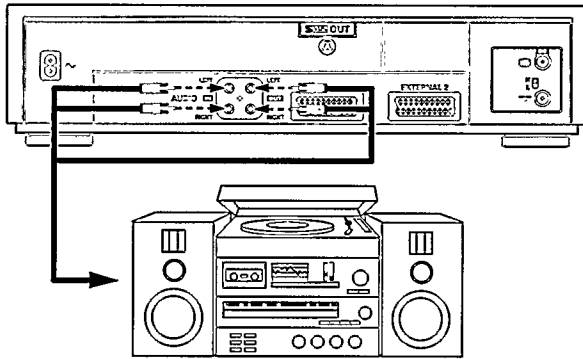


Wie kann ich einen TIMER-Block löschen ?

- 1 Drücken Sie die Taste **MENU/INFO** auf der Fernbedienung. Bestätigen Sie die erste Menüzeile 'TIMER' mit der grünen Taste .
- 2 Wählen Sie mit der roten oder blauen Taste  den TIMER-Block, den Sie löschen möchten.
- 3 Löschen Sie den TIMER-Block mit der Taste **CLEAR** der Fernbedienung. Im Anzeigefeld des Videorecorders erscheint z.B: '2 GELOESCHT'.
- 4 Beenden Sie mit der Taste **VPT**.



7. WEITERE AUFNAHMEMÖGLICHKEITEN



Simultan-Aufnahme

Bei einigen Fernsehsendungen wird der zugehörige Stereoton gleichzeitig über einen UKW-Rundfunksender ausgestrahlt. Zur Erzielung einer besseren Stereo-Tonqualität können Sie das Bild vom Fernsehsender und den Ton vom Rundfunksender simultan (= gleichzeitig) aufnehmen.

Schließen Sie dazu die Stereoanlage mit einem Audioverbindungskabel an die Buchsen **AUDIO IN** (Recorderrückseite) an.

- 1 Stellen Sie die Stereoanlage und den Videorecorder auf das gewünschte Programm ein.
- 2 Drücken Sie die Taste **REC. MODE** am Videorecorder so oft, bis in dessen Anzeige 'SIMULTAN' erscheint.
- 3 Mit den Schieberegler **L REC. LEVEL R** steuern Sie den Ton aus, bis bei den lautesten Stellen des Tones die Marke '0 dB' leuchtet.
- 4 Drücken Sie die Taste **RECORD**. Der Videorecorder beginnt mit der Aufnahme des Tons von der Stereoanlage und den Bildern der Fernsehsendung.
- 5 Beenden Sie die Aufnahme mit der Taste **STOP**.
- 6 Schalten Sie den Videorecorder mit der Taste **STANDBY** ab.

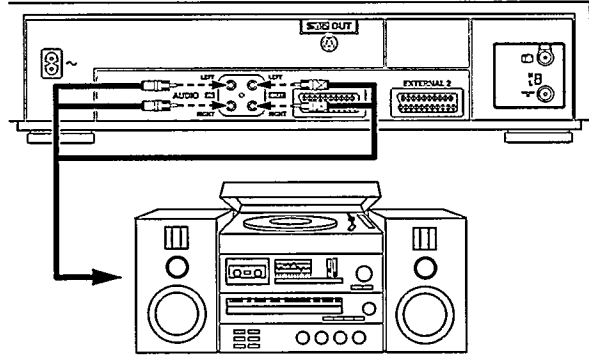
Einige Hinweise:

- * Simultanaufnahmen ohne Bildsignal sind nicht möglich.
- * Für eine programmierte Simultan-Aufnahme lesen Sie den Hinweis im Abschnitt **'Programmieren mit TXT:VPT'** nach. Im Schritt 9 wählen Sie mit der gelben Taste **⊙** die Funktion 'SIMULTAN'. Der Ton wird automatisch gesteuert.

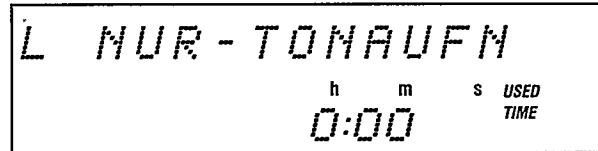


Nur-Ton-Aufnahme (Audio)


Sie können auch Nur-Ton-Aufnahmen (Audioaufnahmen) mit diesem Videorecorder machen. Schließen Sie dazu eine Audioanlage an den Videorecorder (Buchsen **AUDIO IN**, Videorecorder-Rückseite) an.

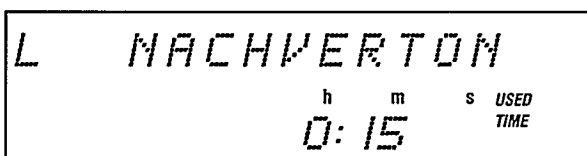
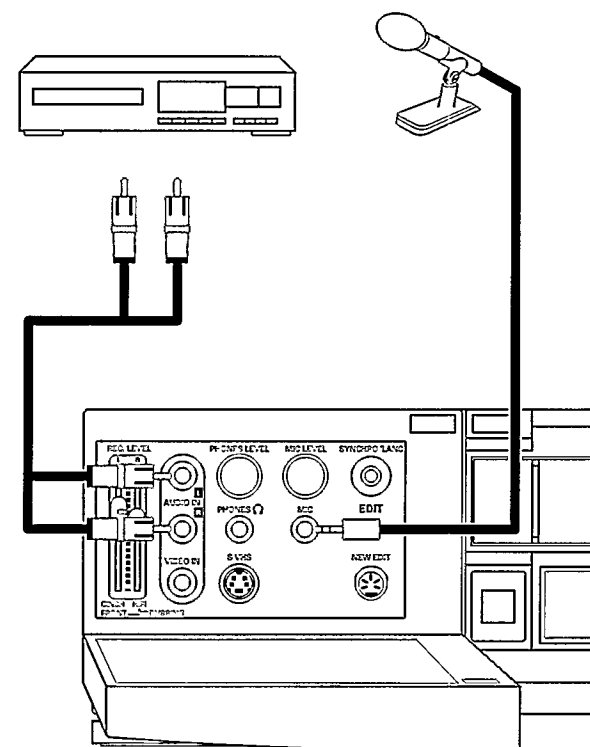


- 1 Legen Sie eine Kassette ein.
- 2 Drücken Sie die Taste **REC. MODE** am Videorecorder so oft, bis in dessen Anzeige 'NUR-TONAUFN' erscheint.
- 3 Mit den Schieberegler **L REC. LEVEL R** steuern Sie den Ton aus, bis bei den lautesten Stellen des Tones die Marke '0 dB' leuchtet.
- 4 Drücken Sie die Taste **RECORD** . Der Videorecorder beginnt mit der Tonaufzeichnung. Jede frühere (Video-) Aufnahme wird dabei gelöscht.
- 5 Beenden Sie die Aufnahme mit der Taste **STOP** .
- 6 Schalten Sie den Videorecorder mit der Taste **STANDBY** ab.



Hinweis:

* Für eine programmierte Nur-Ton-Aufnahme gehen Sie wie bei '**Programmieren mit TXT:VPT**' vor. Im Schritt 9 wählen Sie mit der gelben Taste  die Funktion 'NUR TON'. Der Ton wird automatisch angesteuert.



Nachvertonen (Audio-dubbing) mit integrierter Audio-Mischpult-Funktion

Zu einer bereits vorhandenen Aufnahme können Sie die Monotonspur nachträglich mit einer anderen Tonaufnahme (z. B. von einem Mikrophon an Buchse **MIC**, Videorecorder-Vorderseite) überspielen (nachvertonen).

Verändert wird nur die normale (lineare) Monotonspur. Die Stereotonspur und das Bild bleiben unverändert.

- 1 Suchen Sie mit der Taste **PLAY** die Position, an der die Nachvertonung beginnen soll. Drücken Sie die Taste **STOP**. Der Videorecorder steht in Stellung 'PAUSE'.
- 2 Drücken Sie die Taste **REC. MODE** am Videorecorder so oft, bis in dessen Anzeige 'NACHVERTON' erscheint.
- 3 Mit dem Dreheinsteller **MIC LEVEL** steuern Sie den Ton des Mikrofones aus, bis bei den lautesten Stellen des Tones die Marke '0 dB' leuchtet. Wenn Sie wollen, dann können Sie an die Cinch-Buchsen **L AUDIO IN R** (Videorecorder-Vorderseite) noch eine zusätzliche Tonquelle (z.B. einen CD-Spieler) anschließen. Mit dem **linken** Schieberegler **L REC. LEVEL** können Sie den Ton der externen Tonquelle zum Ton des Mikrofones dazumischen. Ist dies nicht gewünscht, dann schieben Sie den **linken** Schieberegler **L REC. LEVEL** nach unten (-).

Hinweis:

* Zur Tonwiedergabe des Nachvertonungs-Tones drücken Sie die Taste **AUDIO** so oft, bis in der Anzeige des Videorecorders 'MONO' erscheint. (Siehe Seite 30 'Wahl der Tonspur'.)



4 Drücken Sie die Taste **RECORD** ●.

Nach Schritt 4 können Sie den HiFi-Originalton der eingelegten Videocassette dazumischen.

Mit dem **rechten** Schieberegler **REC. LEVEL R** steuern Sie den HiFi-Originalton aus, bis bei den lautesten Stellen des Tones die Marke '0 dB' leuchtet. Ist dies nicht gewünscht, dann schieben Sie den **rechten** Schieberegler **REC. LEVEL R** nach unten (-).

Der Videorecorder beginnt mit der Aufnahme des von den Tonquellen übermittelten Tons. Die normale (lineare) Mono-Tonspur wird gelöscht und neu bespielt.

Die Tonaufnahme kann über einen an der Buchse **PHONES** angeschlossenen Kopfhörer mitgehört werden. Die Lautstärke des Kopfhörers stellen Sie mit dem Dreheinsteller **PHONES LEVEL** ein.

5 Beenden Sie die Aufnahme mit der Taste **STOP** ■.

6 Schalten Sie den Videorecorder mit der Taste **STANDBY** ☐ ab.

Hinweis:

*Wenn Sie ein Mischpult an den Videorecorder anschließen, dann können Sie den HiFi-Originalton der eingelegten Videocassette und den Ton mehrerer externer Tonquellen zusammenmischen.

Den HiFi-Originalton können Sie von den Cinch-Buchsen **AUDIO OUT** (Videorecorder-Rückseite) abnehmen und dem Mischpult zuführen.

Das Mischpult schließen Sie an die Cinch-Buchsen **L AUDIO IN R** (Videorecorder-Vorderseite) an.

Schieben Sie jetzt den **rechten** Schieberegler **REC. LEVEL R** nach unten (-).

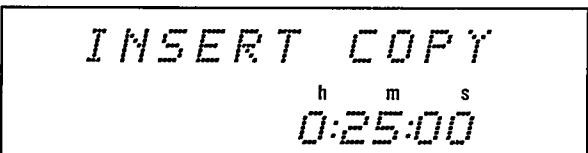
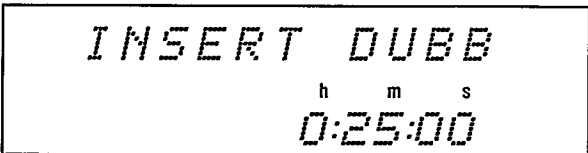
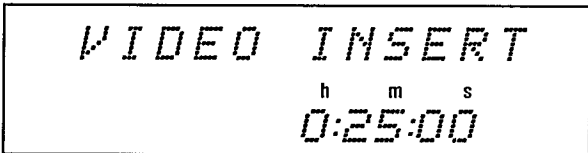
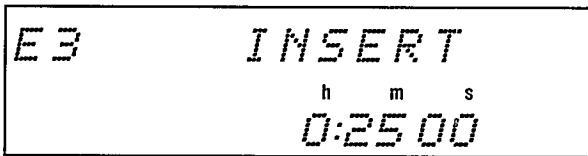
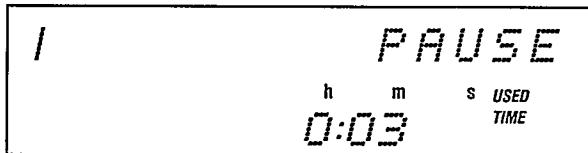
Mit dem **linken** Schieberegler **L REC. LEVEL** steuern Sie den Ton aus, bis bei den lautesten Stellen des Tones die Marke '0 dB' leuchtet.

*Wenn Sie den Ton dieser Nachvertonung hören möchten, dann müssen Sie mit der Taste **AUDIO** die Mono-Tonspur wählen.



Insert-Funktion

Mit dieser Funktion können Sie in eine vorhandene Aufnahme nachträglich eine neue Aufnahmeszene einfügen ohne störenden Übergang.



- Suchen Sie mit der Taste **PLAY ▶** die Stelle, an der Sie einfügen möchten.
- Drücken Sie die Taste **STOP ■**.
- Wählen sie mit der Taste **VCR PROGRAMME -** oder **+** oder mit den Zifferntasten **0-9** (Fernbedienung) die Programmnummer, von der Sie aufnehmen möchten.
- Drücken Sie die Taste **REC. MODE** am Videorecorder so oft, bis in dessen Anzeige 'INSERT' erscheint.
- Wählen Sie mit der Taste **SELECT** die gewünschte Insert-Funktion.

'VIDEO INSERT': Das Bild und der HiFi-Ton (Schrägspur) wird neu aufgenommen, der Monoton (Längsspur) bleibt erhalten.

'INSERT DUBB': Das Bild, der HiFi-Ton(Schrägspur) und der Mono-Ton (Längsspur) wird neu aufgenommen.

'INSERT COPY': Das Bild wird neu aufgenommen. Der Mono-Ton (Längsspur) bleibt erhalten und wird auf die HiFi-Tonspur (Schrägspur) überspielt.
- Nur wenn das Bild-/Tonsignal über die Buchsen **VIDEO IN** und **AUDIO IN** oder **S-VHS** und **AUDIO IN** (Videorecorder-Vorderseite) in den Videorecorder kommt :
Mit den Schieberegulern **L REC. LEVEL R** steuern Sie den Ton aus, bis bei den lautesten Stellen des Tones die Marke '0 dB' leuchtet.



- 7 Drücken Sie die Taste **RECORD** ● .
- 8 Beenden Sie die Aufnahme mit der Taste **STOP** ■ .
- 9 Schalten Sie den Videorecorder mit der Taste **STANDBY** ☺ ab.

Hinweis:

* Wenn Sie die Insert-Aufnahme automatisch beenden wollen, suchen Sie – nach Schritt 5 – das gewünschte Ende auf der Kassette auf. Wählen Sie die Bandpositionsanzeige 'Zählwerk' und setzen Sie diese mit der Taste **CLEAR** am Videorecorder auf '0'. Gehen Sie mit dem Bildsuchlauf zum Aufnahmebeginn zurück und starten Sie die Aufnahme. Der Videorecorder beendet dann beim Erreichen des Zählwerkstandes '0' die Aufnahme automatisch.

Synchrones Insert Überspielen (Synchro-Edit Insert)

Mit dieser Funktion können Sie in eine vorhandene Aufnahme nachträglich eine neue Aufnahmeszene synchron einfügen ohne störenden Übergang.

Je nach Typ und Ausstattung des verwendeten Camcorders sind bestimmte Verbindungskabel notwendig (siehe folgende Abbildungen).

Mit Hilfe eines Synchronimpulses und der einstellbaren Einschaltzeit (= pre-roll time) werden beide Geräte zeitrichtig gestartet.

Zwei unterschiedliche Bedienungsvarianten sind möglich.

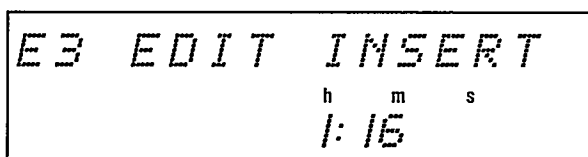
Verbinden Sie die beiden Geräte in abgeschaltetem Zustand.

Verwenden Sie für Variante 1 nur das beiliegende 3-polige Edit-Kabel zur Camcorder-Steuerung.

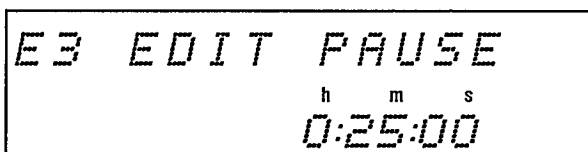
Beachten Sie auch die Bedienungsanleitung Ihres Camcorders.

Das Bild-/Tonsignal kommt über die Buchsen **VIDEO IN** und **AUDIO IN** oder **S-VHS** und **AUDIO IN** (Videorecorder-Vorderseite) in den Videorecorder.

Wählen Sie die Programmquelle 'E3' (**VIDEO IN**) oder 'E4' (**S-VHS**).



E3 EDIT INSERT
h m s
1:16



E3 EDIT PAUSE
h m s
0:25:00

- 1 Schalten Sie den Camcorder auf Wiedergabepause, damit der Videorecorder den angeschlossenen Camcordertyp erkennt.

Drücken Sie die Taste **REC. MODE** am Videorecorder so oft, bis in dessen Anzeige 'EDIT INSERT' erscheint.

- 2 Drücken Sie die Taste **CLEAR**. Die für den angeschlossenen Camcordertyp bevorzugte Preroll Zeit wird automatisch angeboten.

Mit der Taste **VCR PROGRAMME -** oder **+** können Sie die Angabe der Einschaltzeit (= preroll time) verändern. Im Anzeigefeld erscheint z.B.: 'START 1:16' (Sekunden).

- 3 Bestätigen Sie die Einstellung mit der Taste **STOP**.



- 4 Wählen Sie mit der Taste **SELECT** die gewünschte Insert-Funktion.

'EDIT INS VIDEO': Das Bild und der HiFi-Ton (Schrägspur) wird neu aufgenommen, der Monoton (Längsspur) bleibt erhalten.

EDIT INS VIDEO
h m s
0:00:28

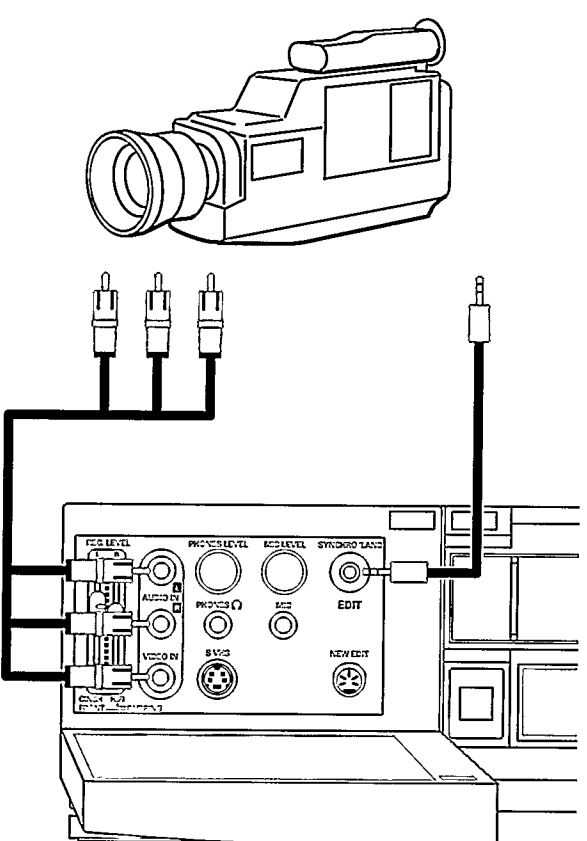
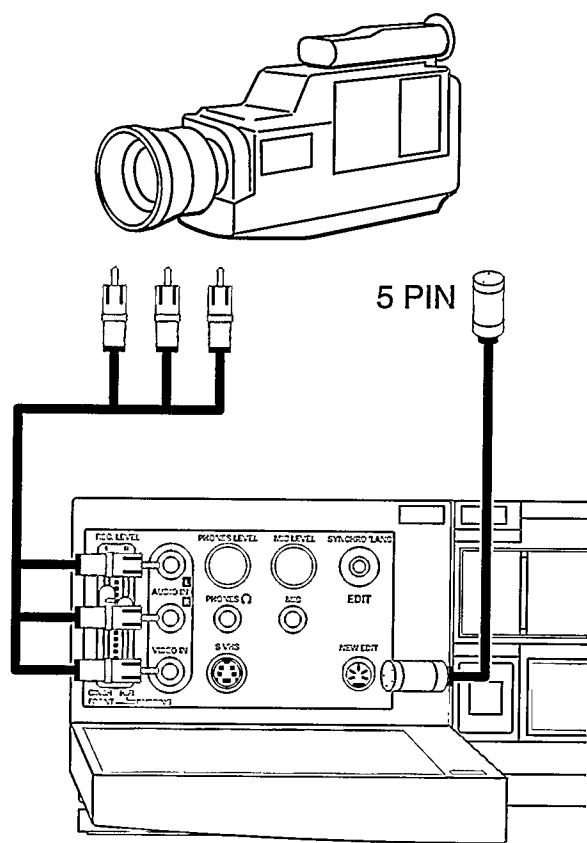
'EDIT INS DUBB': Das Bild, der HiFi-Ton(Schrägspur) und der Mono-Ton (Längsspur) wird neu aufgenommen.

EDIT INS DUBB
h m s
0:00:28

'EDIT INS COPY': Das Bild wird neu aufgenommen. Der Mono-Ton (Längsspur) bleibt erhalten und wird auf die HiFi-Tonspur (Schrägspur) überspielt.

EDIT INS COPY
h m s
0:00:28

- 5 Bestätigen Sie die Einstellung mit der Taste **STOP ■**.
- 6 Suchen Sie am Videorecorder die richtige Bandposition für die Aufnahme. Drücken Sie die Taste **STOP ■** wieder.
- 7 Suchen Sie am Camcorder die richtige Bandposition.
- 8 Mit den Schieberegler **L REC. LEVEL R** steuern Sie den Ton aus, bis bei den lautesten Stellen des Tones die Marke '0 dB' leuchtet.
- 9 Drücken Sie am Camcorder die PAUSE- oder STILL-Taste.



- 10 Entsprechend folgender Verkabelung gibt es zwei Varianten, die Überspielung zu starten.

Variante 1

- 11 Aktivieren Sie den Überspielvorgang mit der Taste **RECORD** am Videorecorder. Die Kassette im Camcorder wird kurz zurückgespult, danach schaltet der Camcorder auf 'WIEDERGABE'. Wenn der **Szenenanfang** erreicht ist, wird die Funktion 'AUFNAHME' am Videorecorder synchron gestartet.
- 12 Am **Szenenende** unterbrechen Sie das synchrone Überspielen mit der Taste **STOP** am Videorecorder. Der Camcorder schaltet auf Wiedergabepause.
- 13 Für weitere synchrone Überspielungen wiederholen Sie die Punkte 5 bis 12.
- 14 Beenden Sie das synchrone Überspielen mit der Taste **STANDBY** am Videorecorder.

Hinweis:

* Fehlt der Beginn der Überspielszene ist die 'preroll time' zu lang eingestellt. Stellen Sie dann laut Schritt 2 eine kürzere Zeit (z.B. '1:05 Sekunden') ein. Ist vor der Überspielszene bereits aufgenommen, ist die 'preroll time' zu kurz eingestellt. Erhöhen Sie dann die Zeiteinstellung z.B. auf '1:43 Sekunden'.

Hinweis:

* Wenn Sie die Insert-Aufnahme automatisch beenden wollen, suchen Sie – nach Schritt 5 – das gewünschte Ende auf der Kassette auf. Wählen Sie die Bandpositionsanzeige 'Zählwerk' und setzen Sie diese mit der Taste **CLEAR** am Videorecorder auf '0'. Gehen Sie mit dem Bildsuchlauf zum Aufnahmebeginn zurück und starten Sie die Aufnahme. Der Videorecorder beendet dann beim Erreichen des Zählwerkstandes '0' die Aufnahme automatisch.



Variante 2

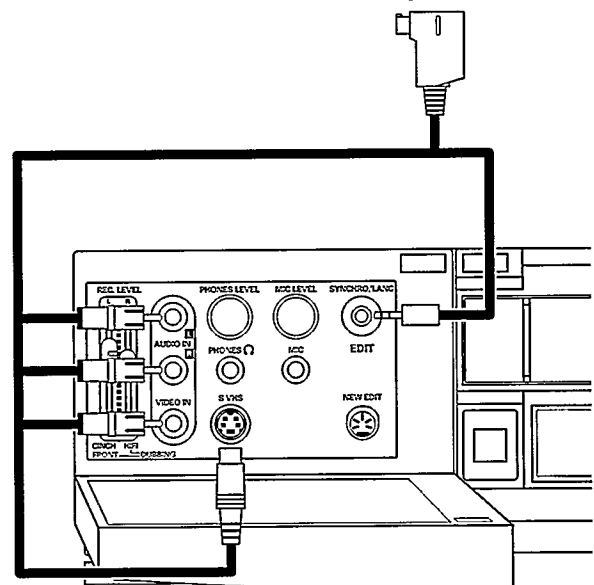
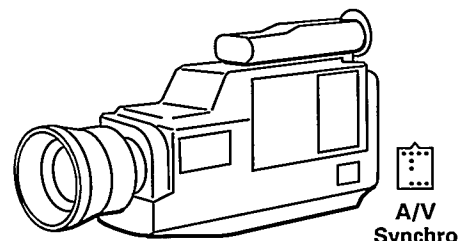
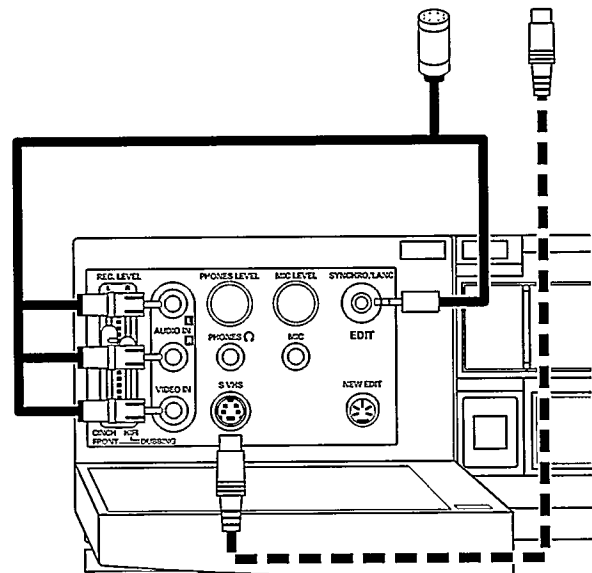
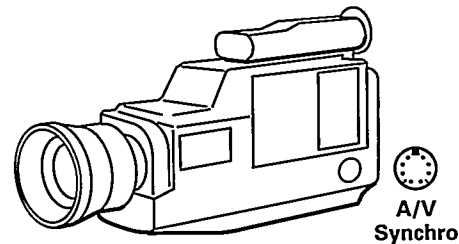
- 11 Aktivieren Sie den Überspielvorgang z.B. mit der EDIT- oder QUICK REVIEW-Taste am Camcorder. Die Kassette im Camcorder wird kurz zurückgespult, danach schaltet der Camcorder auf 'WIEDERGABE'. Wenn der **Szenen-anfang** erreicht ist, wird die Funktion 'AUFNAHME' am Videorecorder synchron gestartet.
- 12 Am **Szenenende** unterbrechen Sie das synchrone Überspielen mit der PAUSE- oder STILL-Taste am Camcorder.
- 13 Für weitere synchrone Überspielungen wiederholen Sie die Punkte 5 bis 12.
- 14 Beenden Sie das synchrone Überspielen mit der Taste **STANDBY** am Videorecorder.

Hinweis:

* Fehlt der Beginn der Überspielszene ist die 'preroll time' zu lang eingestellt. Stellen Sie dann laut Schritt 2 eine kürzere Zeit (z.B. '1:05 Sekunden') ein. Ist vor der Überspielszene bereits aufgenommen, ist die 'preroll time' zu kurz eingestellt. Erhöhen Sie dann die Zeiteinstellung z.B. auf '1:43 Sekunden'.

Hinweis:

* Wenn Sie die Insert-Aufnahme automatisch beenden wollen, suchen Sie – nach Schritt 5 – das gewünschte Ende auf der Kassette auf. Wählen Sie die Bandpositionsanzeige 'Zählwerk' und setzen Sie diese mit der Taste **CLEAR** am Videorecorder auf '0'. Gehen Sie mit dem Bildsuchlauf zum Aufnahmebeginn zurück und starten Sie die Aufnahme. Der Videorecorder beendet dann beim Erreichen des Zählwerkstandes '0' die Aufnahme automatisch.



Synchrones Überspielen (Synchro-Edit)

Sie können zwischen einem dafür ausgestatteten Camcorder und diesem Videorecorder synchron überspielen. Je nach Typ und Ausstattung des verwendeten Camcorders sind bestimmte Verbindungskabel notwendig (siehe folgende Abbildungen).

Mit Hilfe eines Synchronimpulses und der einstellbaren Einschaltzeit (= preroll time) werden beide Geräte zeitrichtig gestartet.

Zwei unterschiedliche Bedienungsvarianten sind möglich.

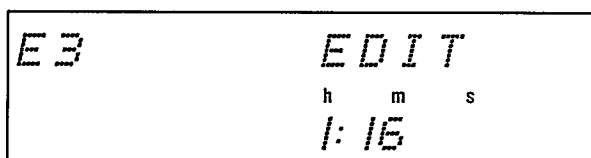
Verbinden Sie die beiden Geräte in abgeschaltetem Zustand.

Verwenden Sie für Variante 1 nur das beiliegende 3-polige Edit-Kabel zur Camcorder-Steuerung.

Beachten Sie auch die Bedienungsanleitung Ihres Camcorders.

Das Bild-/Tonsignal kommt über die Buchsen **VIDEO IN** und **AUDIO IN** oder **S-VHS** und **AUDIO IN** (Videorecorder-Vorderseite) in den Videorecorder.

Wählen Sie die Programmquelle 'E3' (**VIDEO IN**) oder 'E4' (**S-VHS**).

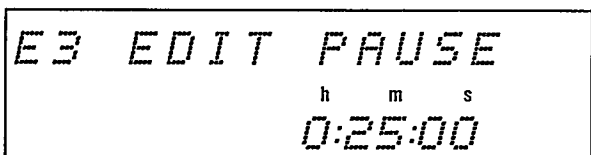


- 1 Schalten Sie den Camcorder auf Wiedergabepause, damit der Videorecorder den angeschlossenen Camcordertyp erkennt.

Drücken Sie die Taste **REC. MODE** am Videorecorder so oft, bis in dessen Anzeige 'EDIT' erscheint.

- 2 Drücken Sie die Taste **CLEAR**. Die für den angeschlossenen Camcordertyp bevorzugte Preroll Zeit wird automatisch angeboten.

Mit der Taste **VCR PROGRAMME -** oder **+** können Sie die Angabe der Einschaltzeit (= preroll time) verändern. Im Anzeigefeld erscheint z.B.: 'START 1:16' (Sekunden).



- 3 Bestätigen Sie mit der Taste **STOP** Ihre Einstellung.



- 4 Suchen Sie am Videorecorder die richtige Bandposition für die Aufnahme. Drücken Sie die Taste **STOP** wieder.
- 5 Suchen Sie am Camcorder die richtige Bandposition.
- 6 Mit den Schieberegler **L REC. LEVEL R** steuern Sie den Ton aus, bis bei den lautesten Stellen des Tones die Marke '0 dB' leuchtet.
- 7 Drücken Sie am Camcorder die PAUSE- oder STILL-Taste.
- 8 Entsprechend nebenstehender Verkabelung gibt es zwei Varianten, die Überspielung zu starten.

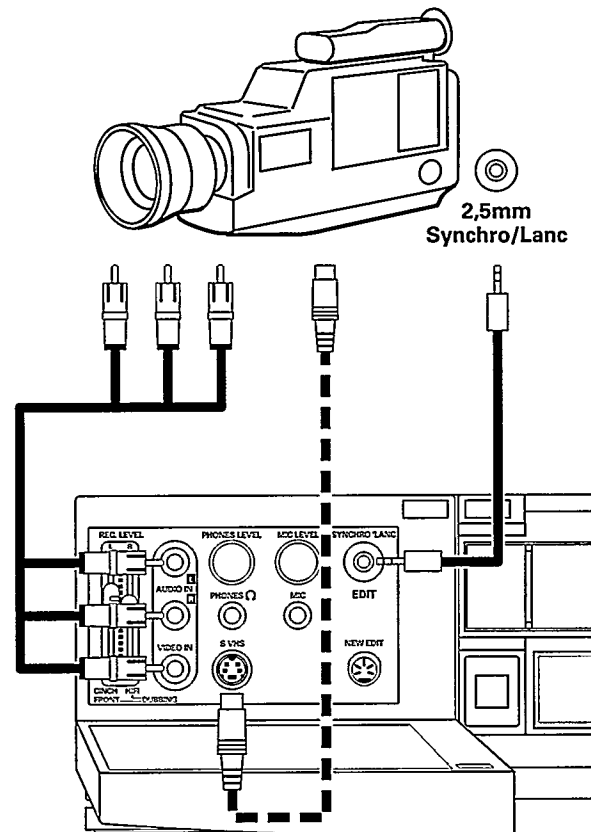
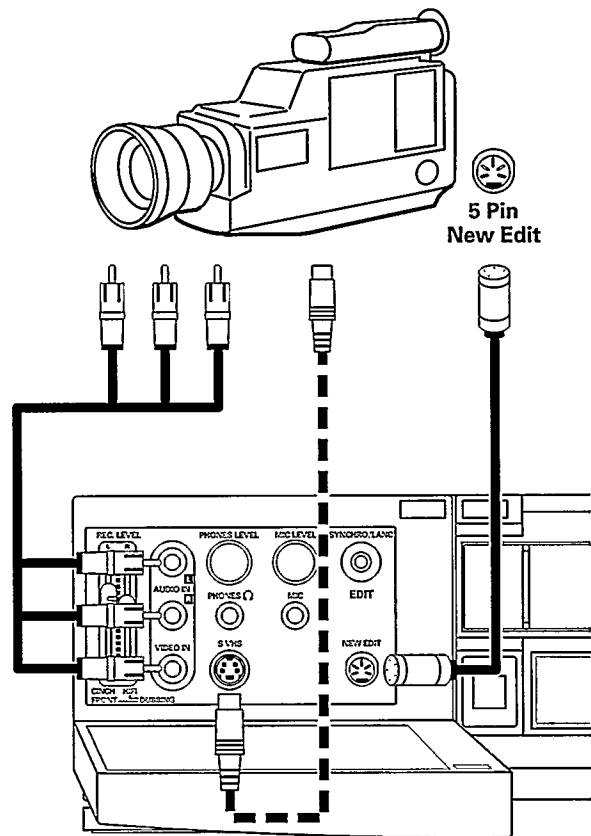
Variante 1

- 9 Aktivieren Sie den Überspielvorgang mit der Taste **RECORD** am Videorecorder. Die Kassette im Camcorder wird kurz zurückgespult, danach schaltet der Camcorder auf 'WIEDERGABE'. Wenn der **Szenenanfang** erreicht ist, wird die Funktion 'AUFNAHME' am Videorecorder synchron gestartet.
- 10 Am **Szenenende** unterbrechen Sie das synchrone Überspielen mit der Taste **STOP** am Videorecorder. Der Camcorder schaltet auf Wiedergabepause.
- 11 Für weitere synchrone Überspielungen wiederholen Sie die Punkte 4 bis 10.
- 12 Beenden Sie das synchrone Überspielen mit der Taste **STANDBY** am Videorecorder.

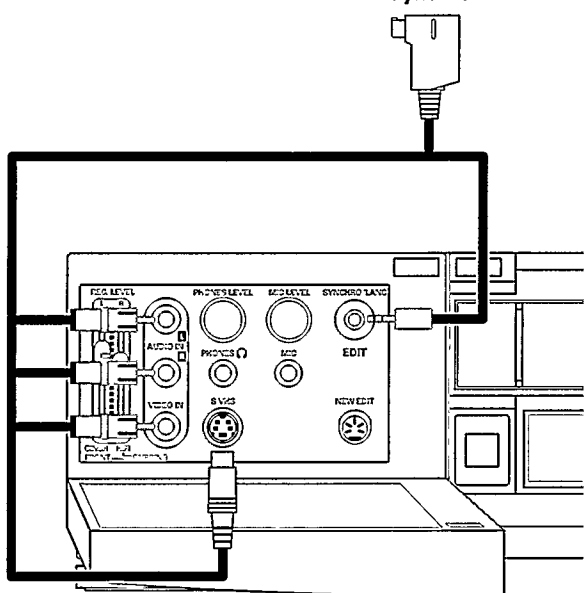
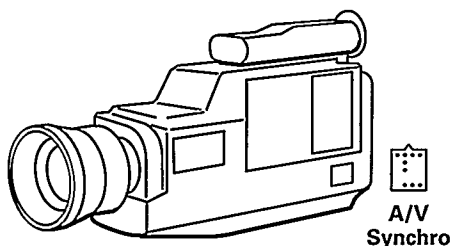
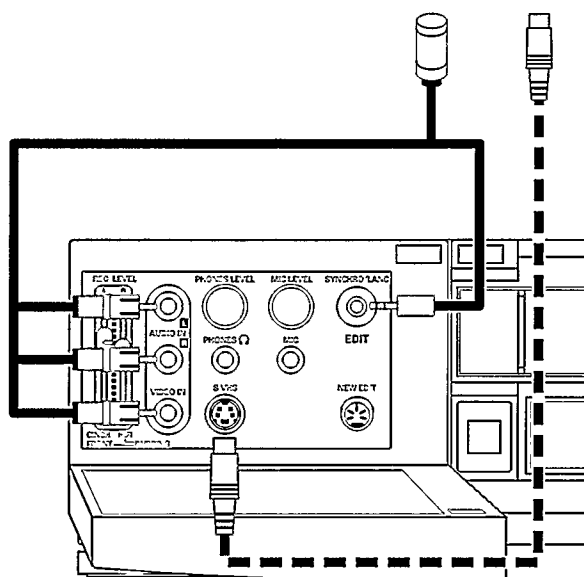
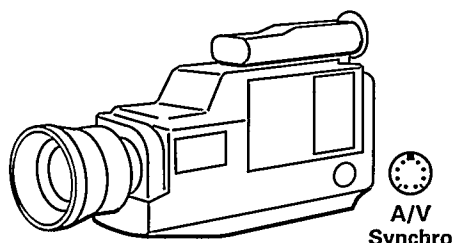
Hinweis:

* Fehlt der Beginn der Überspielszene ist die 'preroll time' zu lang eingestellt. Stellen Sie dann laut Schritt 2 eine kürzere Zeit (z.B. '1:05 Sekunden') ein. Ist vor der Überspielszene bereits aufgenommen, ist die 'preroll time' zu kurz eingestellt. Erhöhen Sie dann die Zeiteinstellung z.B. auf '1:43 Sekunden'.

* Anstelle eines Camera-Recorders können Sie das 'Synchrone-Überspielen' auch mit zwei Philips-Videorecordern durchführen. Verwenden Sie in diesem Fall Ihren VR 948 als Wiedergabegerät.



Variante 2



9 Aktivieren Sie den Überspielvorgang z.B. mit der EDIT- oder QUICK REVIEW-Taste am Camcorder. Die Kassette im Camcorder wird kurz zurückgespult, danach schaltet der Camcorder auf 'WIEDERGABE'. Wenn der **Szenen-anfang** erreicht ist, wird die Funktion 'AUFNAHME' am Videorecorder synchron gestartet.

10 Am **Szenenende** unterbrechen Sie das synchrone Überspielen mit der PAUSE- oder STILL-Taste am Camcorder.

11 Für weitere synchrone Überspielungen wiederholen Sie die Punkte 4 bis 10.

12 Beenden Sie das synchrone Überspielen mit der Taste **STANDBY** am Videorecorder.

Hinweis:



* Fehlt der Beginn der Überspielszene ist die 'preroll time' zu lang eingestellt. Stellen Sie dann laut Schritt 2 eine kürzere Zeit (z.B. '1:05 Sekunden') ein. Ist vor der Überspielszene bereits aufgenommen, ist die 'preroll time' zu kurz eingestellt. Erhöhen Sie dann die Zeiteinstellung z.B. auf '1:43 Sekunden'.

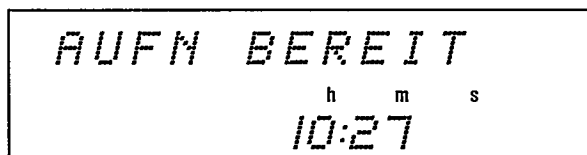


Extern gesteuerte Aufnahme

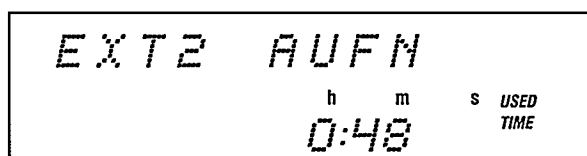
Haben Sie ein Zusatzgerät z.B. einen Satellitenempfänger, der über eine eingebaute Schaltuhrfunktion auch andere Geräte steuern kann? Bei diesem Videorecorder können Sie über die Buchse **EXTERNAL 2** die Aufnahme von außen steuern.

Achten Sie darauf, daß eine Kassette ohne Aufnahmesperre eingelegt ist.

- 1 Drücken Sie bei abgeschaltetem Videorecorder (Taste **STANDBY** ) die Taste **MONITOR** (Fernbedienung) fünf Sekunden lang. In der Anzeige am Videorecorder erscheint 'AUFN BEREIT'. Jetzt ist der Videorecorder in Aufnahmebereitschaft.
- 2 Die Aufnahme startet und endet ferngesteuert über die Buchse **EXTERNAL 2**.
- 3 Wollen Sie die Funktion abbrechen, drücken Sie die Taste **STANDBY** .



AUFN BEREIT
h m s
10:27

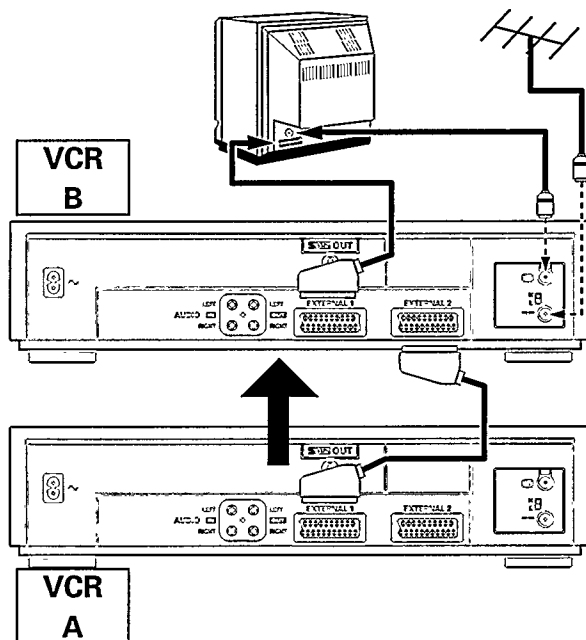


EXT2 AUFN
h m s USED TIME
0:48

Ein Hinweis:

- * Diese Funktion ist **nicht durchführbar**, wenn für diesen Tag ein TIMER-Block programmiert ist.
- * In dieser Funktion ist die Benutzung eines Dekoders **nicht** möglich.

Aufnahme von einem anderen Videorecorder



Mit diesem Videorecorder können Sie Aufnahmen von einer externen Quelle machen, also z.B. von einem zweiten Videorecorder auf diesen Videorecorder überspielen. Dazu brauchen Sie ein Scart-Kabel (Euro-AV-Kabel). Der Videorecorder erkennt automatisch, ob ein VHS- oder S-VHS-Videorecorder angeschlossen ist.

- 1 Verbinden Sie diesen Videorecorder mit einem zweiten Videorecorder.

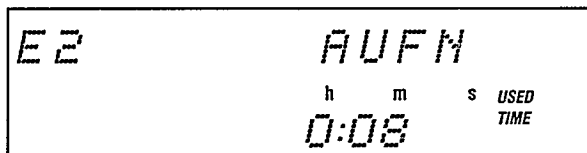
Stecken Sie dazu das Scart-Kabel bei beiden Geräten jeweils in die Scart-Buchse. Bei diesem Videorecorder in Buchse **EXTERNAL 2**.

Ein Hinweis:

* In der folgenden Beschreibung wird dieser Videorecorder als Aufnahmegerät verwendet und mit VCR B bezeichnet. Das andere Gerät wird als Wiedergabegerät verwendet und mit VCR A bezeichnet.

- 2 Legen Sie die bespielte Kassette in den VCR A und eine freie Kassette in den VCR B.

- 3 Jetzt wählen Sie am VCR B die Programmnummer 'E2'. Die befindet sich nahe der Programmnummer 'P1' (P1-E1-E2). Verwenden Sie dazu die Tasten **-** oder **+** am Videorecorder.



- 4 Um die Aufnahme zu starten, drücken Sie die Aufnahmetaste **RECORD ●** am VCR B und die Wiedergabetaste **PLAY ▶** am VCR A.
- 5 Wenn Sie den Kopiervorgang beenden wollen, drücken Sie an beiden Videorecordern die Taste **STOP ■**.

Hinweis:

* In Ausnahmefällen (z.B. bei nicht normgerechten FBAS oder S-VHS-Signal) kann bei der Wiedergabe der Überspielung die Farbwiedergabe nicht richtig sein. In diesem Fall führen Sie folgende Einstellung durch

- 1 Schalten Sie den Videorecorder mit der Taste **STANDBY ⏻** ab und drücken Sie die Taste **INSTALL**. Die Tasten befinden sich hinter bzw. in der Klappe rechts auf der Gerätefront.
- 2 Drücken Sie die Taste **O.K.** am Videorecorder so oft, bis in der Anzeige 'E1 AUTOMATISCH' erscheint.
- 3 Wählen Sie mit der Taste **SELECT** die gewünschte Scart-Buchse 'E1' oder 'E2'.
- 4 Haben Sie als Wiedergabegerät (VCR A) einen normalen VHS-Videorecorder angeschlossen, wählen Sie mit der Taste **-** oder **+** die Angabe 'FBAS'.
Ist ein S-VHS-Videorecorder angeschlossen, wählen Sie mit der Taste **-** oder **+** die Angabe 'Y/C'.
- 5 Bestätigen Sie die Einstellung mit der Taste **O.K.**.

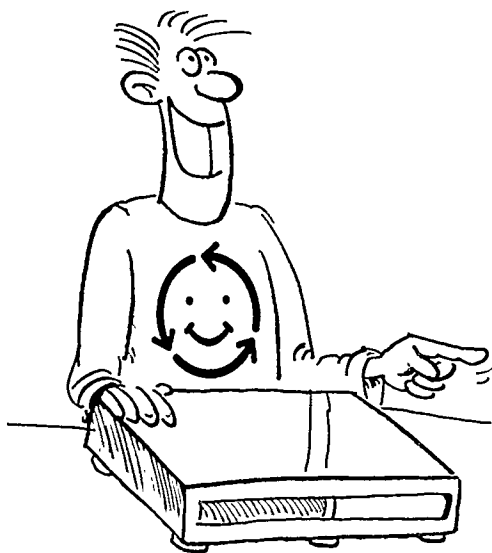
E 1 AUTOMATISCH
h m s

E 1 Y/C
h m s

E 1 FBAS
h m s



8. BESONDERHEITEN UND EXTRAS IHRES VIDEORECORDERS



TXT-Dekoder. TXT lesen mit dem Videorecorder

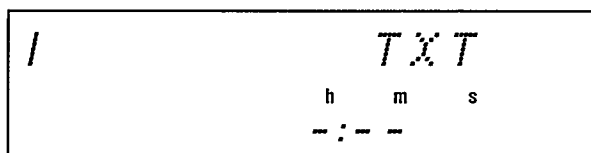
Ihr Videorecorder hat außer den bereits beschriebenen Funktionen noch einige Extras und Besonderheiten, die Ihren Komfort noch zusätzlich erhöhen. Im folgenden Kapitel erfahren Sie mehr darüber.

Mit diesem Videorecorder können Sie die in Ihrem Land ausgestrahlten TXT-Fernsehsendungen (Videotext/Teletext/Top/Flof/Fasttext/Supertext, usw.) empfangen, auch wenn Ihr Fernsehgerät nicht mit TXT ausgestattet ist. Diese Funktion bietet Ihnen neben dem umfangreichen Angebot von TXT zwei weitere Vorteile:

- Sie können mit dem Videorecorder TXT-Untertitel einblenden und aufnehmen.
- Sie können beim Programmieren von Aufnahmen die bequeme Hilfestellung der TXT-Fernsehprogramm-Übersichtseiten in Anspruch nehmen.

Wie kann ich TXT lesen ?

- 1 Schalten Sie Ihr Fernsehgerät ein und wählen Sie die Programmnummer, die Sie für die Wiedergabe des Videorecorders gespeichert haben.
- 2 Schalten Sie den Videorecorder mit der Taste **STOP** ein.
- 3 Jetzt wählen Sie am Videorecorder das Fernsehprogramm, dessen TXT-Seiten Sie sehen wollen. Dazu drücken Sie die Taste **VCR PROGRAMME -** oder **+** oder die Zifferntasten **0-9** der Fernbedienung.
- 4 Mit der Taste **TXT** (Fernbedienung) schalten Sie den TXT-Dekoder ein. Der Videorecorder empfängt jetzt den TXT des von Ihnen gewählten Fernsehprogramms. Im Anzeigefeld des Videorecorders erscheint z.B.: 'PROG 1 TXT'.





Auf dem Bildschirm erscheint die TXT-Übersichtseite, diese ist meist das Inhaltsverzeichnis. Am oberen Bildschirmrand sehen Sie die TXT-Informationszeile eingeblendet.





- 5 Sie können nun die TXT-Seiten, die Sie gerne lesen möchten, aufrufen.
Geben Sie mit den Zifferntasten **0-9** die Nummer der gewünschten TXT-Seite ein. Diese Nummer müssen Sie immer dreistellig eingeben.

Die eingegebene Seitennummer erscheint in der oberen Informationszeile am Bildschirm. Nach einigen Sekunden Suchzeit wird die gewünschte Seite eingeblendet. Wollen Sie eine andere Seite lesen, geben Sie einfach die neue Seitennummer ein.

Sie können mit den vier farbigen TXT-Tasten  (der Fernbedienung) die TXT-Seite, die Sie lesen wollen, direkt anwählen. Am unteren Bildschirmrand finden Sie die dazupassenden farbigen Hinweise.

Wollen Sie sich einen Überblick über das gesamte Informationsangebot des TXT verschaffen, drücken Sie die Taste **MENU/INFO** . Dann erscheint eine TXT-Übersichtsseite, die vom Fernsehprogramm aus festgelegt ist.

- 6 Schalten Sie den TXT-Dekoder mit der Taste **TXT**  aus.
- 7 Mit der Taste **STANDBY**  schalten Sie den Videorecorder ab.

Ein wichtiger Hinweis:

* Wenn Sie TXT einschalten, sind die meisten anderen Funktionen Ihres Videorecorders blockiert.

P 304	304	ARD / ZDF	Mi	5. 05. 93	19: 53: 49
					Mittwoch, 5. Mai 1993
ARD					
22. 30	Tagesthemen				315
23. 00	Nachschlag - Satire				
23. 05	ARD - Sport extra				
	- Fußball UEFA - Pokal				
23. 50	Das Nacht - Studio				
	Geisha des Glücks				
	Spielfilm, Japan 1991				316
01. 45	Tagesschau				
01. 50	Z. E. N.				
	bis 01. 55 Uhr				
----- Donnerstagvormittag auf 321					
-	BAYERNSTUDIO		ARD morgen		+

Kann ich meine 'Vorzugsseiten' speichern ?

Zu jedem Fernsehprogramm können Sie bis zu vier TXT-Seitennummern speichern z.B. die Schlagzeilen der Nachrichten oder die tägliche Fernsehprogramm-Übersicht. Wenn Sie hier die Fernsehprogramm-Übersichtseiten einspeichern, erleichtert Ihnen das die TXT-Programmierung wesentlich.

- 1 Schalten Sie TXT wie gewohnt mit der Taste **[TXT]** ein und wählen Sie die Seite, die Sie als 'Vorzugsseite' haben möchten.
- 2 Drücken Sie sobald die Seite angezeigt wird, die Taste **[SELECT]**. Am Bildschirm sehen Sie eine Übersicht der von Ihnen bereits gespeicherten 'Vorzugsseiten'. Wollen Sie eine andere Seite anwählen, löschen oder abbrechen, drücken Sie die entsprechende farbige Taste **[OK]**.
- 3 Drücken Sie abschließend die grüne Taste **[OK]**. Jetzt sind die Seitennummern gespeichert.
- 4 Gehen Sie mit der blauen Taste **[OK]** zum TXT-Betrieb zurück.

Wie kann ich meine 'Vorzugsseiten' aufrufen ?

- 1 Schalten Sie TXT mit der Taste **[VPT]** ein. Die erste der gespeicherten Vorzugsseiten erscheint am Bildschirm.
- 2 Mit der blauen oder roten Taste **[OK]** können Sie die anderen Vorzugsseiten anwählen, oder mit den Zifferntasten **[0-9]** die Seitennummer auch direkt eingeben.
- 3 Drücken Sie die Taste **[TXT]**, um zum normalen Videorecorderbetrieb zurückzukehren.





Die automatische Korrektur der TXT-Uhrzeit im Videorecorder

Speichern Sie auf Programm '1' ein Fernsehprogramm, das TXT sendet. Immer wenn Sie diesen TXT aufrufen, übernimmt der Videorecorder die sekundengenaue Uhrzeit.


Hinweis:


* Das Datum wird nicht automatisch korrigiert.

Wie kann ich TXT-Untertitel aufnehmen ?



- 1 Schalten Sie TXT mit der Taste  (Fernbedienung) ein und wählen Sie die Seitennummer der Untertitelseite.
- 2 Dann beginnen Sie die Aufnahme wie gewohnt mit der Taste .

Einige Hinweise:

* Aus der TXT-Information können Sie nur die Untertitel aufzeichnen. Falls Sie eine normale TXT-Seite gewählt haben und die Taste  drücken, wird die TXT-Information gelöscht.

Während einer Aufnahme können Sie TXT nicht bedienen. Sie müssen die Aufnahme zuerst mit der Taste  unterbrechen.

TXT vorübergehend abschalten

Mit der Taste  der Fernbedienung können Sie TXT vorübergehend abschalten. Wenn Sie die Taste  nochmals drücken, erscheint TXT wieder am Bildschirm, ohne daß Sie neu aufrufen müssen.

Die Schrift vergrößern

Mit der Taste **ENLARGE ↕** können Sie die TXT-Schrift aufs Doppelte vergrößern. So können Sie TXT z.B. auch noch gut von weit weg lesen.

- 1 Drücken Sie die Taste **ENLARGE ↕** – die obere Seitenhälfte erscheint vergrößert auf dem Bildschirm.
- 2 Drücken Sie nochmals die Taste **ENLARGE ↕** – die untere Seitenhälfte erscheint vergrößert auf dem Bildschirm.
- 3 Drücken Sie die Taste **ENLARGE ↕** nochmals, wenn Sie wieder die ganze TXT-Seite in normaler Schriftgröße sehen wollen.

'Verdeckte' Informationen aufrufen



Einige TXT-Seiten (z.B. 'Denksport') enthalten Fragen mit verdeckten Lösungen oder Informationen.

- 1 Drücken Sie die Taste **REVEAL ?**, und die verdeckte Information erscheint am Bildschirm.
- 2 Drücken Sie die Taste **REVEAL ?** nochmals, und die verdeckte Information verschwindet wieder.





TXT blättert automatisch um

Reicht der Platz für die Textdarstellung auf einer Seite nicht aus, bekommt diese Seite mehrere Unterseiten, die automatisch umgeblättert werden.

- 1 Mit der Taste **HOLD**  der Fernbedienung können Sie dieses automatische Umblättern stoppen, z.B. wenn Sie eine Unterseite in Ruhe fertig lesen wollen.
- 2 Diese Unterseite bleibt solange auf dem Bildschirm stehen, bis Sie nochmals die Taste **HOLD**  der Fernbedienung drücken.
Dann geht das automatische Umblättern weiter.

Noch einige allgemeine Hinweise:

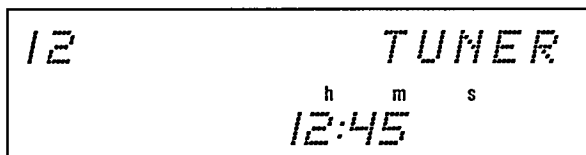
- * Es gibt keine Seitennummern, die mit '0' oder '9' beginnen. Haben Sie versehentlich '0' oder '9' als erste Zahl eingegeben, zeigt die Informationszeile mit 'S?--' dies als falsche Eingabe an.
- * Haben Sie bei der Seitenwahl an einer der drei Stellen eine falsche Zahl eingegeben, müssen Sie diese Seiteneingabe trotzdem zuerst abschließen. Erst dann können Sie die Eingabe der richtigen Seitennummer wiederholen.
- * Bleibt eine gewählte Seitennummer grün, wird diese Seite vom Fernsehsender momentan nicht ausgestrahlt.
- * Wollen Sie von einem TXT-Fernsehprogramm zu einem anderen wechseln, müssen Sie zuerst den TXT-Dekoder mit der Taste **TXT**  abschalten.
Dann wählen Sie die Nummer des anderen Fernsehprogramms, dessen TXT-Seiten Sie sehen wollen und schalten mit der Taste **TXT**  den TXT-Dekoder wieder ein.

Tuner-Betrieb. Ihr Videorecorder als erweitertes Fernsehgerät

Sie können Ihren Videorecorder auch als Fernsehempfänger (Tuner) benutzen. Dies ist dann praktisch, wenn Ihr Fernsehgerät keine Fernbedienung hat oder wenn Sie weniger Speicherplätze für Fernsehprogramme haben, als Sie tatsächlich Fernsehprogramme empfangen könnten.

Und so gehen Sie dabei vor:

- 1 Schalten Sie das Fernsehgerät ein. Wählen Sie die Programmnummer, die Sie für die Wiedergabe des Videorecorders vorgesehen haben.
- 2 Drücken Sie die Taste **MENU/INFO** der Fernbedienung. Wählen Sie mit der roten oder blauen Taste die Menüzeile 'TUNERBETRIEBSART'. Drücken Sie die grüne Taste.
- 3 Wählen Sie mit der Taste **-** oder **+** (Videorecorder) oder mit den Zifferntasten **0-9** (Fernbedienung) jenes Fernsehprogramm, das Sie auf dem Bildschirm sehen möchten.
- 4 Schalten Sie den Videorecorder mit der Taste **STANDBY** ab, wenn Sie nicht mehr fernsehen wollen.



Hinweis:

* Wenn sich der Videorecorder im Tuner-Betrieb befindet, können programmierte Aufnahmen nicht starten. Schalten Sie dann mit der Taste **STANDBY** ab.



View-Mode (Ansicht-Betrieb)

In Verbindung mit einem angeschlossenen Gerät (Buchse **EXTERNAL 2**) ergeben sich einige Zusatzfunktionen. Das Gerät kann beispielsweise ein zweiter Videorecorder, ein Dekoder, ein Satellitenempfänger oder ein CD-Videospieler sein.

Sendet Ihr Zweitgerät, z.B. bei Wiedergabe ein Steuersignal, so erkennt das dieser (eingeschaltete) Videorecorder und schaltet automatisch auf 'View-Mode' um. Mit der Taste **MONITOR** können Sie dann den 'View-Mode' ein- und ausschalten.

Bei abgeschalteten Videorecorder ist die Euro-AV-Verbindung zum Zweitgerät immer durchverbunden.

Hinweis:

* Haben Sie die Programmnummer 'E2' gewählt, kann der Videorecorder nicht auf 'View-Mode' umschalten. Dies gilt auch für Programm-nummern mit aktivierter Dekoderfunktion.



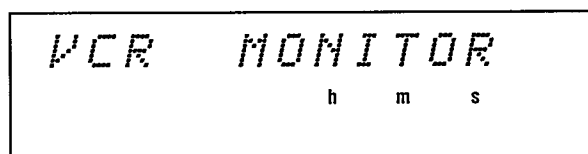
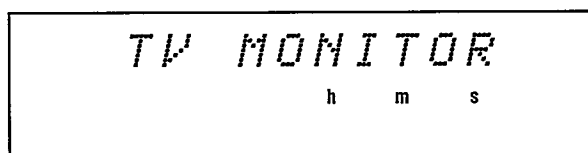
Die TV Monitorfunktion

Mit der Taste **MONITOR** schalten Sie das Fernsehgerät auf die Programmnummer 'AV' (= **A**udio/**V**ideo Eingang) um. Sie können so das Bild vom Videorecorder auf dem Fernsehgerät sichtbar machen. Der Videorecorder muß dabei eingeschaltet (Taste **STOP**) sein.

Im Anzeigefeld erscheint für einige Sekunden 'VCR MONITOR'. Ein weiterer Tastendruck schaltet die Monitorfunktion wieder ab.

Hinweis:

* Die Monitorfunktion reagiert nur, wenn das Fernsehgerät für diese Umschaltung auch eingerichtet ist und Sie ein Euro-AV-Kabel als Verbindung zum Fernsehgerät benutzen.



Automatische Abschaltung

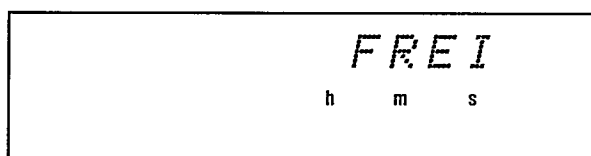
Wird der Videorecorder in einer der folgenden Funktionen acht Minuten nicht bedient, wird die Funktion abgeschaltet. Dadurch wird Ihre Kassette geschont und unnötiger Stromverbrauch vermieden.



Der Videorecorder steht:

auf STOP	er schaltet ab
auf EJECT	er schaltet ab
auf PAUSE	er schaltet ab
auf STANDBILD	er schaltet auf WIEDERGABE
auf BILDSUCHLAUF	er schaltet auf WIEDERGABE

Kindersicherung

Diese Funktion schützt Ihren Videorecorder vor unbefugter Benutzung. Alle Tastenfunktionen sind gesperrt. Wird trotzdem eine Taste gedrückt, leuchtet im Anzeigefeld einige Sekunden 'GESICHERT' auf. Aber seien Sie unbesorgt: Programmierete Aufnahmen erfolgen trotz Kindersicherung und können auch nicht abgebrochen werden.

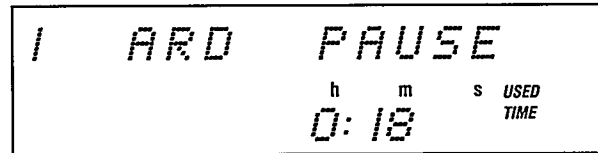


- 1 Drücken Sie die Taste  auf der Fernbedienung **länger als fünf Sekunden**, bis im Anzeigefeld 'GESICHERT' erscheint. Nun ist die Kindersicherung aktiviert. Verwahren Sie die Fernbedienung an einem sicheren Ort.
- 2 Wenn Sie die Kindersicherung abschalten wollen, drücken Sie nochmals **länger als fünf Sekunden** die Taste . Nach fünf Sekunden erscheint die Anzeige 'FREI'.



Anzeige des Programmnamens

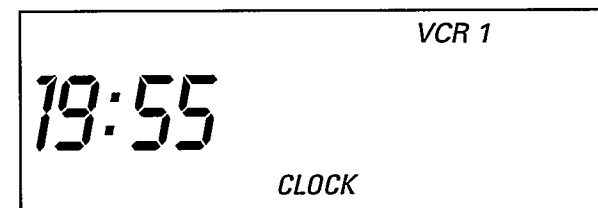
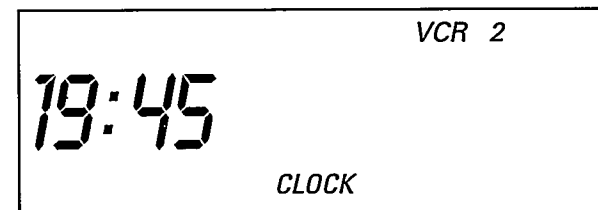
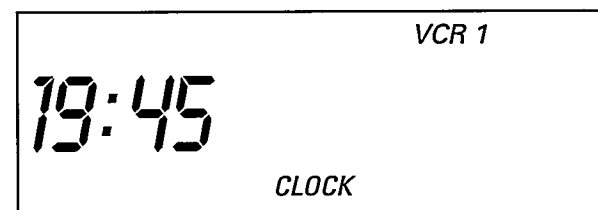
Bei Fernsehsendern die 'VPS' oder 'PDC' ausstrahlen, oder wenn Sie den Namen des Fernsehprogramms manuell eingegeben haben, ist er in den Betriebsarten Eject, Pause, Stop, Aufnahme, Sender ordnen und Tuner-Betrieb sichtbar.



VCR 1/VCR 2 Umschaltung

Diese Funktion ist für Sie dann wichtig, wenn Sie zwei Videorecorder mit dem gleichen Fernsteuercode besitzen. Damit Sie nicht unerwünschterweise das falsche Gerät bedienen, können Sie den Fernsteuercode dieses Gerätes und dieser Fernbedienung ganz einfach ändern.

- 1 Schalten Sie den Videorecorder mit der Taste **STANDBY** ab. Jetzt drücken Sie auf dem Videorecorder die Taste **INSTALL**.
Im Anzeigefeld des Videorecorders erscheint die Anzeige 'TESTBILD'.
- 2 Drücken Sie auf der Fernbedienung die Taste **SET CLOCK**. Im Anzeigefeld der Fernbedienung erscheinen die Uhrzeit, sowie blinkend 'CLOCK' und 'VCR 1'.
- 3 Drücken Sie die Taste **SELECT** (Fernbedienung) **länger als fünf Sekunden**, bis im Anzeigefeld 'VCR 2' erscheint.
- 4 Drücken Sie **SET CLOCK** an der Fernbedienung.
- 5 Drücken Sie die Taste **STANDBY** an der Fernbedienung. Nun ist auch der Videorecorder umgeschaltet.
- 6 Wenn Sie das Gerät wieder auf 'VCR 1' zurückstellen wollen, gehen Sie einfach auf die gleiche Weise vor. Im Anzeigefeld der Fernbedienung und des Videorecorders erscheint dann wieder 'VCR 1'.



Der neue Breitwandstandard 16:9

Dieser Videorecorder ist für Breitwandformat-Fernsehgeräte geeignet.

Wird während einer Videorecorderaufnahme von einem externen Gerät (z.B. MAC-Dekoder) über die Buchse **EXTERNAL 2** eine Breitwandkennung '16:9' angeboten, wird diese Kennung mitaufgenommen.

Bei Wiedergabe wird diese Kennung von der Buchse **EXTERNAL 1** über ein Scart-Kabel an das Fernsehgerät geliefert. Das Fernsehgerät schaltet automatisch auf Breitwandformat um.

Ist das Fernsehgerät für die Wiedergabe von Breitwandbildern nicht geeignet oder kann es die Kennung nicht verarbeiten, schalten Sie den Videorecorder in den normalen Standard '4:3'.

Lesen Sie dazu im Kapitel 2 'Installation', im Abschnitt 'Anzeigesprache, Dimmer, Uhrzeit und Datum einstellen', im Schritt 5, nach.



Ein Extra dieser Fernbedienung

Falls Sie ein Fernsehgerät (TV-Gerät) besitzen, das den Fernsteuercode dieser Fernbedienung akzeptiert, können Sie auch einige Fernsehfunktionen fernbedienen.

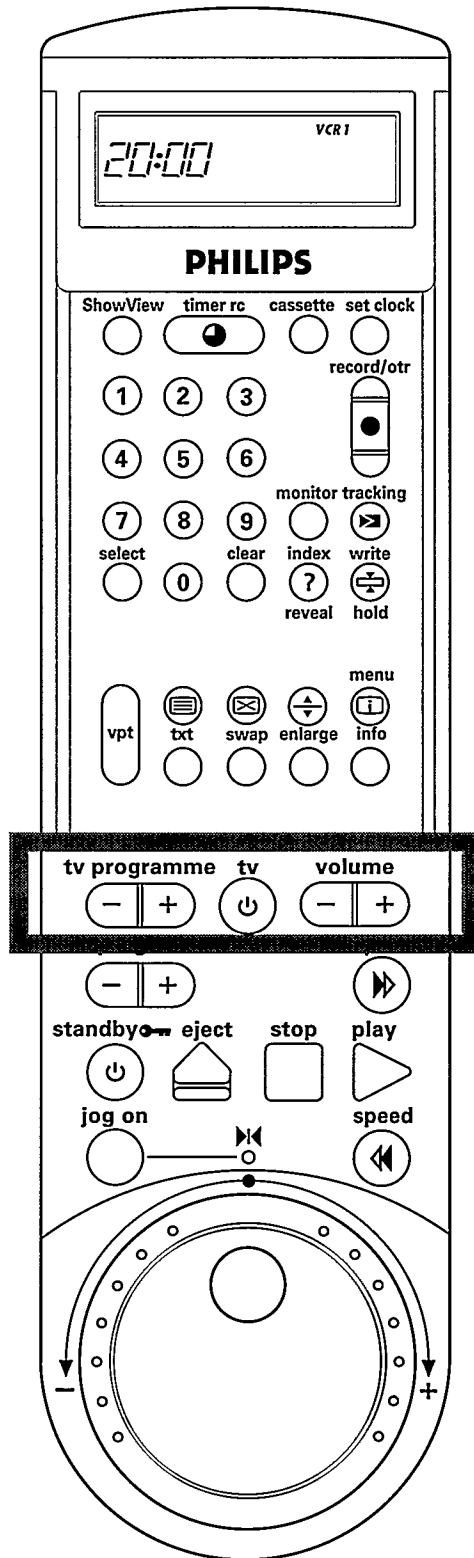
- * TV ein/abschalten ϕ
- * TV Lautstärke -/+
- * TV Programmnummer -/+

Diese Fernbedienung ist mit einer Vielzahl firmenspezifischer Fernsteuercodes für Fernsehgeräte ausgerüstet. Sie können die TV-Lautstärke oder TV-Programmnummer wählen, sowie das Fernsehgerät abschalten bzw. ein- und abschalten.

Hinweis:

* Funktioniert für Ihr Fernsehgerät der gewählte Code nicht, oder finden Sie Ihren TV-Hersteller nicht in der Liste, können Sie alle Codes der Reihe nach probieren. Hier die Liste einiger TV-Hersteller:

Codeziffer	TV-Hersteller
0	Philips, Pioneer, Hornyphon, Mediator, Aristona, Phonola, Radiola, SBR, Sierra, Erres, Pye, Dux, Schneider (F), Universum
1	Sinudyne
2	Finlux, Universum
3	Salora, Nokia, ITT, Luxor, Pioneer, Schneider, Dual
4	Orion
5	Panasonic
6	Telefunken *)
7	Telefunken, Thomson Brandt, Saba, Nordmende, Ferguson, Marconi, Continental, Edison *)
8	Sanyo
9	Grundig, Siemens



Hinweis:

*) Zu Codeziffer '6' und '7': Bei der Fernsehprogramm-
wahl halten Sie die Taste **TV PROGRAMME -** gedrückt
und wählen mit den Zifferntasten **0-9** die Pro-
grammnummer.

Die gewünschte Codeziffer geben Sie der Fernbedienung
bekannt, wie folgt:

- 1 Drücken Sie die Taste **TV PROGRAMME -** und
TV VOLUME + gleichzeitig. Im Anzeigefeld der Fern-
bedienung erscheint z.B.: 'CodE 0'.
- 2 Wählen Sie mit den Zifferntasten **0-9** die Codeziffer.
- 3 Schließen Sie mit der Taste **STANDBY** die Eingabe ab.



9. BEVOR SIE DEN TECHNIKER RUFEN

Problem

Der Videorecorder reagiert nicht auf Tastendruck

Fernbedienung funktioniert nicht




Keine Wiedergabe vom Videorecorder

Schlechte Wiedergabe vom Videorecorder

Keine Aufnahme möglich

Programmierte Aufnahme funktioniert nicht

Mögliche Ursache

- * Keine Netzversorgung.
- * Programmierte Aufnahme läuft gerade.
- * Technische Störung - für 30 Sekunden den Netzstecker ziehen – wieder anschließen. Wenn das nicht hilft, können Sie: 1. Netzstecker ziehen. 2. Die Tasten **STANDBY**  und **EJECT**  gedrückt halten und den Netzstecker einstecken. **Alle Datenspeicher** werden rückgesetzt (gelöscht).
- * Batterien schwach.
- * Störung durch Leuchtstofflampen/starkes Sonnenlicht.
- * Kindersicherung aktiviert.
- * VCR 1/VCR 2 Einstellung falsch.
- * Keine Aufnahme auf der Kassette.
- * Kassette ist am Bandende.
- * Am Fernsehgerät die Programmnummer für den VCR falsch angewählt oder falsch eingestellt.
- * Verbindungskabel zwischen Fernsehgerät und Videorecorder unterbrochen.
- * Bei Fremdaufnahmen - Taste **TRACKING**  benützen.
- * Kassette abgenützt oder von minderer Qualität.
- * Videoköpfe verschmutzt. Eine Kassette mehrfach einschieben – kurz wiedergeben - entnehmen. Die Kopfreinigung wird dadurch mehrfach aktiviert.
- * Fernsender nicht gespeichert oder falsch gewählt.
- * Kassette mit Aufnahmesperre eingesetzt.
- * Zeitdaten falsch programmiert.
- * Uhr/Datum ist nicht richtig gesetzt.
- * Kassette mit Aufnahmesperre eingesetzt.
- * Kassette war am Bandende.
- * Videorecorder war eingeschaltet, oder in Stellung 'TUNERMODUS EIN'.
- * VPS war eingeschaltet, aber der 'VPS-Zeitcode' nicht korrekt.



10. TECHNISCHE DATEN, ZUBEHÖR

Technische Daten

- Netzspannung 180 bis 240 V \pm 10%
- Netzfrequenz 47 – 63 Hz
- Leistungsaufnahme typisch 24 W (typisch 9 W in Bereitschaft)
- Vor-/Rückspulzeit typisch 95 s für E-180
- Umgebungstemperatur bei Betrieb +10 °C bis +35°C
- Relative Luftfeuchte 20% bis 80%
- Gewicht ca. 5,7 kg
- Betriebslage max.15° Neigung in alle Richtungen
- Video-Auflösung S-VHS \geq 400 Linien, VHS \geq 240 Linien
- FM-Audio (SP) 20Hz - 20KHz (\leq 3dB)
- Netzausfallsicherung: Sender typisch 1 Jahr, Uhr/Timer typisch 1 Jahr.

Dieses Gerät entspricht den Funkentstörvorschriften der EG (82/499/EEC).

Abmessungen 435 x 386 x 107 mm
(einschl.FüÙe)

Mitgeliefertes Zubehör

- Antennenkabel
- Netzkabel
- S-VHS-Kabel (Hosidenkabel)
- Bedienungsanleitung
- Fernbediensender und Batterien
- Euro-AV-Kabel (Scartkabel)
- Audiokabel (Cinchkabel)
- 3-poliges Edit-Kabel

Um Ihr Gerät bei eventuellem Diebstahl identifizieren zu können, tragen Sie die Seriennummer (SER.NR.) in die Abbildung ein. Sie finden die Seriennummer am Typenschild an der Geräterückseite. Auch Ihre Kundendienstanfragen werden effektiver beantwortet, wenn Sie die Angaben des Typenschildes kennen. Bewahren Sie daher diese Seite gut auf.

TYPE
RJ xx

VR 948
SER.NR.

Technische Änderungen und Irrtümer vorbehalten !



10. DATI TECNICI, ACCESSORI

Dati tecnici

- Tensione di alimentazione da 180 a 240 V ± 10 %
- Frequenza di rete 4 –63 Hz
- Potenza assorbita 24 W (circa 9 W in stand-by)
- Tempo di avvolgimento/riavvolgimento circa 95 s per E-180
- Temperatura ambiente durante l'utilizzo da +10 °C a +35 °C
- Umidità relativa dell'aria da 20% a 80%
- Peso ca. 5,7 kg
- Posizione di funzionamento max.15° di inclinazione in tutte le direzioni
- Definizione video S-VHS ≥ 400 linee VHS ≥ 240 linee
- Audio FM (SP) 20 Hz– 20 KHz (≤ 3 dB)
- Fusibile di interruzione rete: emittente circa 1 anno, orologio/timer circa 1 anno.

Questo apparecchio è conforme alle prescrizioni contro i radiodisturbi della CEE (82/499/EEC).

Misure 435 x 386 x 107 mm
(compr. piedini)

Accessori in dotazione

- Cavo antenna
- Cavo d'alimentazione
- Cavo S-VHS (cavo Hosiden)
- Istruzioni per l'uso
- Telecomando e pile
- Cavo Euro-AV (cavo scart)
- Cavo audio (cavo cinch)
- Cavo a 3 poli Edit

Per identificare il Vostro apparecchio in caso di furto, scrivere il numero di serie (SER.NR.) nel riquadro accanto. Il numero di serie si trova sulla targhetta posta sul pannello posteriore dell'apparecchio. Anche le Vostre domande in caso di assistenza potranno essere meglio soddisfatte se conoscete le indicazioni della targhetta. Perciò conservate bene questa pagina.

TYPE
RJ xx

VR 948
SER.NR.

Con riserva di modifiche tecniche ed errori!





Free Manuals Download Website

<http://myh66.com>

<http://usermanuals.us>

<http://www.somanuals.com>

<http://www.4manuals.cc>

<http://www.manual-lib.com>

<http://www.404manual.com>

<http://www.luxmanual.com>

<http://aubethermostatmanual.com>

Golf course search by state

<http://golfingnear.com>

Email search by domain

<http://emailbydomain.com>

Auto manuals search

<http://auto.somanuals.com>

TV manuals search

<http://tv.somanuals.com>